

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										
Planung .....										
001	ha Flurstck. ha Maßn. 0,96 kart. Fläche					2.4 Nass- und Feuchtgrünland		D	Pflege von Offenland-Lebensraum nach KULAP *	Extensive Grünlandwirtschaft nach KKLP, mit Aussparung oder Sonderbehandlung der eingestreuten Röhrichtinseln zB durch Spätmahd, zumindest aber Überwachung auf zu entfernde Gehölze (entkusseln) - siehe auch LP-Festsetzungen 5.26.4 und 5.25.5/8/9
Abteilung / UAbt. / BE						stellenweise Röhricht				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-3 + 4		Extensivgrünland (feuchte bis nasse Wiese) mit mehreren Röhricht-Inseln								
Flächen-Koordinaten										
002	ha Flurstck. ha Maßn. 0,46 kart. Fläche							3	Umfangreiche Renaturierung von Fließgewässern	Umfassende Renaturierung im Zusammenhang mit "Altarm-Aktivierung Haus Mühlenbruch" mit Wiederherstellung von Altarmen durch Wald und angrenz. Grünland außerhalb FFH-Gebiet - siehe Projektplanung Schwalmverband
Abteilung / UAbt. / BE						teilweise 3260 Fließgewässer mit Unterwasser-vegetation				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-20, 38, 199 Elmpt 7- 90		Überwiegend begradigter "Mühlenbruch-Graben", großteils im Wald (beschattet=vegetationslos), zusätzlich von Wegen gesäumt; Im Westteil am Wiesenrand gut belichtet und dort mit Unterwasservegetation. Mehrere enge Rohrdurchlässe				Begradigung, enge Rohrdurchlässe, starke Beschattung im Wald		Siehe auch Renaturierungskonzept "Altarmaktivierung Haus Mühlenbruch" des Schwalmverbandes		
Flächen-Koordinaten										
003	ha Flurstck. ha Maßn. 1,10 kart. Fläche									Wegen der angrenzenden Baggerseen und es deutlichen Niveauunterschiedes sowie der beiderseits sehr beengten Lage ist eine deutliche Verbesserung dieses begradigten Schwalmabschnitts in näherer Zukunft recht unwahrscheinlich; stattdessen Planung für die Flächen südlich angrenzend (siehe Nr. 2+5)
Abteilung / UAbt. / BE									Siehe auch Renaturierungskonzept "Altarmaktivierung Haus Mühlenbruch" des Schwalmverbandes	
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6 -1 Born 58 - 33		Hauptlauf der Schwalm, von Wegen gesäumtes begradigtes Teilstück, großteils beschattet (im Wald) mit wenig Unterwasservegetation								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
004	ha Flurstck. ha Maßn. 0,53 kart. Fläche	Fi	45	45	50	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		3	Fehlbestockung in Sonder- biotopen vorzeitig entnehmen *	Im Zusammenhang mit der Schwalm- altarm-Renaturierung ist die baldige Entnahme des Nadelholzes sehr wünschenswert, Wiederaufforstung mit Esche/Erle, ggf SEi	
Abteilung / UAbt. / BE		JLä	45	5							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-7 tlw		Bir	45	15							
Flächen-Koordinaten 2510020 5677857		REr	40	5							
		Weide	40	15							
		Sehr inhomogene kleinflächig wechselnde Waldfläche, im W. vorwieg. Nadelholz (Fi+ Lä), ger. Baumholz, nach Osten mehr Birke, Erle und Strauchweidenzonen, in der Mitte tlw Röhricht- ausgesondert als Teilfläche 5									
005	ha Flurstck. ha Maßn. 0,17 kart. Fläche					2.3 Röhrichte		3	Maßnahme am / im Fließgewässer *	Wiederherstellung eines anbindenden Altarms zur Schwalm im Rahmen des Schwalmverband-Projekts "Altarm- Aktivierung Haus Mühlenbruch"; falls dies nicht realisierbar ist, Erhalt als Erlenbruch und bei Bedarf Pflege des Röhrichtbereiches gem. LP- Festsetzung 5.25.11	
Abteilung / UAbt. / BE						tlw. 91E0 Erlen- Eschenwald					
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-7 tlw		lückigste "Sumpflüchtungen" innerhalb einer größeren sehr uneinheitlichen Waldfläche (siehe Nr 4!) in feuchter ehemaliger Schwalmschlinge, mit Röhricht, Weidengebüsch aber auch tlw Baumbestand Fichte, Lärche, Weide, Birke, Erle....									
Flächen-Koordinaten 2510191 5677787											
008	ha Flurstck. ha Maßn. 0,22 kart. Fläche									vorläufig keine Planung; bei Aufgeschlossenheit des Eigentümers mittelfristige Umwandlung der Nadelholzgruppen in bodenständiges Laubholz (zB Esche, Stieleiche) wünschenswert und ggf auch mit öff. Mitteln förderbar; erfordert aber Abklärung über Waldeigenschaft/Gartenland	
Abteilung / UAbt. / BE											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-8 tlw		Eingezäuntes Hausgrundstück, Südteil = Garten mit Übergang zu Baumbestand, vorw. Fichtenbaumholz, tlw Birke, Erle; diese Fläche ist im LP nur als LSG dargestellt				Nadelholz, am Südrand tlw Beschattung des Baches					
Flächen-Koordinaten 2510204 5677790											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
009	ha Flurstck. ha Maßn. 0,10 kart. Fläche	SEi REr Bir	115 50	90 10	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			zu nahe an öffentlichen Wegen und Hausgrundstück für Förderung v. Altbaumerhalt/Tothholzplanungen	
Abteilung / UAbt. / BE 84D4 Nordteil Gemarkung, Flur - Fl.Stücke						tendenziell 9190 Eiche				
Flächen-Koordinaten		Mittl. -geringes Eichenbaumholz aus Kernwuchs, gedrängt, im Süden übergehend in Roterle								
011	ha Flurstck. ha Maßn. 0,14 kart. Fläche	REr	60	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2 Wiedervernässung *	Indirekte Förderung durch Verbesserung des Wasserhaushalts in der Umgebung im Rahmen des Projekts "Altarm Aktivierung Haus Mühlenbruch"	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-11										
Flächen-Koordinaten 2510285 5677811		Geschlossener Erlenwald aus geringem Baumholz mit mäßigen Austrocknungserscheinungen,				Brombeere; Austrocknungsweiser				
012	ha Flurstck. ha Maßn. 0,11 kart. Fläche	SEi REr Bir	95 60	70 30	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2 Wiedervernässung *	Indirekte Förderung durch Verbesserung des Wasserhaushalts in der Umgebung im Rahmen des Projekts "Altarm Aktivierung Haus Mühlenbruch"	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-12						(Tendenziell 9190 bod.saurer Eichen-wald)				
Flächen-Koordinaten		geschlossenenes geringes Eichenbaumholz, übergehend in Erle				Brombeere				

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
013	ha Flurstck. ha Maßn. 0,08 kart. Fläche	SEi Bir REr	95 60	90 10	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			nur LH Layer	
Abteilung / UAbt. / BE						(Tendenziell 9190 bod.saurer Eichen-wald)				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-13		geschlossenes geringes Eichenbaumholz, mit einzelnen Birken und Erlen				Brombeere				
Flächen-Koordinaten 2510358 5677828										
014	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche	Bir SEi Blöße	15 35	50 5 40	55	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		2 Sukzession	Fläche kann weiterhin der Sukzession überlassen werden, könnte aber auch am Südrand ergänzend für kleine Entfesselung des Mühlengrabens (Bermen, kl. Kolk ) mit genutzt werden.: Ergänzungsvorschlag an Schwalmverband)	
Abteilung / UAbt. / BE								2 *		
84c										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-14		Birkenstangenholz, räumdig bis locker, aus Naturverjüngung mit einzelnen Eichen mittl. Alters. Noch unbestockte Teile mit Brombeere, Hopfen etc sind in Sukzession zum Wald begriffen.								
Flächen-Koordinaten 2510388 5677830										
015	ha Flurstck. 0,25 ha Maßn. 0,83 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		2 Umfangreiche Renaturierung von Fließgewässern	Wiederherstellung eines anbindenden Altarms zum Mühlengraben im Westteil und ggf Vernässungszonen im Norden im Rahmen des Projekts "Altarm Aktivierung Haus Mühlebruch"; Für die übrige Fläche extensive Wiesenutzung gem LP-Festsetzung 5.26.7 Anl. B2.2 b KKLP sowie auf kl. Fläche Erhalt /evt. Mahd des Schilfes	
Abteilung / UAbt. / BE							2	Pflege von Offenland-Lebensraum nach KULAP *		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-15,16,17,19tlw.		Grünland, im Südteil stark von Wildschweinen umgebrochen, im NO tlw Strauchsukzession, lt. Biotopkataster stellenweise Röhricht								
Flächen-Koordinaten 2510467 5677820										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- gröÙe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
017	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche								nicht kartiert, - mit Nr 15 zusammengefaßt	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Flächen-Koordinaten										
19 / 19w	ha Flurstck. ha Maßn. 0,46 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		2 Umfangreiche Renaturierung von Fließgewässern	Im Schwalmverband-Projekt "Altarm Aktivierung Haus Mühlebruch" ist die Wiederherstellung/Vernässung einer Altarmschlinge im Westteil der Waldfläche vorgesehen. Für die übrige Fläche extensive Wiesenutzung gem LP-Festsetzung 5.26.6 Anl. B2.2 b KKLP	
Abteilung / UAbt. / BE								2 Pflege von Offenland-Lebensraum nach KULAP *		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 7 - 8 +5,6,7tlw.		Wiese, bisher eher intensiv genutzt								
Flächen-Koordinaten 2510677 5677864										
20 / 20w	ha Flurstck. ha Maßn. 0,45 kart. Fläche	REr Bir SEi	57 57 65	80 15 5	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		2 Umfangreiche Renaturierung von Fließgewässern	Im Schwalmverband-Projekt "Altarm Aktivierung Haus Mühlebruch" ist die Wiederherstellung/Vernässung einer Altarmschlinge im Westteil der Waldfläche vorgesehen.	
Abteilung / UAbt. / BE										
FBG Nied. 39M Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-18 + 19tlw		Geschlossener Erlenstockausschlagwald mit truppweise Birke und einz. Eichen, geringes Baumholz; SEi vereinzelt etwas älter. Neben Schilf und Segge auch Brombeerzonen				stellenweise Brombeere				
Flächen-Koordinaten 2510565 5677784										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
021	ha Flurstck. ha Maßn. 0,24 kart. Fläche	Bir SEi Ees Weide Blöße	25 30	20 10	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		3 Fläche der Sukzession überlassen	Im LP als Aufforstungsflächen und teils als vorh. Laubwald (LW4.166 Erlenbruch) festgesetzt; die Flurstücke sind am Nordrand zusätzlich von seitens des Schwalmverbandes geplanten evtl Vernässungsfläche betroffen
Abteilung / UAbt. / BE								bis klar ist, ob die Planung des Schwalmverbandes realisierbar ist; sonst evt aufforsten	
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 7-3+4 tlw. und Elmpt 6-17 tlw Flächen-Koordinaten		Aus Sukzession allmählich entstehende mittlerweile zu ca 30% bestockte Waldfläche; Birke+Eiche, Stangenholz bis tlw ger. Baumholz, Sträucher...							
22 / 22w	ha Flurstck. ha Maßn. 0,98 kart. Fläche	REr Bir SEi SPaHy	52 52 52	60 10 25	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		3 Umfangreiche Renaturierung von Fließgewässern	Im Schwalmverband-Projekt "Altarm Aktivierung Haus Mühlenbruch" ist die Wiederherstellung / Vernässung von 2 Altarmschlingen vorgesehen. Falls dieses Projekt nicht erfolgt, Erhalt+Pflege des Kleingewässers gem LP 5.25.12 sowie Entnahme der wenigen restl. Pappeln
Abteilung / UAbt. / BE						(überwiegend)		2 Fehlbestockung entnehmen *	
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 6-17 tlw Elmpt 7-3,4,5,6,7,tlw. Flächen-Koordinaten 2510627 5677810		Erlenstockausschlagbestand auf mehreren zusammenhängenden Privatparzellen; ger, Baumholz, mit einz. bis truppw. SEi und Bir und kleinen Anteilen Pappel. In den Senken guter Erhaltungszustand				Brombeere/Brennessel an den Rändern			
024	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche								
(ggf Eigentümer)									
Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		schmäler Laubholzstreifen westlich neben dem Parkplatz; wegen des Parkplatzes keine Sinnvolle Planung möglich (nurLH Layer in Karte)							
Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
025	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche	SpaHy 50 SKie 50 Baumweide SEi	50 50		65	entfällt			entfällt, ist nur Landschaftsschutzgebiet	
130 private Eigentümer										
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 7-14 tlw		Aus ehem. Baumgruppenpflanzung um das eh. Freibadgelände Haus Mühlenbruch und entlang Straße/Parkplatz entstandenes parkartiges starkes- mittleres Baumholz; Pappel, Schwarzkiefer, Baumweiden und einz Eichen; Waldeigenschaft sehr fraglich								
Flächen-Koordinaten										
026	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche	SEi 70 Bir 40	70 30		100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			nur LH Layer; Abstimmung von Maßnahmen wegen der Vielzahl der Eigentümer nahezu unmöglich; Fläche ist ohnehin nur Landschaftschutzgebiet	
130 private Eigentümer										
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 7-14 tlw		Baumbestand vorwiegend aus Eiche und Birke auf den erhöhten tlw befestigten Uferzonen zwischen den früheren Freibadteichen und dem begradigten Schwalmverlauf; Waldeigenschaft unsicher (Parkanlage?)								
Flächen-Koordinaten										
028	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche								Fläche ist nur Landschaftschutzgebiet	
130 private Eigentümer										
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 7-14 tlw		2 Freibadteiche; wegen der Vielzahl der Eigentümer keine sinnvolle Planung möglich								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- gröÙe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
031	ha Flurstck. ha Maßn. 2,43 kart. Fläche					3260 Fließgewässer mit Unterwasser- vegetation	Biber		Als sehr erfolgreich einzustufende Renaturierung; lediglich die potentielle Überflutungshöhe angrenzender Waldflächen ist durch Außenanlieger (Häuser, Campingplatz...) begrenzt.	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 7-204 u.a., Elmpt 15-143u172, Born 13-151... Flächen-Koordinaten 2511312 5677956		1995 renat.Schwalmmare in sehr gutem Entwicklungszustand; reich strukturiert mit Mäandern, Flachwasserzonen, sanften kiesigen Gefälleabschnitten, Kolken und sonstigen wünschenswerten Merkmalen eines kleineren Tieflandflusses; gute Unterwasservegetation				nur leichte Beeinträchtigung durch klar gelenkte Publikumsführung über die Wiesenwege nordlich				
32 / 33	ha Flurstck. ha Maßn. 0,33 kart. Fläche					1.2 Natürl./naturn. unverbaute stehende Binnengewässer		3 Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Kleingewässerspflge gem. LP- Festsetzung 5.28.69: bei Bedarf Ufergehölze lichter stellen	
Abteilung / UAbt. / BE ( in Abt 36 R )										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 7-208,209,210... Elmpt 15-155, Born 14-156... Flächen-Koordinaten		Mehrere bei der Renaturierung der Schwalm (Verfahren "Dilborner Benden" angelegte Stillgewässer innerhalb des Waldes u tlw der Grünlandaue; nur bei starkem Hochwasser mit Verbindung zur Schwalm; Ufer oft mit Weide, tlw Erle/Birke bestanden								
034	ha Flurstck. ha Maßn. 0,06 kart. Fläche					2.3 Röhrichte		D Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	Schilf-Röhrichtpflge (Spät-Mahd oder Entkusseln) ge, LP Festsetzung 5.25.54	
Abteilung / UAbt. / BE 39 r "ÖF"										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 7-216 tlw.		Vorwiegend Röhrichtstreifen (Schilf) im Wechsel mit Feuchtgrünland								
Flächen-Koordinaten										



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
035	ha Flurstck. ha Maßn. 0,84 kart. Fläche					2.4 Nass- und Feuchtgrünland		D extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	Extensive Wiesenutzung gem. LP- Festsetzung 5.26.35 u.a. größtenteils nach Anlage B2.2a KKLK- im Detail in Regie des Kreises Viersen;	
Abteilung / UAbt. / BE 39 r "ÖF" Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 7-217, 216 u.a.		Vorwiegend als Feuchtgrünland/Grünland renaturierte Offenlandzonen beiderseits der Schwalm und des Erholungsweges								
Flächen-Koordinaten										
040	ha Flurstck. ha Maßn. 1,81 kart. Fläche	REr	14	45	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)		1 Fläche der Sukzession überlassen	Etwa im Alter 20 Jahre Durchmusterung auf evt Notwendigkeit vorsichtiger Förder- und Pflegeeingriffe etwa zur Sicherung des Eschenanteils und ggf Freistellen der Uferzonen gem LP Festsetzung 5.29.26 u.a. (v.a. Erlen auf d. Stock setzen); ansonsten etliche Jahre weitgehend der Sukzession überlassen.	
Abteilung / UAbt. / BE 39 R Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elpmpt 7-215,218,219 u.a.		Weide	14	20				2 Förderung bestimmter Baumarten *		
Flächen-Koordinaten		Bir	14	15						
		SEi	35	5						
		Sträucher		5			Sehr ansprechende Wiederanlage eines Auwaldes entlang eines kleineren Tieflandflusses im Rahmen der Renaturierung "Dilborner Benden" mit gut angenommener Besucherlenkung			
041	ha Flurstck. ha Maßn. 0,91 kart. Fläche	B.Weid	14	55	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)	stellenweise Biber-Fraßspuren v.a. im Ostteil	1 Fläche der Sukzession überlassen	größere Teile weitgehend der Sukzession überlassen; einige Stellen an den Ufern mittelfristig durch Entnahme von Bäumen (Erle auf Stock setzen) auflichten, Weiden aber durchweg erhalten (Biber!)	
Abteilung / UAbt. / BE (bei + nördl. Abt 39 T u.a.)) Gemarkung, Flur - Fl.Stücke etliche Flurstücke in Brüggen Born Flur 13+14 Flächen-Koordinaten 2512082 5677986		Str.W.	14	20						
		Erle	14	20						
		Esche	14	5						
		Größere Zahl von streifen- und inselartiger Waldstreifen entlang der Schwalmufer u einz. Weiher, meist trennend / angrenzend an die Dilborner Wiesen. Vorw. Stangenholz aus Baum- und Strauchweiden, Mischanteilen Roterle, Esche u.a. geschlossen bis licht/lückig								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
042	ha Flurstck.	REr	16	58	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)		1	Fläche der Sukzession überlassen	Etwa im Alter 20 Jahre
	ha Maßn.	Esche	16	20						Durchmusterung auf evt Notwendigkeit vorsichtiger Förder- und Pflegeeingriffe
	2,80 kart. Fläche	B.Wei	16	10				2	Förderung bestimmter Baumarten *	etwa zur Sicherung des Eschenanteils und ggf Freistellen der Uferzonen gem LP Festsetzung 5.29.26 +19. (v.a.
		SBir	16	12		bis 4.1 Bruch- und Sumpfwälder				erliche Jahre weitgehend der Sukzession überlassen.
Abteilung / UAbt. / BE 39 S + Brüggener Teil Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15 - 151,152,154 u.a. Born 13- 162 u.a.... Flächen-Koordinaten		P.padus SEi Bis auf schmale Wanderweg-Randstreifen nahezu ganz mit Erlen-Eschenwald renaturierte Flächen beiderseits des Hauptarms der Schwalm, tlw mit Einschluss kleiner Rinnsale und temp. überfluteter Schlenken. Stangenholz Erle+Esche, geschlossen m.Lücken truppweise Baumweide, Birke u. Sträucher								
043	ha Flurstck.	Wiese		96		Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		D	Pflege von Offenland-Lebensraum nach KULAP *	Extensive Wiesennutzung gem. LP- Festsetzung 5.26.25 +26 +29
	ha Maßn.	Schilf		2						größtenteils nach Anlage B2.2a KKL
	5,53 kart. Fläche	Uferzonen		2						zum Teil nutzungsintegrierte Biotoppflege ) - im Detail in Regie des Kreises Viersen; einige kleine
		Die "Dilborner Benden": extensiv als (tlw. Feucht-) Grünland zu pflegende, tlw sehr großflächig / tlw als Schmalstreifen im Wald, mit vielbegangenen Erholungsweg; nur sehr kleinflächenweise Schilf bis Hochstaudenflur an den Rändern								Teilbereiche an Ufern oder mit Schilf flexibel gesondert behandeln zB im Sinne von Fests. 5.25.x)
Abteilung / UAbt. / BE ( in Abt 39S,T ...) Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-152 tlw; Born 14-155,161 Born 13- 162u.168 u.a.... Flächen-Koordinaten										
046	ha Flurstck.	REr	15		100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		3	Fläche der Sukzession überlassen	Erfordert in den nächsten Jahren keine größeren Lenkungsmaßnahmen;
	ha Maßn.	BWei								langfristig kann tlw auf den Stock-
	0,64 kart. Fläche	Bir								Setzen zur Förderung der Belichtung des angrenz. Bachbiotops in Betracht kommen
		SEi Sträucher								
Abteilung / UAbt. / BE Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 14-145, 152 u.weitere Flächen-Koordinaten		größtenteils gepflanzter schmaler Gehölzstreifen am Nordrand der Dilborner Benden; Baumarten und Anteile sehr wechselnd, aber durchweg im Rahmen naturnaher Zielgesellschaft								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
047	ha Flurstck. ha Maßn. 0,32 kart. Fläche					1.1 Natürl./naturn. unverbaute Fließ- gewässer				
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 14 -128 ...		Am Nordrand der Dilborner Benden angelegter mäandrierender sehr kleiner Bachlauf, mit flachen Ufern u tlw Schilf und Hochstauden; stellenweise Entwicklung befindl. Unterwasservegetation; von Süden (Wiesen) her gut besonnt				Unmittelbare Grenzlage zu den Gartenenden privater Hausanlieger schränkt Naturschutzwertigkeit im Hinblick auf störungsempfindliche Arten etwas ein				
Flächen-Koordinaten										
050	ha Flurstck. ha Maßn. 0,58 kart. Fläche					entfällt		3 Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Kleingewässerpflege gem. LP- Festsetzung 5.28.1 - hier ggf tlw Uferfreistellung von Gehölzen und langfristig tlw Entschlammung zwecks Reduzierung von Nährstoffen	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 13-170		zum Teil als Schönungsteich (hinter der Kläranlage Schafstallbenden) vor weiterem Durchfluß Richtung Schwalm dienender Weiher am Ostende der Dilborner Benden, überw. gesäumt von jungem Waldstreifen aus Birke, Erle, Weide				am dichtesten am Ort und tlw von Wegen umgebener Weiher am Gebietsrand, tlw. Pufferfunktion				
Flächen-Koordinaten										
051	ha Flurstck. ha Maßn. 0,24 kart. Fläche					entfällt		3 Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Kleingewässerpflege gem. LP- Festsetzung 5.28.64 - hier ggf tlw Uferfreistellung von Gehölzen und langfristig tlw Entschlammung zwecks Reduzierung von Nährstoffen	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 13-165		zum Teil als 2. Schönungsteich (hinter der Kläranlage Schafstallbenden) vor Einmündung Richtung Schwalm dienender weiterer Weiher gesäumt von jungem Waldstreifen aus Weide, Birke, Erle und tlw Extensiv- Wiesen								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
052	ha Flurstck. ha Maßn. 0,14 kart. Fläche					1.2 Natürl./natur. unverbaute stehende Binnengewässer		3 Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Kleingewässerpflege gem. LP- Festsetzung 5.28.3 und 4. - hier ggf tlw Uferfreistellung von Gehölzen, evt langfristig tlw Entschlammung	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 14 -159 u.160		2 bei der Schwalmrenaturierung angelegte Artenschutzgewässer im Nordwestteil der Dilborner Benden, gesäumt vom tlw jungem Waldstreifen aus Birke, Erle und im Norden Extensiv-Wiesen				Dicht am Hauptwanderweg, daher eingeschränkte Wertigkeit für störepfindliche Arten				
Flächen-Koordinaten										
055	ha Flurstck. ha Maßn. 0,18 kart. Fläche					1.2 Natürl./natur. unverbaute stehende Binnengewässer		3 Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Kleingewässerpflege gem. LP- Festsetzung 5.28.63 - hier am eheste in Form von stellenweise Freistellung der Ufergehölze	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Bon 14-172 tlw		privater Teich im Nordwestteil der Dilborner Benden, gesäumt von jungem Waldstreifen aus Erle, Weide Birke; in Privateigentum, als Angelteich genutzt								
Flächen-Koordinaten										
056	ha Flurstck. ha Maßn. 0,37 kart. Fläche	REr	14	40	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			Freistellung der Ufer siehe Nr. 55	
Abteilung / UAbt. / BE		Weide	14	30						
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Bon 14-172 tlw		Bir	14	30						
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- gröÙe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
057	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche								Extensivgründland-Behandlung sinngemäß wie Nr 43, siehe dort!	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Bon 14-172 tlw		Unbestocker Ostrand von Flurstück 172, schmaler Streifen Wiese und etwas Schilf, der von den großen Extensivwiesen etwas in dieses Flurstück reicht								
Flächen-Koordinaten										
061	ha Flurstck. ha Maßn. 0,35 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)			gem LP Festsetzung 5.26.24 als extensive Wiese nach Anlage B2.2 b KKLP zu bewirtschaften	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 14 -124		Grünlandfläche, zusammen mit der nach Norden verbundenen Fläche außerhalb FFH-Gebiet als Weide eingezäunt								
Flächen-Koordinaten										
	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche									
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
090	ha Flurstck.	Bir	45	55	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)		2	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*	im Ostteil Ergänzung des vorwiegend aus Pionierbaumarten bestehenden Bestands mit Eschen; Entnahme der restl. Pappeln (Zielvorgabe / Festsetzung im LP: LW 1.113 Erlen-Eschenwald) / Der Westteil soll gem. LP Fests. 5.29.19 als Ufergehölz mit großen Anteilen Krautflora gepflegt werden, Gehölze bei zunehmender Beschattung auf den Stock setzen... Details siehe LP	
	ha Maßn.	Bir	11	10							
	0,74 kart. Fläche	Ees	11	30				4	Auf den Stock setzen		
		SpaHy	50	5		(überwiegend / Ostteil ist trockener)					
Abteilung / UAbt. / BE 4H 2+3 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-159 Westteil  Flächen-Koordinaten 2511630 5677945		Birkenbestand aus Naturverj. und Stock; im Osten geringes Baumholz, im Westen Pionierwald-Jungwuchs mit großem Anteil Eberesche und etwas Pappel, Eiche etc									
091	ha Flurstck.	REr	75	85	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		4	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*	Trotz erfolgter Renaturierung des Bereiches ist der Standort auf dem größeren Teil der Fläche zu trocken um einen nassen Erlenbruch wiederherzustellen: Entwicklung zu einem möglichst intensiv genutzten Erlen-Eschenwald (LP3.113) mit evt SEi: Bei Nutzungsnotwendigkeit bzw Absicht seitens des Eigentümers Ergänzung mit Eschen und ggf tlw Stieleichen.	
	ha Maßn.	Bir	77	13							
	0,58 kart. Fläche	SEi	80	2							
Abteilung / UAbt. / BE 4H 1 überw. Gemarkung, Flur - Fl.Stücke  Flächen-Koordinaten 2511730 5677944		Bis auf feuchte Mulde im Westen (Seggen) recht weit ausgetrockneter ehem. Erlenbruch, geringes-mittl. Baumholz mit einz. Birken, viel Farn und Brombeere				Brombeere, Dornfarn, Stelzwurzeln (Austrocknung, Torfumsetzung)					
092	ha Flurstck.	SEi	128	100	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		2	Erhalt von Altholzanteilen*	mind. 3-4 alte Eichen ankaufen für Alt/Totholz. Ggf auch Auswahl größerer Zahl zum Ausgleich f. andere aus Verkehrssicherungs-gründen nicht mögliche andere Althölzer. Fläche ist im LP weitgehend als Laubwaldfläche LW 1.20 (Ei-Bu-Wald") festgesetzt	
	ha Maßn.										
	0,28 kart. Fläche										
Abteilung / UAbt. / BE 4H 1 tlw Gemarkung / Flur / FlSt.  Flächen-Koordinaten 2511780 56777950		Eichenaltholzhorst; mittleres bis starkes Baumholz aus Kern+Stock, geschl.-locker									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
094	ha Flurstck. ha Maßn. 0,33 kart. Fläche	REr	17	100	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)				mittelfristig keine Maßnahme erforderlich	
Abteilung / UAbt. / BE 4H 4 (neu) Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-159 tlw Born 14-75 Flächen-Koordinaten 2511817 5677935		Erlenstangenholz, geschlossen. Aufforstungsstreifen aus Schwalmrenaturierung, überwiegend das im Rahmen der Flurbereinigung dem Vorbesitzer (Bistum) neu zugeteilte Flurstück									
095	ha Flurstck. ha Maßn. 1,38 kart. Fläche	REr	14	85%	100	91E0 Erlen-Eschenwald als Entwicklungsziel		1	Fläche der Sukzession überlassen	für etliche Jahre wahrscheinlich kein Eingriff nötig; Kontrolle, ob die Eschen nicht ggf zu sehr bedrängt werden, dann freistellen; langfristig Teilbereiche entlang der Ufer durch auf den Stock-Setzen v.a. der Erle soweit freistellen, daß krautige Vegetation erhalten bleibt (Bibernahrung, siehe LP Festsetzung 5.29.6); Weide gezielt erhalten/fördern!	
Abteilung / UAbt. / BE Abt 39 T2 (neu) Gemarkung / Flur / FlSt. Elmpt 15-168 ua.  Flächen-Koordinaten		zwecks Renaturierung erstellte Aufforstung mit Entwicklungsziel, Erlen-Eschenwald im Rahmen der Flurbereinigung; im LP teils als Wald / teils als Uferstreifen dargestellt				tlw zu trocken					
097	ha Flurstck. ha Maßn. 0,84 kart. Fläche	REr	57	95%	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)		1	Fläche der Sukzession überlassen		
Abteilung / UAbt. / BE neue Abt 39T1 Gemarkung / Flur / FlSt. Elmpt 15-168 tlw.  Flächen-Koordinaten 2512028 5677842		Erlenstockausschlagbestand , Bruchwald aus Stock mit einz.Birken; Segge, wenig Brombeere;									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
098	ha Flurstck. ha Maßn. 1,51 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)	Biber	D Ruderalfluren, Saum- und Ver- lichtungsges. wiederherstellen, anlegen, optimieren *	Der überwiegende Teil der hier zusammengefaßten Flächen ist in den LP Festsetzungen 5.25.7 und 5.29.7 u.a. festgesetzt: Erhalt des Röhrichts und Pflege der krautigen bis tlw wiesenartigen Uferstreifen durch Mahd nach Bedarf. Die Flächen gehen je nach jährl. Pflegeintensität über in die damit verschachtelten Waldstreifen (Nr.95 -Erle, Birke, Esche, Weide...)	
						tlw Röhricht				
Abteilung / UAbt. / BE neue Abt 39t Gemarkung / Flur / FIST. Elmpt 15-168, 173 tlw .... Born 13- 162 u.160tlw Flächen-Koordinaten		Offenlandareale; in Pflege als ext. Grünland / gemähtes Schilf sowie tlw Ruderalfluren; im Zusammenhang mit Nr95 zu betrachten (verschachtelter Komplex von Schilf, krautigen Bereichen bis Ufergehölzen und geschl. Auwaldstreifen)								
100	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche							2 Maßnahme am / im Fließgewässer *	Im östlichen und mittleren Teil lediglich "bedingte Unterhaltung", Ansätze zu Ufererosion und umgebrochene Bäume (Kyrill) werden weitgehend belassen; im Westteil Richtung Dilborner Mühle/Campingplatz ist Unterhaltung und Niveauregelung wegen der Anliegerbebauung notwendig	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung / Flur / FIST. Born 61-132  Elmpt 15-141 u.a. Flächen-Koordinaten		"Dilborner Mühlengraben" Mit relativ steilen Böschungen weitgehend von Wald /tlw. Jugendheimgelände und Teichanlagen umgebener Wasserlauf; stellenweise in Ansätzen zur Renaturierung, Damm darf allerdings wegen Mühlenstaurechten u.a. nicht								
101	ha Flurstck. ha Maßn. 1,06 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		D Pflege von Offenland-Lebensraum nach KULAP *	Pflege als Extensivgrünland mit nutzungsintegrierter Biotoppflege gem LP Festsetzung 5.52.5 (B3 a+b KKLP)	
Abteilung / UAbt. / BE  4a (Wiese) Gemarkung, Flur - FI.Stücke Elmpt 15-120  Flächen-Koordinaten 2511750 5677830		Großt. brachliegende Grünlandfläche östlich der Campingplatzweiterung; am Südrand zum Mühlengraben mit zurückgeschnittener Roterlensukzession am Rand				Brennnessel, drüsiges Springkraut				



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
102	ha Flurstck. ha Maßn. 0,17 kart. Fläche	REr SEi	70	95%	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)					
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-138 tlw  Flächen-Koordinaten 2511610 5677728		Erlenstreifen am Mühlenbachstau				randliche Beeinträchtigung durch Pflanzenabfälle (siehe Nachbarfläche Nr 103)					
103	ha Flurstck. ha Maßn. 0,32 kart. Fläche	SEi Bu	140 145	55% 45%	100	9110 Hainsimsen-Buchenwald	tlw Totholz	1 Abfälle entfernen	Abfälle entfernen; ansich sehr wünschenswerter Erhalt von Altbäumen und Totholz bis zum Zerfall scheitert weitestgehend an der unmittelbaren Nähe zur zwei stark befahrenen Straßen; Im LP ist unter Ziffer 1 (im NSG 2.1.4) ein SEi-Höhlenbaum festgesetzt; Die Umgebung ist im LP nur grob als LW3.120 "Er-Esch-Wald" zusammengefaßt		
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-138 tlw  Flächen-Koordinaten 2510605 5677700		9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen					2 Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen*				
		Altholzstreifen aus Buche und Stieleiche, starkes bis mittl. Baumholz, mit Lücken				Ablagerung von größeren Mengen Pflanzenabfällen durch den angrenz. Campingplatz					
104	ha Flurstck. ha Maßn. 0,09 kart. Fläche	SpaHy	100	100%		Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		2 Fehlbestockung entnehmen *	Nach Pappelnutzung mit Esche oder Eiche wiederaufforsten (LP Festsetzung LW3.120 sieht generalisierend Erlen-Eschenwald vor, kann aber aus forstlicher Sicht für dieses Flurstück kleinstandörtlich verfeinert werden, zB auch mit SEi-HBu		
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-74 tlw  Flächen-Koordinaten 2511660 5677700		kleine Hybridpappelfläche, starkes Baumholz						3 Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*			

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
105	ha Flurstck. ha Maßn. 0,04 kart. Fläche	REr	50	100%		Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			nur LH Layer; Erhaltungsziel gem. LP Erlen Eschenwald LW 3.120	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-74 tlw		schmaler Erlenstreifen am Mühlenbachstau, geringes Baumholz								
Flächen-Koordinaten										
106	ha Flurstck. ha Maßn. 0,09 kart. Fläche	REr	40	100%	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			nur LH Layer	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-75		sehr schmale Parzelle: ca 40-50j. Erlenstreifen, am Südrand ggf Pappel?								
Flächen-Koordinaten 2511682 5677720										
107	ha Flurstck. ha Maßn. 0,10 kart. Fläche	REr Pa	40	90% 10%	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			nur LH Layer	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-76		sehr schmale Parzelle: ca 40-50j. Erlenstreifen, am Südrand ggf Pappel?								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
108	ha Flurstck. ha Maßn. 0,16 kart. Fläche	Fi	40	100%	0	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		4 Fehlbestockung entnehmen *	Entfernung des Nadelholzes derzeit noch grob unwirtschaftlich; mittelfristig oder bei Kalamität endnutzen und mit bodenständ. Baumarten passend zum Standort ersetzen, hier zB über Buchen-Voranbau oder Eiche; siehe auch LP-Festsetzung 4.2.53	
Abteilung / UAbt. / BE								4 Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen*		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-77		Fichtenbestand aus ger.Baumholz bis Stangen, undurchforstet, gedrängt								
Flächen-Koordinaten 2511710 5677720										
110	ha Flurstck. 0,03 ha Maßn. kart. Fläche	Fi	10	85%	15	kein LRT/BT		3 Erhalt von Altholzanteilen*	keine flächenbezogene Planung; Ankauf von 2-3 Alteichen Überhältern am Westrand zum dauerhaften Erhalt	
Abteilung / UAbt. / BE		REr	10	15%						
4G 2		Vor LP-Novellierung nach EN-BPaHy entstandene Nadelholzdickung aus Fichte, mit Erlenzugholz und im Westteil wenigen SEi-Überhältern								
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-78										
Flächen-Koordinaten										
111	ha Flurstck. ha Maßn. 1,65 kart. Fläche	Bir	70	58%	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			keine spezielle Planung; LP Festsetzung LW 4.173 und LW 3.111 (Erlenbruch bis Erlen-Eschenwald am Südrand) geben die zulässigen Baumarten vor; Anteil der Roteiche nicht weiter erhöhen.	
Abteilung / UAbt. / BE		REr	74	39%		91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)				
4G 1		REi	8	3%						
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-78		Bruchwald aus vorwiegend Moorbirke, Sandbirke und Roterle, ca 70j. (laut FE) ger .Baumholz, locker; mit kleinen Mischanteilen junger Roteiche. Stellenweise Brombeere, aber auch Seggen und Torfmoose. Am Mühlengraben eher bachbegleitender Erlenwald				Brombeere; kein sehr deutlich ausgeprägter Moorwaldcharakter, wahrscheinlich standörtlich im Übergang zu Eichenwald				
Flächen-Koordinaten 2511863 6677792										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche									
(ggf Eigentümer)										
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Flächen-Koordinaten										
113	ha Flurstck. ha Maßn. 0,55 kart. Fläche	SEi 107 90% Bu 167 10%		100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen			3 ggf Altbaumerhalt/Förderung	evt am Nordrand Auswahl von ca 2 Altbäumen z. Erhalt; ansonsten Verkehrssicherungsproblematik zu groß. / Bereich ist in der LP-Karte tlw als 4.2.52 (umzubauende Fremdbestockung) nicht korrekt dargestellt; was für die Somako Ziele nachrangig ist: Erhalt des Grundbestandes Eiche/Buche als bodenständiges Laubholz, wenn machbar Altbaumerhalt; LP- Baumfestsetzung Nr 3 Buche <del>Flächenmaß: 11,41 ha</del>	
Abteilung / UAbt. / BE 4F 1										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Angehendes mittl. Eichenbaumholz mit einzelnen starken Altbuchen am Ostrand, locker bis geschlossen				Lage dicht an vielbefahrener Straße				
Flächen-Koordinaten 2512041 5677726										
114 r	ha Flurstck. ha Maßn. 0,02 kart. Fläche							2 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	LP-Festsetzung 5.25.14 sieht Erhalt und Pflege des Röhrichtstreifens vor; Details siehe Landschaftsplan-Text und Karte; der Schmalstreifen soll also nicht mit Bäumen bepflanzt werden	
Abteilung / UAbt. / BE FBG alt: 401C tlw.										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-136 tlw		Schmaler Streifen Röhricht (in Somako Karte maßstabsbedingt nicht mehr darstellbar) - siehe Darstellung im LP								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
114	ha Flurstck. ha Maßn. 0,56 kart. Fläche	SEi	104	40%	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		2	Erhalt von Altholzanteilen*	wegen Nähe zur Straße und Parkcharakter ist Altbaumerhalt im Buchenteil Süden/Osten kaum machbar, nur bei den Eichen im Westen. Im Falle von Altholznutzungen Förderung der Wiederaufforstung mit heim. Laubholz (SEi, Bu, Esche)
	Abteilung / UAbt. / BE FBG alt: 401C tlw. Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-136 tlw  Flächen-Koordinaten	REi	104	20%		bis 9110 Buchenwald			4	
		REr		?						
		Tlw parkartiger Altholzstreifen zwischen öff. Straße (K-35) und Schloßweiher sowie Eichenstreifen im NW entlang des Mühlengrabens; im SW Teilbereich mit vorw.starken Altbuchen, tlw Sonnenbrand (eingezäunt); ansonsten SEi mittl. Baumholz und einige starke REi im Osten								
115	ha Flurstck. ha Maßn. 0,07 kart. Fläche	SEi	104		100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		2	Waldrand anlegen / gestalten / pflegen*	Lichtung im Eichenwald erhalten; Ist im LP unter Festsetzung 5.27.2 als "Wildkrautfläche" dargestellt
	Abteilung / UAbt. / BE FBG alt: 401C tlw. Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elmpt 15-136 tlw  Flächen-Koordinaten 2511974 5677795					Westrand einer Waldfläche (Altbuche/Alteiche); mit kleiner Lichtung				
117	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche	SEi	105	60%	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				nur LH Layer, wegen gestörtem Boden. Dammfunktion der Böschungen und deutlicher Verkehrssicherungsprobleme kaum Altbaumerhalt planbar; Landschaftsplan sieht Erhaltung der Flächen als Eichenwald (LW1) und Erlenbruch (LW4) vor.
	Abteilung / UAbt. / BE alte Abt 401C tlw. Gemarkung, Flur - Fl.Stücke  Flächen-Koordinaten	REr	80	30%						
		Bir	65	5%						
		Bu	105	5%						
		REi	80			Uferstreifen um den Mühlengraben bzw den Wällen um die Teiche östlich Schloß Dilborn; mit älterem LH- Bestand aus vorwiegend Eiche, Erle, Birke				

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)					Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung										Planung .....
120	ha Flurstck. ha Maßn. 0,85 kart. Fläche							3	Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Wegen Staunivau des Mühlenbachs können die Uferdämme im Norden nicht verändert werden; ansonsten soweit mit forstlichen Belangen und Verkehrssicherung vereinbar, stellenweise Freistellung der Ufer und Kleingewässerpflege gem. LP-Festsetzungen 5.28.11 und -.13 und bei Bedarf Entschlammung
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		"Schloßteiche" westlich des Jugendhilfes; ein großer und 2 kleine mehr vom Wald eingeschlossene Teiche; Steilufer, im Norden Damm zum "Mühlenbach"								
Flächen-Koordinaten										
121	ha Flurstck. ha Maßn. 0,34 kart. Fläche					1.2 Natürl./naturn. unverbaute stehende Binnengewässer		3	Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Langfristig stellenweise Freistellung der Ufer und Gewässerpflege gem. LP-Festsetzungen 5.28.9 und bei Bedarf ggf Entschlammung
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 13-159		bei Schwalmrenaturierung 1995-97 angelegte kleine bis mittelgroße Stillgewässer (Tümpelkette), stellenweise mit mäßig ausgebildeter Unterwasservegetation								
Flächen-Koordinaten 2512382 5677914										
123	ha Flurstck. ha Maßn. 0,50 kart. Fläche	REr Bir SEi	56 56 100	90% 8% 2%	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)				kein Eingriff erforderlich
Abteilung / UAbt. / BE						4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born13-160 tlw.		Gedrängter Erlenbruchwald aus Stockausschlag, mit einz. Birken und im S. einz mittelalten Eichen.					tlw Brombeere			
Flächen-Koordinaten 2512101 5677802										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
		Beschreibung (Text)					Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung										Planung .....
124	ha Flurstck.	REr	80	85%	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)				
	ha Maßn.	SEi	80	15%						
	1,23 kart. Fläche	Eßka				4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
		BAh								
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 13-160 tlw.		mittl. Erlenbaumholz aus Stock, geschl. locker mit Eichengruppen (ca 60-90j.) im Osten					tlw Brombeere			
Flächen-Koordinaten 2512129 5677898										
126	ha Flurstck.	JLä	35	55%	45	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		3	Förderung bestimmter Baumarten *	Lärche kräftig durchforsten, Birkenanteil erhalten und begünstigen; Ziel: Lärchen mittelfristig auf relativ weitstehende Z-Stämme vereinzeln und langfristig ablösen durch Eiche.
	ha Maßn.	Bir	35	45%						
	1,13 kart. Fläche	SEi								
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 13-160 tlw		geschlossen ger. Lärchenbaumholz mit großen Anteilen trupp-einz. eingemischter Birke, sporadisch Eichen								
Flächen-Koordinaten 2512244 5677907										
127	ha Flurstck.	REr	13	50%	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)	Biber	3	Förderung bestimmter Baumarten *	Etwa im Alter 20 forstfachliche Durchmusterung auf evt. Notwendigkeit vorsichtiger Förder- und Pflegeeingriffe zB zur Sicherung des Eschenanteils; Gem. LP Festsetzung 5.29. 20 sind die Ufergehölze bei Bedarf zB in längeren Intervallen zurückzuschneiden (zB auf den Stock setzen der Erlen) sowohl für krautige Vegetation (Biber) als auch Besonnung des Flusses
	ha Maßn.	Esche	14	10%						
	2,55 kart. Fläche	Birke	10	10%						
		P.Padus		10%						
Abteilung / UAbt. / BE		SEi	14	5%		und 4.1. Bruchwald (überwiegend)		3	tlw auf den Stock setzen / Uferpflege	
		Weide	11	15%						
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 13-160tlw., 157		Ostteil der Renaturierung Dilborner Benden; aus Ackerland-Aufforstung entstandener Erlen-Eschenwald mit etlichen weiteren Baum- und Straucharten (Artenspektrum ähnlich Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald); Gerten-Stangenholz, geschl.-locker								
Flächen-Koordinaten 2512410 5677890										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
128	ha Flurstck. ha Maßn. 0,77 kart. Fläche	BAh WLi Esche	29  4% 1%	95%  4% 1%	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			keine Somako Planung, da viel zu jung Im LP ist als Zielbestockung unter Festsetzung LW1.11 pauschalierend Buchen-Eichenwald vorgegeben, angesichts der etwas besseren Versorgung kann auch ein Bestand in Richtung Eiche-Edellaubholz (Ei, HBu, Es) als späteres Umbauziel diskutiert werden	
Abteilung / UAbt. / BE alte Abt 401D Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		recht wüchsiger geradschaftiger Bergahorn- Reinbestand; ger.Baumholz-Stangen; einz. Eschen; im Unterstand tlw Winterlinde; Forstwirtschaftlich ggf relativ wertvoll (Ausreichen der Standort-Nährstoffversorgung in höherem Alter derzeit noch nicht sicher abschätzbar)								
Flächen-Koordinaten										
129	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche	REi							keine Planung	
Mocken (ehem Bistum)										
Abteilung / UAbt. / BE Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Roteichen Reinbestand, mittelalt								
Flächen-Koordinaten										
132	ha Flurstck. ha Maßn. 0,52 kart. Fläche	Fi Doug SEi	49 49 3%	77% 29% 3%	3	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		4 Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen*	insbes. bei weiteren Sturmschäden Beratung/Förderung des Waldbesitzers in Richtung Stieleiche/Buche Buche	
Abteilung / UAbt. / BE 2D 3 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Nach Kyrill deutlich gelichteter Fi-Doug-Mischbestand, ger-mittl. Baumholz, am Südrand am Weg einige ältere Eichen								
Flächen-Koordinaten										



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
134	ha Flurstck. ha Maßn. 0,36 kart. Fläche	Bir	30	90%	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		3	vorläufig der Sukzession überlassen	Entweder der Sukzession überlassen oder bei Veränderungswunsch des Eigentümers
	Abteilung / UAbt. / BE 2D 4 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke									Verhandlung/Fördermaßnahmen zur Entwicklung in Richtung Ergänzung mit Stieleiche in Richtung eines SEI- Birkenbestands (Die Fläche ist im LP als LW5.192 "Birkenbruch" festgesetzt, für echten Bruchwald ist die Fläche aber nicht nass genug)
		Birken-Pionierwald, geschl. Stangenholz Moor und Sandbirke mit Zwischenstand Eberesche.								
Flächen-Koordinaten 2512990 5677970										
135	ha Flurstck. ha Maßn. 0,90 kart. Fläche	Fi	40	60%	100	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		3	Förderung bestimmter Baumarten *	Bei den nächsten Durchforstungen zunächst die Anteile der Pappel und dann der Fichte reduzieren und langfristig Umbau in Richtung Erle und Eiche.
	Abteilung / UAbt. / BE 2F 2 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke	SPaHy	52	20%						
		REr	50	10%						
Flächen-Koordinaten		Sehr inhomogener lückiger Bestand aus ca 50j. Fichte, Hybridpappel, und kleinen Anteilen Roterle und Weide								
136 /138	ha Flurstck. ha Maßn. 0,80 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		2	extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	Fläche ist im LP als "Wildkrautfläche" unter Festsetzungs-ziffer 5.27.7 dargestellt. Pflegeziel ist Vermeidung von Bewaldung zB durch extensive Mahd, Fläche kann aber auch längerfristig in Sukzession bleiben, solange kein Wald aufkommt; einz. Solitäräume ausgenommen
	Abteilung / UAbt. / BE 2e Gemarkung, Flur - Fl.Stücke									oder extensive Wildwiese
		Grünland, bisher vorw. intensiv bzw im Südteil früher auch als Wildäsungsfläche genutzt; Nordrand (Nr 138) mit heckenartigem Gehölzstreifen entlang des Mühlengrabens/Elmpter Bachs								
Flächen-Koordinaten 2512934 5678060										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- gröÙe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
139	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche								wegen benachbarter öff. Straßen (L37) u. Wohnhaus ist eine nennenswerte Sohlanhebung kaum umsetzbar
Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Begradigter Unterlauf des Elmpter Bachs							
Flächen-Koordinaten									
140	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche								
(ggf Eigentümer)									
Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		begradiger Schwalm lauf im Mündungsbereich des Elmpter Baches							
Flächen-Koordinaten									
142	ha Flurstck. ha Maßn. 0,68 kart. Fläche	REr SpaHy	55 55	70% 30%	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)		2 Fehlbestockung entnehmen *	Pappeln entnehmen, Erle erhalten (wenn machbar Erlen-NV) und größere Lücken mit Heistern Esche anreichern; Ist im LP unter Ziffer LW4.144 als zu erhaltender Erlenbruch festgesetzt; für diesen Teilstreifen nahe der Schwalm ist Erlen- Eschenwald sowohl ökologisch als auch forstlich noch etwas treffender.
Abteilung / UAbt. / BE								3 Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*	
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Erlenbestand, geringes Baumholz mit noch deutlichen Anteilen Hybridpappel, starkes-mittl. Baumholz.				Hybridpappel			
Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
143	ha Flurstck.	REr	70	80%	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)			Seitens der Forstbehörde keine bes. Planung; im LP unter Ziffer LW4.144 als zu erhaltender Erlenbruch festgesetzt; kleine Lichtung im Nordwesten an der Schwalm als Schilfbiotop erhalten (LP Festsetzung 5.25.nn)	
	ha Maßn.	Weide	40	15%		4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
	kart. Fläche	Bir	50	5%						
	Abteilung / UAbt. / BE 2F 1 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Erlenbestand aus Stockausschlag, mit einz Weiden und Birken							
Flächen-Koordinaten										
144	ha Flurstck.							2 Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*	Entwicklungsziel gem. LP 2.81 SEi-Hbu, zB mit Eichenheistern extensiv bepflanzen	
	ha Maßn.									
	0,10 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE 2 F 2 tlw Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Westrand von Abt 2F2 nach Entnahme der Fichten, aufgeräumte Blöße nach Entnahme des Nadelholzes							
Flächen-Koordinaten										
145	ha Flurstck.	Bir	50	80%	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	einzelne Birken mit Spechthöhlen	3 Erhalt von Totholz*	einz. Birken im Westteil mit Spechthöhlen erhalten; Fehlkartierung der BT/LRT; Pflegeziel: Erhalt+Förderung der Eichen, bei Ausfall der Birken Ergänzung mit Eiche, evt Esche; Entwicklungsziel gem. LP 2.81 in Richtung Eichenwald mit HBU/Esche	
	ha Maßn.	SEi	50	20%		nur Pionierwald Birke-Eiche				
	0,60 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE 2F 4 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		allmählich durchwachsender Pionierwald Birke-Eiche: Birken, geringes Baumholz, mit einz. SEichen, locker-geschlossen							
Flächen-Koordinaten 2512764 5677914										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dilborner Benden**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
		Beschreibung (Text)					Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung										Planung .....
146	ha Flurstck.	RER	64	65%	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)		3	Fehlbestockung entnehmen *	Restl. Pappeln entnehmen; Erhaltungsziel Erlenbruchwald gem. LP (Erlen-Eschenwald ist für den Streifen dicht an der Schwalm aber fachlich gleichwertig; eine kl. Ecke am NO-Rand ist im LP als zu erhaltendes Schilfröhricht 5.25.53 ausgewiesen, sollen also nicht wieder aufgeforstet werden
	ha Maßn.	SEi	84	30%				3	tlw Röhrichtpflege	
	0,91 kart. Fläche	HyPa	50	5%		4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
	Abteilung / UAbt. / BE alte Abt 401E Gemarkung, Flur - Fl.Stücke  Flächen-Koordinaten	Aufgelockerter Erlenstockausschlagbestand, geringes bis mittleres Baumholz, mit einigen etwas älteren Eichen und Resten Hybridpappel v.a. im Nordteil; am Nordostrand stark verlichteter Bereich mit tlw Schilf								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
200	ha Flurstck. ha Maßn. 1,30 kart. Fläche					Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		1 * Maßnahme am / im Fließgewässer	Unterhaltung extensivieren zwecks leichter Sohl-anhebung/Bremsung der Sohl-erosion; längerfristig Konzept zur wenigstens teilweisen Entfesselung und evt Umlenkung von kleinen Seitenarmen in den angrenzenden Erlenwald (siehe Bericht); Verschluß von Entwässerungsgräben siehe auch LP III-2.Ä. ist erfolgt / gelegentlich überwachen	
Abteilung / UAbt. / BE						stellenweise 3260 Fließgewässer mit Unterwasservegetation				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr 5-322 Elmpt 11-74 u.a.		Oberlauf des Elmpter Baches: schmaler Bach mit Sand-((Kies))-grund in Tälchen mit stetigem Gefälle, stark begradigter Verlauf und erhebliche Austiefung unter früheres Niveau; Uferböschungen noch in Unterhaltung befindlich; in kleinen Teilen Unterwasservegetation				starke Begradigung und deutliche Austiefung, infolge hoher Fließgeschwindigkeit selbstverstärkende Sohl-erosion				
Flächen-Koordinaten										
201	ha Flurstck. ha Maßn. 0,30 kart. Fläche	REr 60 93 100	Bir 55 5	Esche 8 1	SEi 55 1	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		1 Fläche der Sukzession überlassen	Entwicklung des Randstreifens zum Erlen-Eschenwald durch ankommende Naturverjüngung zulassen; Evt. forstliche Nutzung von Einzelstämmen zum Weg hin (Heraus-seilen) mit Schutzziel vereinbar.	
Abteilung / UAbt. / BE		SPaHy 50 1								
FBG 40R tlw		Erlenbestand aus Stockausschlag, geschlossen mit Lücken, mit einzelnen Birken, sporadisch SEi und am Westrand vereinzelt Pappeln; Am erhöhten Wegrand tendenziell SEi-Standort.				tlw. ausgetrocknet und mit Torfumsetzung;Himbeere, Brombeere, wenig Seggen; kein Bruchwald mehr sondern Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr 5- 297-299										
Flächen-Koordinaten										
202	ha Flurstck. ha Maßn. 0,56 kart. Fläche	REr 60 100 100				91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)			Aus Naturschutzsicht möglichst lange mit nur extensiven einzelstammweisen oder ganz ohne forstliche Eingriffe erhalten; Zusätzlich Sicherung des Wasserhaushalts: siehe Elmpter Bach	
Abteilung / UAbt. / BE						4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
FBG 40R tlw		Erlenbruchwald bis bachgeleitender Erlenwald mit weitgehend intaktem Niedermoor-torf-boden; ca 60j. Stockausschlagbestand, geschlossen, Großseggen				leichte Grundwasserabsenkung infolge Absenkung der Bachsohle				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Flächen-Koordinaten 2512524 5675695										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
203	0,21 ha Flurstck. ha Maßn.	REr	60	85	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			Aus Naturschutzsicht möglichst lange mit nur extensiven einzelstammweisen oder ganz ohne forstliche Eingriffe erhalten; Zusätzlich Sicherung des Wasserhaushalts: siehe Elmpter Bach;		
	0,16 kart. Fläche	Bir	60	10							
		SEi	90	5							
		Esche	5								
Abteilung / UAbt. / BE FBG Abt 40 I Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr 5-301		Erlenbruch aus Stockausschlag, geschlossen, ger. Baumholz, truppweise Birke; zum Wegerand tlw. NV Esche und einzelne ältere Eichen				zum Rand Brombeere					
Flächen-Koordinaten											
206n	0,25 ha Flurstck. ha Maßn.	REr	60	85	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		1	Fläche der Sukzession überlassen	Waldfläche des NABU: Ziele vollständig auf Naturschutz ausrichten; Zusätzlich Sicherung des Wasserhaushalts: siehe Elmpter Bach;	
	0,23 kart. Fläche	Bir	60	15							
						bis Erle-Esche 91E0 (tlw kein LRT/BT)					
		Erlenbruchwald bis bachbegleitender Erlenwald mit weitgehend erhaltenem Niedermoortorfboden; ca 60j. Stockausschlagbestand, geschlossen, mit truppweise Birke; locker, Großseggen				zum Rand tlw Brombeere					
Abteilung / UAbt. / BE Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr 5 -300											
Flächen-Koordinaten											
206	ha Flurstck. ha Maßn.	REr	60	85	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				Aus Naturschutzsicht möglichst lange mit nur extensiven einzelstammweisen oder ganz ohne forstliche Eingriffe erhalten; Zusätzlich Sicherung des Wasserhaushalts: siehe Elmpter Bach;	
	0,64 kart. Fläche	Bir	60	15							
						bis Erle-Esche 91E0 (tlw kein LRT/BT)					
		Erlenbruchwald bis bachbegleitender Erlenwald mit weitgehend erhaltenem Niedermoortorfboden; ca 60j. Stockausschlagbestand, geschlossen, mit truppweise Birke; locker, Großseggen				zum Rand Brombeere					
(Plücken u Gisbertz) Abteilung / UAbt. / BE Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr 5 - 302, 303											
Flächen-Koordinaten											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
207	ha Flurstck.	SEi	100	45	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			Verkehrssicherung Forst+Wanderweg; Daher ist nur in spez. Einzelfällen (etwa bergab zum Bruch hängende Eichen) Altbaumerhalt möglich	
	ha Maßn.	Bir	55	40						
	0,71 kart. Fläche	REr	55	15						
	Abteilung / UAbt. / BE	Esche Buche			tendenziell SEi-Bir (9190)					
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr 5 -305-307, 337-340		Schmäler langer Streifen SEi+Bir zwischen Weg (Gebietsgrenze) und Erlenbruch; ca 90j. (Spanne+/-15) Stieleiche, mittl.-geringes Baumholz, streifenweise ger. Baumholz Birke, mit einz. Erlen; Brombeere; sehr vereinzelt Esche und Buche						evt Altbaumerhalt		
Flächen-Koordinaten										
208	ha Flurstck.	REr	50	63	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		2 Wiedervernässung *	Möglichst lange ohne oder mit nur extensiven einzelstammweisen forstl. Eingriffen erhalten; Zusätzlich Sicherung des Wasserhaushalts; Kontrolle der gem Planfeststellung verschlossenen Gräben. Eventuell auch Altbaumerhalt Eiche ( die LP Festsetzung Gebotsziffer 1 (Erhalt von zehn Stieleichen) ist im LP ungenau kartiert (flexibel ausdeuten)	
	ha Maßn.	Bir	50	27						
	0,92 kart. Fläche	SEi	85+/-	10						
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Nied5-337-340 u. 305-307		tlw. wüchsiger, tlw. recht schwachstämmiger Erlenbruch aus Stock mit größeren Birkenmischanteilen sowie einz. mittelalten Stieleichen; geringes Baumholz,				stellenweise deutlicher Rückgang der Seggen und Brombeerüberwucherung				
Flächen-Koordinaten										
209	ha Flurstck.	REr	55	85	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)		3 Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Aus Naturschutzsicht möglichst lange mit nur extensiven einzelstammweisen oder ganz ohne forstliche Eingriffe erhalten; Zusätzlich Sicherung des Wasserhaushalts: siehe Elmpter Bach; In einigen Jahren Ufer der Flachskuhlen etwas von angrenz. Bäumen freischneiden.	
	ha Maßn.	REr	8	5						
	0,42 kart. Fläche	Bir	55	10						
	Abteilung / UAbt. / BE				4.1 Bruch- und Sumpfwälder					
FBG Abt 42A Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Nied.5-308		Erlenbruch aus Stockausschlag, geschlossen, ger. Baumholz, truppweise Birke; zum Wegerand vereinzelt Flachskuhlen, umgeben von langsam heranwachsender junger Erle								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
210	ha Flurstck. ha Maßn. 0,24 kart. Fläche	RER	55	100%	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)			Aus Naturschutzsicht möglichst lange mit nur extensiven einzelstammweisen oder ganz ohne forstliche Eingriffe erhalten; Zusätzlich Sicherung des Wasserhaushalts: siehe Elmpter Bach	
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-309,315,316,317  Flächen-Koordinaten				4.1 Bruch- und Sumpfwälder					
		Erlenbruch aus Stockausschlag geschlossen mit Lücken; am Wegrand schmaler SEi Streifen (siehe Nr.217)								
211	ha Flurstck. ha Maßn. 0,29 kart. Fläche	RER SEi Aspe	55   	96 2 2	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		2 Wiedervernässung *	Aus Naturschutzsicht möglichst lange mit nur extensiven einzelstammweisen oder ganz ohne forstliche Eingriffe erhalten; Zusätzlich Sicherung des Wasserhaushalts: siehe Elmpter Bach	
	Abteilung / UAbt. / BE  FBG Abt 42B Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-314  Flächen-Koordinaten				bis Erle-Esche 91E0 (tlw kein LRT/BT)					
		REr-Bruchwald aus Stock, sehr geringes Baumholz, vielstämmig, gedrängt; an den Rändern einz SEi u Aspen								
212	ha Flurstck. ha Maßn. 0,28 kart. Fläche	Bir REr SEi	50 50 85+/-	50 25 25	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder	stellenweise deutlicher Rückgang der Seggen und Brombeerüberwucherung	2 Erhalt von Altholzanteilen*	für dieses Flurstück setzt der LP mit Gebotsziffer 1 den Erhalt von zehn Stieleichen fest; diese sind im LP allerdings zu kleinflächig gezeichnet (Vorschlag: flexibler ausdeuten, ggf finden sich auch sinnvollere Erhaltungsbäume in Nachbarflurstücken)	
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-339  Flächen-Koordinaten									
		recht schwachstämmiger Bruchwald Birke/Erlenbruch aus Stock + NV mit einz.-truppweise mittelalten Stieleichen; geringes Baumholz,								



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
215	ha Flurstck. ha Maßn. 1,08 kart. Fläche	RER MBir SEi	55 55 100	95% 4% 1%	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder  91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)		2 Wiedervernässung *	Aus Naturschutzsicht möglichst lange mit nur extensiven einzelstammweisen oder ganz ohne forstliche Eingriffe erhalten; Zusätzlich Sicherung des Wasserhaushalts: siehe Elmpter Bach	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-318		RER-Bruchwald, geringes Baumholz mit kleinem Anteil Moorbirken und vereinzelt älteren Eichen; relativ wenig Seggen, am Rand viele Störanzeiger				Brennnessel, Brombeere; Austrocknungszeichen				
Flächen-Koordinaten 2512816 5676290										
217	ha Flurstck. ha Maßn. 0,48 kart. Fläche	Bir SEi Aspe RER Buche	60 90  5 5	45 45  5	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen  tendenziell SEi-Bir (9190)			Die vereinzelte für eventuellen Altholzerhalt ausreichend alten SEi stehen leider durchweg dicht am Weg  Verkehrssicherung; Einzelbaumauswahl daher nur bei ins Tal hängenden Bäumen ggf machbar	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr 5- 308-318 * kartiert in benachbarten Teilen Flächen-Koordinaten		Schmalstreifen zwischen Bruch und Hangfuß bis zum Weg. tlw. ältere Eiche, Moor + Sandbirke, Erle, Aspe. Vereinzelt Buche, Eiche tlw. mittleres Baumholz sonst geringes Baumholz					evt Altbaumerhalt			
225	ha Flurstck. ha Maßn. 4,02 kart. Fläche	RER SEi	58 100	99 1	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)  4.1 Bruch- und Sumpfwälder		3 Erhalt von Altholzanteilen*	Im LP ist unter Gebotsziffer 3 die Erhaltung von 3 SEi über die U-Zeit hinaus festgesetzt, der genaue Standort ist etwas unsicher, wahrscheinlich am Nordwestende von Flurstück Niederkr. 5-274, evt 320. Die sinnvolle Förderung des Erhalts einzelner SEi-Überhälter im Inneren des Erlenbruchs kann zweckmäßig auch auf andere Eichenaltbäume im Bereich angewendet werden	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-271bis283,320		Größere Erlenbruchwaldfläche bis bach-begleitender Erlenwald. Geringes bis tlw. mittleres Baumholz, geschlossen; Segge								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
226	ha Flurstck.	SEi	100	55	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				
	ha Maßn.	Esche	50	30						
	0,47 kart. Fläche	REr	55	13						
		Hbu		1		tendenziell SEi- Hbu/Esche				
Abteilung / UAbt. / BE		Bah		1						
		Bir								
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-271bis282		Sehr wechselnd bestockter Randstreifen mit einzelnen älteren Eichen und stellenweise Esche, Erle, Birke sowie punktuell Hainbuche, Buche stellenweise Esche- Naturverjüngung								
Flächen-Koordinaten										
227	ha Flurstck.	SEi	150	90	100	Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sowie ... (Ziff.4.3 Nr.2)			für Erhalt sinnvolle Altbäume stehen leider größtenteils dicht am Weg; ggf. Einzelfallentscheidung mit Eigentümer Wolters umsetzbar; Im LP ist unter Gebotsziffer 4 der Erhalt von vier Stieleichen bis über die Umtriebszeit hinaus festgesetzt, allerdings etliche Meter nach Westen versetzt dargestellt	
	ha Maßn.	Bir		10						
	0,11 kart. Fläche									
		Abteilung / UAbt. / BE								
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5 - 282 Niederkr. 5 - 283 tlw. (+evt.284tlw) Flächen-Koordinaten		Alteichengruppe zwischen Weg und Bruchwald, starkes Baumholz; (ca. 8 Bäume)								
228	ha Flurstck.	SEi	105	93	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			Serotina Bäumchen fällen/knicken, ggf. mit Wurzel ausreißen; danach geringe Zahl Hainbuchen oder Buchen u.a. zur Ausdunklung pflanzen; in LP- Festsetzung 4.2.86 ist maximal 20% nicht bodenständiger Arten erlaubt.	
	ha Maßn.	RBu	105	1						
	0,25 kart. Fläche	P.ser.	15	3						
		Weide	55	2						
Abteilung / UAbt. / BE	REi	105	1		Ziel SEi-Hbu					
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-284 Niederkr. 5-285 Flächen-Koordinaten		Eichenbestand auf hoher Aufschüttung, geringes - mittleres Baumholz, locker-licht; im Unterstand einige Bäumchen Prunus serotina und zus. Naturverjüngung; Binsen; Brombeere, tlw. Brennessel; V-Kir, Esche am Wegrand				künstliche Aufschüttung, Bodenverdichtung, Prunus serotina			

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
229	ha Flurstck.	Bir	40	65	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			LP Festsetzung 4.2.86 sieht bei Umbau maximal 20% nicht bodenständiger Arten vor; die Bestockung aus Birke und Erle wird dem verdichteten vernässten Boden ungefähr gerecht, langfristig stellt sich die Frage einer Überführung in Stieleiche-Hainbuche, der Grad der Vernässung ist aber schwer abschätzbar, weil es aufgeschütteter unkalkulierbar tonhaltiger Boden ist		
	ha Maßn.	REr	40	35							
	0,94 kart. Fläche	Aspe	40	5							
		Weide	40	2							
Abteilung / UAbt. / BE		Pappel	40	3							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-285tlw.		Birken-Erlenbestand auf geschüttetem Boden, Moor +Sandbirke, Stangen u. geringes Baumholz				künstliche Aufschüttung, verdichtet, vernässt					
Flächen-Koordinaten											
231	ha Flurstck.	REr	58	96	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			Aus Naturschutzsicht möglichst lange mit nur extensiven einzelstammweisen oder ganz ohne forstliche Eingriffe erhalten; Landschaftsplan schreibt Erhalt der Waldgesellschaft (Erle- Esche / Erlenbruch) und naturnahe Wirtschaft vor.		
	ha Maßn.	Vkir	58	2							
	0,40 kart. Fläche	Esche		1							
		S.cin		1							
Abteilung / UAbt. / BE		Erlenbruch, geringes Baumholz aus Stock; geschlossen- gedrängt mit Lücken am Rand, zum Weg vereinzelt Vogelkirschen									
FBG05 Abt. 42E											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-286											
Flächen-Koordinaten											
232	ha Flurstck.	REr	58	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			Aus Naturschutzsicht möglichst lange mit nur extensiven einzelstammweisen oder ganz ohne forstliche Eingriffe erhalten; Landschaftsplan schreibt Erhalt der Waldgesellschaft (Erle- Esche / Erlenbruch) und naturnahe Wirtschaft vor.		
	ha Maßn.										
	0,46 kart. Fläche										
Abteilung / UAbt. / BE		Erlenbruchwald bis Bacherlenwald aus Stock, geringes Baumholz, gedrängt mit Lücken; Seggen; am Rand etwas NV-Esche									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-285tlw.											
Flächen-Koordinaten											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart	Baumart	Baumart	LH-Anteil	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
		(Text)	(Alter)	( % )	(%)				
Flächen- bezeichnung									
..... Zustandserfassung									
233	ha Flurstck.	RER	58	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			Aus Naturschutzsicht möglichst lange mit nur extensiven einzelstammweisen oder ganz ohne forstliche Eingriffe erhalten; Landschaftsplan schreibt Erhalt der Waldgesellschaft (Erle- Esche / Erlenbruch) und naturnahe Wirtschaft vor.
	ha Maßn.	Esche				91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)			
	1,03 kart. Fläche	S.cin							
	Abteilung / UAbt. / BE	Erlenbruch bis Bacherlenwald aus Stock, am Rand tlw. quellig; einzelne Eschen und etwas Grauweidengebüsch, sonst reine Erle, geringes Baumholz aus Stock							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke									
Niederkr. 5-287-289									
Flächen-Koordinaten									
234	ha Flurstck.	SEi	90	70	100	Laubwaldbestände mit		2	Bekämpfung von Problemplanzen
	ha Maßn.	Esche	60	10		über 50% Laubholz zur			
	0,44 kart. Fläche	RER	60	10		Beikarte LH-Flächen			
	Abteilung / UAbt. / BE	Bir	60	5					
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Vkir	60	5					einzelne Prunus serotina fällen
Niederkr. 5-286,287,289		P.ser.		0					
Flächen-Koordinaten		tlw. leicht angeschüttete Böden, mit Damm/Pfad in den Bruch, tlw. Hangfuß neben Talsohle mit Laubmischbestand aus älteren Eichen mit stellenweise Esche, Erle, Kirsche, Birke, REi u. einzelne Prunus serotina					baumförmige Traubenkirschen, auf diesem Standort und im geschl. Wald allerdings mit nur geringem Wiederausschlagvermögen		
235	ha Flurstck.	SEi	95	90	100	Laubwaldbestände mit			Fläche ist im LP als Festsetzung 4.2.85 dargestellt; Die vorhandene Bestockung auf dem ausgeschnittenen Substrat entspricht größtenteils bereits einer naturnahen Bestockung. Aktuell keine Maßnahmen anstehend; mittelfristig den Roteichenanteil nicht weiter erhöhen; später durch Buchen oder heimische Eichenarten ersetzen.
	ha Maßn.	RBu	60	3		über 50% Laubholz zur			
	0,83 kart. Fläche	REi	90	5		Beikarte LH-Flächen			
	Abteilung / UAbt. / BE	Bir	60	2					
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Steileichenbestand, locker, auf alter Aufschüttung; mittleres Baumholz-zwischenständig einzelne Buchen, gleichalte Roteichen, einzelne Birken							
Niederkr. 5-289 überwie. U. 290tlw.									
Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
236	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche	RER S.cin SEi Bir	58 30	90 10	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)			Aus Naturschutzsicht möglichst lange mit nur extensiven einzelstammweisen oder ganz ohne forstliche Eingriffe erhalten; Landschaftsplan schreibt Erhalt der Waldgesellschaft (Erle- Esche / Erlenbruch) und naturnahe Wirtschaft vor.	
Abteilung / UAbt. / BE						4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-289		Erlenwald, bachbegleitend bis Bruch, geringes Baumholz aus Stockausschlag; am Rand Grauweidengebüsch, einzelne Eichen+Birken								
Flächen-Koordinaten										
237	ha Flurstck. ha Maßn. 0,52 kart. Fläche	RER S.cin	55 30	70 30	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)			Im Gelände eher einheitliche Fläche is im LP mit mehreren LW-Waldtypen dargestellt: Standorte Erlen-Eschwald bis Bu-Eichenwald; die Teilfläche LW 1.34 ist vermutlich aber ein Druckfehler, das ist in natura eher Erlenbruch mit leichten Austrocknungstendenzen Richtung Erlen-Eschenwald	
Abteilung / UAbt. / BE						4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-290tlw.		Erlenbruchwald aus Stockausschlag; tlw. sehr vielstämmig; in größeren Lücken Grauweidengebüsch in der Mitte sonst geschlossen; Seggen; Brennnessel				leichte Austrocknung				
Flächen-Koordinaten										
238	ha Flurstck. ha Maßn. 0,14 kart. Fläche	SpHy REr Vkir	42 10	90 10	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		1 Fehlbestockung entnehmen *	Nach Ernte der Pappeln Wiederaufforstung mit Heistern von z.B. SEi,HBu,Kir.,Esche	
Abteilung / UAbt. / BE						Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		2 Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-290tlw.		starkes Pappelbaumholz direkt an Weg/Strasse, mit einzelnen Sturmlücken, Brombeere, Brennessel								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
241	ha Flurstck. ha Maßn. 0,25 kart. Fläche	RER	50	70	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		3	Maßnahme am / im Fließgewässer	Das ca. 8m breite Flurstück bietet sich an, um den Elmpter Bach zu entfesseln; Mäandrieren mit kl. Lenkungen anstoßen. Unterhaltung reduzieren (siehe auch Nr.200)	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 5-231  Flächen-Koordinaten		Ufergebüsch		30							
		schmales streifenförmiges Flurstück zwischen Erlenbruch und kanalisiertem Elmpter Bach; überwiegend mit ca. 50% Erle sowie Ufergebüsch bewachsen, tlw. in Bach-Uferunterhaltung einbezogen									
242	ha Flurstck. ha Maßn. 0,24 kart. Fläche	RER	50	80	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		3	Maßnahme am / im Fließgewässer	Das ca. 8m breite Flurstück bietet sich an, um den Elmpter Bach zu entfesseln; Mäandrieren mit kl. Lenkungen anstoßen. Unterhaltung reduzieren (siehe auch Nr.200 u. 243)	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 4-187  Flächen-Koordinaten		Weide		5							
		Unbestockt		15							
		schmales streifenförmiges Flurstück zwischen Erlenbruch und kanalisiertem Elmpter Bach; überwiegend mit ca. 50% Erle sowie Ufergebüsch bewachsen, tlw. in Bach-Uferunterhaltung einbezogen									
243	ha Flurstck. ha Maßn. 0,95 kart. Fläche	Bach					Bachschmerle			Renaturierung/Entfesselung im Verbund mit direkt östlich benachbarten Gemeindeflurstück - siehe Nr 242	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 4-184  Flächen-Koordinaten											
		Elmpter Bach, mittlerer bis unterer Teil, begradigt und stark eingeschnittener Bachlauf, Sand und punktuell Kiesbett, sehr sporadisch mit Unterwasservegetation				Begradigung, zu hohe Fließgeschwindigkeit, Drainage angrenzender Waldflächen					

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung								Planung .....		
250	ha Flurstck. ha Maßn. 0,59 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		3	Pflege von Offenland-Lebensraum nach KULAP *	gem. LP Festsetzung 5.26.36 Grünland-Extensivierung ohne zeitliche Bewirtschaftungseinschränkung nach KKLP Anlage B2.1a+ b
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 4-229tlw.		Wiese								
Flächen-Koordinaten										
251	ha Flurstck. 0,05 ha Maßn. 0,25 kart. Fläche	SEi	125	100	100	Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sowie ... (Ziff.4.3 Nr.2)		3	Erhalt von Altholzanteilen*	Forstförderechtlich machbar ist Ankauf/Erhalt von Alteichen an der Wiese in ausreichendem Abstand vom Weg; Im LP ist der größte Teil des Bestands mit der Gebot 5 "Erhaltung von 23 Stieleichen über die Umtriebszeit hinaus" dargestellt. Der wegenahe Teil kann also nur solange erhalten werden, wie die Bäume keine Verkehrssicherungsgefahr bilden
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 4-229tlw.		Alteichenstreifen dicht am Weg bis zur Wiese; lockeres angehendes Altholz, mittleres Baumholz								
Flächen-Koordinaten										
252	ha Flurstck. ha Maßn. 0,33 kart. Fläche	REr Bir SEi	56 56 60	70 20 10	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				Überwiegender Fläche ist Erlenwald (LP-Waldtyp LW 3.112; die Abgrenzung nach Osten hin ist im LP leicht anders dargestellt, demnach kommt dort der Übergang zum Eichenstandort etwas früher (LP- Laubwaldtyp "2.x"
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 4-229		Erlenbruch mit einzelnen Birken und Eichen; geringes Baumholz aus Stock								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpt Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
253	ha Flurstck.	REr	56	90	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
	ha Maßn.	Bir	56	6						
	0,22 kart. Fläche	Esche	56	3						
		Eb.Esc	25	1						
Abteilung / UAbt. / BE neue Abt. 105C Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 4-179  Flächen-Koordinaten		Erlenbruch aus Stock, geschlossen, mit kleinen Anteilen weiterer LH-Baumarten, Seggen								
254	ha Flurstck.	REr	56	50	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		2	Stauende Funktion des Dammes /verschlossenen Drainagegrabens im Westen kontrollieren; kein noch höherer Anstau, so daß die Bäume an den Rändern weiterleben; evt Überprüfung am Ostrand in Wegenähe auf Verkehrssicherungs-relevanz (evt einzelne fällen); im wesentlichen aber vollständiger Erhalt des Totholzes	
	ha Maßn.	bis Wasserfläche						3		
	0,68 kart. Fläche				tlw. Wasserfläche			2		
		Stark überstauter Erlenbruch, geringes Baumholz aus Stock; im Westteil Erle zunehmend tot; (stehende tote und tlw. gebrochene Erlen)								
Abteilung / UAbt. / BE neue Abt. 105C Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 4-179  Flächen-Koordinaten										
255	ha Flurstck.	REr	25	65	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		1	einzelne Serotina entfernen; für die künftige Bestockung ist gem LP- Festsetzung 4.2.85 ein Aufbau aus mind.80% bodenständigen dem Standort entsprechenden Baumarten vorgeschrieben. Da der geschüttete Boden bzgl. Tongehalt/Vernässung schwer einzuschätzen ist, könnte neben Erle auch Stieleiche/Hainbuche in Frage kommen	
	0,05 ha Maßn.	REr	56	15						
	0,31 kart. Fläche	Esche		5						
		SEi		15		Tendenz:SEi-Hbu				
Abteilung / UAbt. / BE neue Abt. 105C Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 4-179  Flächen-Koordinaten		Schwachtes Erlenbaumholz aus tlw. angeschüttetem Boden, kleine Mischanteile SEi+Esche, geschlossen				einzelne Prunus serotina				



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart	Baumart	Baumart	LH-Anteil	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
		(Text)	(Alter)	( % )	(%)					Beschreibung (Text)
Flächen- bezeichnung										
..... Zustandserfassung										Planung .....
256	ha Flurstck. ha Maßn. 0,11 kart. Fläche	SEi	105	80	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				
		Esche	80	20						
	Abteilung / UAbt. / BE neue Abt. 105C Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr.4-179  Flächen-Koordinaten					Schmaler Altholzstreifen am Weg; vorwieg. ältere Eichen und tlw. Esche				
258	ha Flurstck. ha Maßn. 0,07 kart. Fläche	REr	105	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			nur LH-Layer; zu dicht am Weg	
	Abteilung / UAbt. / BE Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 4-177u.178  Flächen-Koordinaten					Schmaler Altholzstreifen am Weg; vorwieg. ältere Eichen und tlw. Esche				
259	ha Flurstck. ha Maßn. 0,57 kart. Fläche	REr	60	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
	Abteilung / UAbt. / BE Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 4-177u.178  Flächen-Koordinaten					Erlenbruchwald aus Stock, geringes Baumholz, geschlossen, Segge				

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche									
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Flächen-Koordinaten										
261	ha Flurstck. ha Maßn. 1,11 kart. Fläche	REr S.cin SEi	60 8	92 8	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
Abteilung / UAbt. / BE										
FBG05 Abt. 42M		Erlenbruchwald aus Stockausschlag, geringes Baumholz; am Westrand einzelne Lücken und SEi, sonst geschlossen, Segge; im Westteil kl. Grauweidengebüsch								
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Niederkr 4 - 176 tlw										
Flächen-Koordinaten										
262	ha Flurstck. ha Maßn. 0,20 kart. Fläche	SEi Esche	95	100	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen			zu dicht am Weg für rechtlich verbindliche Festlegung/Förderung von Altbaumerhalt	
Abteilung / UAbt. / BE										
FBG05 Abt. 42M		Streifen älterer Eichen am Weg, geringes - mittleres Baumholz								
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Niederkr 4 - 176 tlw										
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
263	ha Flurstck. 0,02 ha Maßßn. 2,56 kart. Fläche	REr S.cin SEi	57  	95 5	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		3 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	kl. Röhrichtfläche erhalten, bei Durchforstung ggf erwägen, diese von Erlen und Weiden freizustellen; allerdings ist ein forstlicher Eingriff im Gesamtbereich eher unwahrscheinlich;	
	Abteilung / UAbt. / BE				tlw. Bacherlenwald					
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 1-176,241,243	3 zusammenhängende Privatflächen; REr-Bruchwald, geringes Baumholz aus Stock, Segge; im Südwesten kleines Grauweidengebüsch, tlw mit Schilf: im LP separat als kleine Röhrichtfläche 5.25.3 festgesetzt								
	Flächen-Koordinaten									
264	ha Flurstck. ha Maßßn. 0,72 kart. Fläche	SEi Bir HBu VKir REi P.ser	105 58 60 60 80 60	71 25 1 1 1 1	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		1 Bekämpfung von Problempflanzen *	Entnahme älterer Prunus serotina Exemplare, ansonsten Lenkung der BA- Mischung in Richtung SEi-HBu bis SEi- Bu; im LP ist unter Gebotsziffer 6 ein Streifen von sechs Eichen und unter Ziffer 8 eine SEi am Weg an der Nordostgrenze zur längerfristigen Erhaltung festgesetzt	
	Abteilung / UAbt. / BE						3 Erhalt von Altholzanteilen*			
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 1-241 Niederkr. 1-176 tlw.	Älterer Eichenstreifen am Weg mit Birke und kleinen Anteilen von Edellaubholz v.a. geringes bis mittl. Baumholz; geschlossen mit einz. Lücken; vereinzelt am Rand Prunus serotina; spardisch Esche/Buche				P. serotina; Durch alte Aufschüttungen der früheren Ziegeleibetriebe hangoberseits (Ziegelreste, Abraum) tlw. künstl. mit Tonanteilen u. Nährstoffen angereichert				
	Flächen-Koordinaten									
265	ha Flurstck. ha Maßßn. 0,70 kart. Fläche	SEi HBu Bir Esche RBu P.Ser	115 50 50 90 60 60	70 4 20 4 1 1	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		1 Bekämpfung von Problempflanzen *	Entnahme älterer Prunus serotina Exemplare, ansonsten Lenkung der BA- Mischung in Richtung SEi-HBu bis SEi- Bu; im LP ist an der Südgrenze eine ältere Stieleiche unter Gebotziffer 7 festgesetzt	
	Abteilung / UAbt. / BE						3 Erhalt von Altholzanteilen*			
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 1-243	älterer Eichenstreifen am Weg mit wechselnden Mischanteilen von Edellaubholz v.a. geringes Baumholz vereinzelt auch Prunus serotina nahe am Weg				P. serotina; Durch alte Aufschüttungen der früheren Ziegeleibetriebe hangoberseits (Ziegelreste, Abraum) tlw. künstl. mit Tonanteilen u. Nährstoffen angereichert				
	Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>				
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen							
..... Zustandserfassung										Planung .....			
267	ha Flurstck.	SEi	105	50	100	9190 Alte bodensaure		2	Erhalt von Altholzanteilen*	Alteichen im wegfernen Teil f. Erhalt förderbar			
	ha Maßn.	REr	55	20	Eichenwälder auf								
	0,99 kart. Fläche	Birke	60	17	Sandebenen								
		Aspe	55	8									
Abteilung / UAbt. / BE		Esche	80	5									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkrü. 1-244		Mischbestand auf tlw quellig durchsickertem Hangfuß/Unterhang, geringes bis mittleres Baumholz Eiche mit Mischanteil Birke und Erle zu den Rändern, ger Baumholz, stellenweise Aspengruppen aus NV und einz. Eschen; geschlossen				Durch alte Aufschüttungen von Abraum und Priduktinsresten der früheren Ziegeleibetriebe hangoberseits tlw. künstl. mit Tonanteilen u. Nährstoffen angereichert							
Flächen-Koordinaten													
270	ha Flurstck.	SpHy	45	50	100	Entwicklungsflächen in		3	Fehlbestockung entnehmen *	nach Entnahme der Pappeln bei Hiebsreife Pflanzung v. Eschenheistern im Weitverband, Erle erhalten (Naturnahe Zlelbestockung mit max.20% nicht bodenständigen Gehölzen ist auch im LP unter Festsetzung 4.2.82 festgesetzt)			
	ha Maßn.	REr	50	50	Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)								
	1,43 kart. Fläche												
Abteilung / UAbt. / BE		mit Hybridpappeln teilweise überpflanzter ehemaliger Bruchwald, Pappel mittleres Baumholz, Erle geringes Baumholz											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 1-244													
Flächen-Koordinaten													
269	ha Flurstck.	REr	56	80	100	4.1 Bruch- und							
	ha Maßn.	Bir	50	20	Sumpfwälder								
	0,43 kart. Fläche					tlw. 91Eo Bacherlenwald							
Abteilung / UAbt. / BE		Erlenbruchwald und Bacherlenwald (2 Teilflächen), geringes Baumholz aus Stock, geschlossen, Segge											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 1-244													
Flächen-Koordinaten													

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpt Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
272	ha Flurstck. ha Maßn. 0,27 kart. Fläche	SEi Bir REi	103   	90 5 5	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen  91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)		2	Erhalt von Altholzanteilen*	Im LP ist unter Gebotsziffer 9 eine Gruppe von sechs Eichen zur Erhaltung über die Umtriebszeit festgesetzt; sie liegen allerdings nahe am Weg, in der Praxis sind nur 2-3 Bäume ganz im Westen für Förderung für dauerhaften Altholzerhalt geeignet, evt über Flächenprämie
Abteilung / UAbt. / BE FBG05 Abt.49 T2 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 1 - 195+196 tlw  Flächen-Koordinaten		SEi-Streifen am Weg/Hangfuß mittleres bis geringes Baumholz; einzelne REi.+Birke, geschlossen								
273	ha Flurstck. ha Maßn. 0,70 kart. Fläche	REr Bir	62 45	85 15	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder  91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)		1	Fläche der Sukzession überlassen	ggf Flächenprämie - siehe Nr 274 ua
Abteilung / UAbt. / BE FBG05 Abt. 49T3 tlw. Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 195+196 tlw  Flächen-Koordinaten		Erlenbruchwald mit Birkenanteil, an Bach auch tlw. bachbegleit. Erlenwald; geringes Baumholz aus Stock, geschlossen bis licht								
274	ha Flurstck. ha Maßn. 0,50 kart. Fläche	Bir REr SEi	50 50 50	50 40 10	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen   Feuchtwaldbereich aus Birken, Erle und tlw. Eiche; geringes Baumholz, locker-geschlossen, schwachwüchsig; Pfeifengras		1	Fläche der Sukzession überlassen	kein klarer LRT entwickelt (weder Moor/Bruch, noch Eichenwald) tendenziell vernäßter armer Eichenwald; siehe auch Nr.275
Abteilung / UAbt. / BE FFBG05 Abt.49T1tlw. Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 195+196 tlw  Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- gröÙe	Baumart	Baumart	Baumart	LH-Anteil	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
		(Text)	(Alter)	( % )	(%)					Aktuelle Beeinträchtigungen	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)									
..... Zustandserfassung											
275	ha Flurstck. ha Maßn. 0,25 kart. Fläche	MBir Gagel REr	50  	85 15 	100	91D0 Moorwälder (Prioritärer LR)		1	Fläche der Sukzession überlassen	ganze UAbt 49T (Flurstücke 195+195) als Vorschlag für Antrag Flächenprämie (1,86ha)	
	Abteilung / UAbt. / BE FBG05 Abt.49T1tlw Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 195+196 tlw  Flächen-Koordinaten	Moorbirken-Kernbereich mit Torfmoos und kleinen Gagelsträuchern						Sonderbiotop/Moorwald tlw. mit leichtem Hangmoorcharakter			
276	ha Flurstck. ha.Maßn. 0,14 kart. Fläche	Bir SEi Faulbaum	56 90 	80 15 5	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		1	Fläche der Sukzession überlassen	siehe vorstehend	
	Abteilung / UAbt. / BE FBG05 Abt.49T1tlw Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 195+196 tlw  Flächen-Koordinaten	Schmaler Rand einer größeren von schwachwüchsiger Birke/Eiche bestockten Waldfläche; geringes Baumholz; locker; Pfeifengras; 2 Teilflächen beiderseits der Leitungschneise									
277	ha Flurstck. ha. Maßn. 1,08 kart. Fläche	Bir SEi Faulbaum Kie	50 100 	80 17 2 1	99	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen				kleine Anzahl Eichen im Westteil kommen evt. als Grenzfälle zur Erhaltung in Frage, v.a. bei Absterben von Einzelbäumen	
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 1 - 197bis 199  Flächen-Koordinaten	Birkenbestand mit einzelnen stärkeren SEi vor allem im Osten; geringes Baumholz, schwachwüchsig, Pfeifengras, Faulbaum im Unterstand, einzelne Eichen ca. 120 jährig									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- gröÙe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
279	ha Flurstck. ha Maßn. 0,12 kart. Fläche	RER	57	100	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)				
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 1 -197 bis 199		Schmäler Erlenwaldstreifen am Elmpter Bach, geringes Baumholz, Seggen								
Flächen-Koordinaten										
280	ha Flurstck. ha Maßn. 0,32 kart. Fläche	RER	45	90	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			Renaturierbarkeit durch Grundwasserspiegel-Anhebung wegen Straße + Siedlungsnähe eher unrealistisch	
Abteilung / UAbt. / BE		Bir	45	10						
Abt 49S 2 u. 1 tlw.		Erlenstreifen am Unterlauf neben Elmpter Bach, geringes Baumholz, Brombeere				deutliche Austrocknung Brombeere				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 1 - 243tlw.										
Flächen-Koordinaten										
281	ha Flurstck. ha Maßn. 0,75 kart. Fläche	Bir	16	60	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				
Abteilung / UAbt. / BE		RER	16	15						
Abt 49S 1		Faulbaum		20						
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 1 - 243tlw.		SEi	95	5						
Flächen-Koordinaten		Schwachwüchsiger junger Birkenbestand mit Mischanteilen Erle, Gertenholz; im S0 einige stärkere SEi am Weg								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)										
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen													
..... Zustandserfassung										Planung .....									
282	ha Flurstck. ha Maßn. 0,22 kart. Fläche	Bir SEi REr	40 110 44	75 25 5	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen													
Abteilung / UAbt. / BE																			
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkrü. 1-224		Birkenbestand, locker mit einzelnen älteren Eichen als Streifen neben dem Weg/Häusern und einzelnen Erlen, Brombeere, Himbeere																	
Flächen-Koordinaten																			
	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche																		
Abteilung / UAbt. / BE																			
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke																			
Flächen-Koordinaten																			
290	ha Flurstck. ha Maßn. 0,69 kart. Fläche	REi Bir REr Kie/Ksl	22 21 21 21	40 20 20 20	80	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen													
Abteilung / UAbt. / BE																			
2A 1																			
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elpmt 10-152 tlw.		gepflanzte gruppenweise "Schachbrett"-Mischung von Roteiche mit Birke, Erle und Kiefer/kors.Kie. auf tlw Ruinen/Fundamentresten; Gerten bis Stangenholz, geschlossen; bachnahe Teile erhöht und eher grundwasserfern																	
Flächen-Koordinaten																			



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege))</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
291	ha Flurstck. ha Maßn. 0,46 kart. Fläche	Fi Strobe	55 55	90 10	0				Sofern keine Sturmschäden etc eintreten, noch deutlich zu jung für planmäßigen Umbau; sinnvoll erst in zB 15-20 Jahren; dann zB in Grundbestand m. Stieleiche umbauen; (LP-Festsetzung 4.2.80 gibt generell maximal 20% Anteil nicht bodenständiger Bauarten vor)
Abteilung / UAbt. / BE 2A 3 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elpmt 10-152 tlw.		geringes Fichtenbaumholz mit einzelnen Stroben, noch relativ zusammenhängender Bestand							
Flächen-Koordinaten									
292	ha Flurstck. 0,15 ha Maßn. 0,50 kart. Fläche	SEi REr Bir Aspe Bir Fi	110+/- 56 30 30 15	30 25 30 10 5	99	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2	Erhalt einzelner stärkerer Alteichen im straßenfernen Bereich nahe dem Bachlauf; Erhalt der Erle nur im Zusammenhang mit Sohlanhebung des Baches möglich; Schmalere Teilstreifen - der Ufersaum am Bach - ist im LP als zu erhalt. Erlen-Es-Wald LW 3.133 dargestellt
Abteilung / UAbt. / BE 2A 2 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elpmt 10-152 tlw.		Mischbestand aus Stieleiche (mit großer Altersspanne), Erle, Birke, Aspe u.a; nördlich des Trafohauses Bereich zweier unterirdischer Leitungsschneisen, mit tlw Sukzessionsbereich Birke, Erle, tlw Schilf u Pfeifengras				Austrocknung, Brombeere...			
Flächen-Koordinaten 2513168 5677630									
293	ha Flurstck. ha Maßn. 0,09 kart. Fläche							3	Leitungsschneisen sind in der LP-Festsetzung 5.24.64 zur Erhaltung und Pflege als Magerrasen oder feuchte Heide dargestellt; ggf Pflege über KKLP (B3a) möglich
Abteilung / UAbt. / BE 2A 2 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Elpmt 10-152 tlw.		nördlich des Trafohauses Bereich zweier unterirdischer Leitungsschneisen (Tanklager Goch), mit tlw Sukzessionsbereich Schilf u. Pfeifengras, tlw randlich Baumsukzession Birke ua							
Flächen-Koordinaten 2513168 5677630									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpter Bachtal**

Lfd. Nr.	Flächen- gröÙe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
										Beschreibung (Text)		Aktuelle Beeinträchtigungen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
..... Zustandserfassung										Planung .....																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
295	ha Flurstck.	Fi	55	65	25																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	</

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Elmpfer Bachtal

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart	Baumart	Baumart	LH-Anteil	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen  (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen  (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
		(Text)	(Alter)	(%)	(%)				
Flächen- bezeichnung									

..... Zustandserfassung						Planung .....				
298	ha Flurstck. ha Maßn. 0,30 kart. Fläche	SpaHy	54	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		1	Fehlbestockung entnehmen *	Hiebsreife Pappel flächig nutzen und in Richtung Stieleichenwald, evt auch mit Mischanteil Esche umwandeln. Voraussichtlich ist Heisterpflanzung notwendig, falls möglich tlw Naturverjüngung mit einbeziehen. (in LP Festsetzung 4.2.81 ist maximal 20% nicht bodenständ. Baumarten beim Umbau zugelassen)
								2	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*	
		Abteilung / UAbt. / BE Empt 10-153 tlw Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		geschlossener Hybridpappelbestand, starkes mittleres Baumholz, tlw. Strauchschicht Hasel u.a.				tlw Reste alter Schüttungen		
Flächen-Koordinaten 2513189 5677280										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
300	ha Flurstck.	Bu	56	85	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald			3	Erhalt von Altholzanteilen*	Einige für Altbaumerhalt wählbare Bäume in der Mitte der Fläche (SEi, Bu)
	ha Maßn.	Bar	56	5							
	0,90 kart. Fläche	SEi	56	5							
		SEi	130	5							
Abteilung / UAbt. / BE		Stockbuchenbestand, gedrängt, geringes Baumholz; am Westrand etwas Mischanteil Birke und Stieleiche, in der Mitte einzelne alte Eichen und Buchen									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19-156 tlw.											
Flächen-Koordinaten 2515941 5676890											
301	ha Flurstck.	SPaHy	50	80	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			2	Fehlbestockung entnehmen *	Pappeln gem LP-Festsetzung 4.2.74 entnehmen, evtl. SEi-Heister nachpflanzen, (ggf. Esche)
	ha Maßn.										
	0,09 kart. Fläche										
Abteilung / UAbt. / BE		Randstreifen zwischen Weg und Erlenbruchwaldgürtel, einzelne starke Hybridpappeln und weiteres Laubholz									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19-156 tlw.											
Flächen-Koordinaten											
302 303	ha Flurstck.	SEi	90	75	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen					
	ha Maßn.	Bir	60	25							
	kart. Fläche										
Abteilung / UAbt. / BE		2 -verschied. Eigentümer: nur kleines Dreieck eines größeren Eichen-Birken-Waldes, sh. Nr. 308									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 156 tlw Amern 19 - 155 tlw.											
Flächen-Koordinaten											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
304	ha Flurstck. ha Maßn. 0,15 kart. Fläche	RER MBir	55 55	60 40	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			Gem. LP Festsetzung LW5.203 ist ein Teil der Fläche als Birkenbruchwald zu erhalten;	
	Abteilung / UAbt. / BE							Generell gilt für alle privaten Bruchwaldflächen der BT§62- Grundschatz, woraus aber kein Nutzungsverbot herleitbar ist;		
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 156 tlw	Roterlenbruch auf Hangstandort; geringes Baumholz aus Stock mit großem Mischanteil Moorbirke; rel. schwachwüchsig						wünschenswert wäre zB befristeter Nutzungsverzicht über Vereinbarung		
	Flächen-Koordinaten						Laubholzflächenförderung			
305	ha Flurstck. ha Maßn. 0,40 kart. Fläche	RER Bir SPaHy	40 40 45	75 20 5	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		2	Fehlbestockung entnehmen *	Gem. LP Festsetzung LW5.203 ist ein Teil der Fläche als Birkenbruchwald zu erhalten; einzelne randliche Pappeln herausfallen zum Weg (siehe Nr. 301)
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 155 tlw.	REr-Bruch mit Birkenanteil auf Hangende, tlw. leichter Hangmoorcharakter, Seggen, Torfmoos, Erle, geringes Baumholz aus Stock + NV. einzeln Birke, am Ostende zum Weg einige Pappeln am Rand (Starkholz)								
	Flächen-Koordinaten									
306	ha Flurstck. ha Maßn. 0,52 kart. Fläche	Bir Bu Ei SPaHy Bu Kie	55 55 90 50 135 110	20 10 25 15 15 10	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				Ggf. einz. Pappeln entnehmen und durch Heister Eiche oder Esche ersetzen
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 155 tlw.	Sehr wechselnd bestocke Fläche nahe der Straße; einz. starke Pappeln und vereinzelte Altbuchen/Alteichen, große Anteile nur mittelalt.								
	Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
307	ha Flurstck. ha Maßn. 0,09 kart. Fläche	REr	56	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 158 tlw.  Flächen-Koordinaten	Erlenbruch (kleine Teilparzelle eines größeren Erlenbestandes (siehe Nr. 305)								
308	ha Flurstck. ha Maßn. 1,80 kart. Fläche	SEi	90	75	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen				
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 158 tlw.  Flächen-Koordinaten	Bir	60	25						
309	ha Flurstck. ha Maßn. 0,24 kart. Fläche	Fi	58	70	30	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		4 Fehlbestockung entnehmen *	Fichte bei annähernder Hiebsreife entnehmen und durch Buchenheister-Pflanzung ersetzen, ggf. SEi.	
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 158 tlw.  Flächen-Koordinaten	Bu	58	20						
		SEi	58	10						
		Fichtenhorst mit einzelnen Bu und SEi , geringes Baumholz, geschlossen mit Lücken								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
310	ha Flurstck.	REr	45	75	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)				
	ha Maßn.	Esche	45	15						
	0.52 kart. Fläche	Bir		4						
		Bu		3		4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
Abteilung / UAbt. / BE		SEi		3						
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Hangerlenwald, am Rand teilweise Esche, geringes Baumholz, Erlenbestand auf hangnassem Standort, im Westen durch alten Damm zusätzlich etwas gestaut				tlw. Torfmoos				
Amern 19 - 158 tlv.										
Flächen-Koordinaten										
311	ha Flurstck.	Bu	55	90	100					
	ha Maßn.	Bir	55	5						
	0,60 kart. Fläche									
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Stockbuchenbestand auf Hang und Dammkrone, geschlossen, Buche geringes Baumholz, mit einzelnen Eichen, Birken, Wildobst (Kir, Birne?), REi								
Amern 19 - 158 tlv.										
Flächen-Koordinaten										
312	ha Flurstck.	Esche	55		100	SEi - HBu			nur LH-Layer	
	ha Maßn.	Bu	55							
	0,16 kart. Fläche	SEi	55							
		HBu	55							
Abteilung / UAbt. / BE		VKir	55							
Gemarkung / Flur / FlSt.		Schmaler Randstreifen um den Erlenwald am Acker/Waldrand entlang								
Amern 19 - 158 tlv.										
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
313	ha Flurstck.	Bu	135	45	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald		2	Erhalt von Altholzanteilen*	vorwiegend stärkere Buchen als Altholz Erhaltungsbäume auswählen für "Ankauf" (ca. 4 Buchen/1 Eiche)
	ha Maßn.	SEi	123	20						
	0,91 kart. Fläche	Bu	60	25						
		S.Bir	54	5						
Abteilung / UAbt. / BE		Stockbuchenbestand geschlossen + Altholz Bu/SEi, starkes bis geringes Baumholz mit Mischanteilen Birke, weitere Baumarten Vogelkirsche, Esskastanie				einzelne Buchen-Höhlenbäume				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 159										
Flächen-Koordinaten										
314	ha Flurstck.	MBir	45	90	100	91D0 Moorbwälder (Prioritärer LR)	Gagelstrauch, Torfmoose			Sonderbiotope § 62 / im LP als Festsetzung LW5.207 dargestellt (Erhaltung Birkenbruchwald)
	ha Maßn.	REr	45	6						
	0,66 kart. Fläche	Faulb.		2						
		Gagel		1						
		Grauw.		1						
Abteilung / UAbt. / BE		Birkenbruch auf Nassstandort mit kleiner Inselzone Gagel-Torfmoor, Birke und Erle teilweise Krüppelwuchsform am Moor-Rand licht, Faulbaum und Gagel Gebüsch im Kern der Nassgalle								
Abr. 46 M 1										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 159										
Flächen-Koordinaten 2515815 5677124										
315	ha Flurstck.	MBir	45	80	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		2	Fehlbestockung entnehmen *	Restliche Pappeln entnehmen, sobald hiebsreif
	ha Maßn.	SEi	45	10						
	1,17 kart. Fläche	SPaHy	45	10						
		Bu								
Abteilung / UAbt. / BE		Schwach wüchsiger Moorbirken-Stieleichen-Wald mit einzelnen Hybridpappeln (weniger vital): geschlossen, Vernässung zu den Rändern nachlassend,								
46 M1 tlw.										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 159										
Flächen-Koordinaten										



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantalbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
316	ha Flurstck.	Fi	50	50	10				zu jung für wirtschaftlich zumutbare Umwandlung; Planmäßig in ca. 25 Jahren überführen in SEi/Bu (siehe auch LP-Festsetzung 4.2.21)		
	ha Maßn.	JLä	50	40							
	0,52 kart. Fläche	Bir	50	10							
	Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amtern 19 - 161		Nadelholzstreifen aus geringem Baumholz Fichte und Lärche sowie einzeln eingemischt etwas Laubholz									
Flächen-Koordinaten											
317	ha Flurstck.	Bu				9110 Hainsimsen- Buchenwald					
	ha Maßn.										
	0,06 kart. Fläche										
	Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 161 tlw.		Kleines Randdreieck Buche									
Flächen-Koordinaten											
318	ha Flurstck.	Bu	55	80	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald			Eins von mehreren möglichen Beratungszielen an den Eigentümer wäre eine streifenweise allmähliche Brennholznutzung und Verjüngung durch Stock-Wiederausschlag im Stile einer Niederwaldwirtschaft;		
	ha Maßn.	Bir	55	20							
	0,32 kart. Fläche										
	Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 164 u. 165		Buchenstockausschlagwald mit wenigen älteren Buchen und deutlichen Anteilen Birke, geschlossen - gedrängt									
Flächen-Koordinaten											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
319	2,54 ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche							2 extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	Vorschlag für wünschenswerte Extensivierung etwa über Ackerrandstreifenprogramm oder Ausgleichsflächen - hier zB Umwandlung von Ackerland in Grünland
Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Ackerland außerhalb des FFH-Gebiets - mit möglicher Nährstoffausschwemmung in die Quellhorizonte des Gagel-Birkenbruches (Ziffer 314) westlich benachbart							
Flächen-Koordinaten									
321	ha Flurstck. ha Maßn. 0,32 kart. Fläche	RBu 55 RBu 115 SEi 60			100 5	9110 Hainsimsen-Buchenwald		2 Erhalt von Altholzanteilen*	einzelne Altbäume weitab vom Weg für Altholzerhalt wählbar (Ankauf-Vorschlag); ansonsten wäre für die Fläche auch auf Teilen eine Niederwaldwirtschaft ähnlich wie bei Nr 318 diskutierbar.
Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 44 u. 45		Stockbuchenbestand, geschlossen, geringes Baumholz mit einzelnen Altbuchen							
Flächen-Koordinaten									
322	ha Flurstck. ha Maßn. 0,14 kart. Fläche	Bu 140	100		100	9110 Hainsimsen-Buchenwald			aus Verkehrssicherungsgründen zu nah am Wege für Altbaumerhalt; (wahrscheinlich sind dies die im LP als Nr1 dargestellten zu erhaltenden 5 Buchen)
Abteilung / UAbt. / BE FBG 05, Abt. 46 F1 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 19 - 163									
Flächen-Koordinaten		kleines Altbuchendreieck an Wegegabel; starkes Baumholz geschlossen							

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										
324	ha Flurstck. ha Maßn. 0,03 kart. Fläche	REr Schilf SpaHy	55 50 50	35 50 15		4.1 Bruch- und Sumpfwälder		2	Regelung des Wasserhaushaltes *	Regeneration durch Wiederaanstau des N/O angrenz. Grabens (siehe Nr. LP Fests. 5-13-53); umgebrochene Pappeln als Totholz liegen lassen; gem LP Fests. 5.25.17 Röhricht erhalten, also keine planmäßige Wiederaufforstung; evt bei Entnahme der Pappeln Pflanzung vereinzelter Eschenheister
	Abteilung / UAbt. / BE					2.3 Röhrichte				
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 63	Sehr kleine Parzelle mit lückiger Erle und Lichtung durch einzelne nach Kyrill gebrochene Pappeln; Bodenvegetation aus Schilf, Seggen u. tlw Brombeere								
	Flächen-Koordinaten									
325	ha Flurstck. ha Maßn. 0,43 kart. Fläche	SPaHy Esche Bir REr	55 30 55 55	59 1 20 20	100	91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)	tlw. quellig durchsickert	1	Fehlbestockung entnehmen *	Nach Pappelnutzung Pflanzung von Eschenheistern, möglichst Zwischenstand Erle, Birke, Padus erhalten; Darstellung zu erhaltender Eichen und Buchen (Ziffern 1-4) im Landschaftsplan ist unklar, evt Kartierfehler/Lageversatz? nach Annahme des Forstamts dürften die Altbuchen östlich und westlich benachbart (Somako Nr 326 und 322) gemeint sein
	Abteilung / UAbt. / BE					teilweise bzw. Entwicklungsziel		2	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*	
	FBG 05, Abt. 46, F 1 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 56	Mischbestand aus Hybridpappel mit tlw. Roterlen und Birken sowie Eschen im Unterstand								
	Flächen-Koordinaten 2515690 5677286									
326	ha Flurstck. ha Maßn. 0,19 kart. Fläche	SEi Bir SpaHy	125 50 50	70 25 5	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		1	Erhalt von Altholzanteilen*	möglicher Ankauf von Alteichen nahe der Seggen/Wildäsungslichtung (vermutl. deckungsgleich mit den im LP lageungenau dargestellten Festsetzungsnummern 1+2+4 (vier ältere starke Eichen)
	Abteilung / UAbt. / BE					bis 9160Stieleichen-Hainbuchenwald (tendenziell)				
	46 F 1 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 56	Eichenaltholz, mittleres starkes Baumholz aus Kern, mit einz. schwachen Birken und Pappeln; stellenweise bis fast zum Oberboden vernäßt								
	Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantalbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
327	ha Flurstck.	Bir	55	65	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		1	Erhalt von Altholzanteilen*	möglicher Ankauf einz. Alteichen nahe der Seggen/Wildäsungslichtung
	ha Maßn.	SEI	130	39						
	0,42 kart. Fläche	Er	55	5						
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 57		Weitständige angehende Alteichen, mittleres starkes Baumholz; größtenteils aber gringes Birkenbaumholz, Pfeifengras								
Flächen-Koordinaten										
328	ha Flurstck.	Bir	55	65	100			1	Erhalt von Altholzanteilen*	möglicher Ankauf von Alteichen nahe der Seggen/Wildäsungslichtung
	ha Maßn.	SEi	130	35						
	0,17 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 59		Weitständige angehende Alteichen, mittleres starkes Baumholz; größtenteils aber gringes Birkenbaumholz, Pfeifengras								
Flächen-Koordinaten 2515683 5677143										
329	ha Flurstck.	REr	55			Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2	Regelung des Wasserhaushaltes *	Regeneration durch Wiederanstau der Gräben (siehe Nr. 340)
	ha Maßn.				fast noch Bruchwald, 4.1 Bruch- und Sumpfwälder					
	0,35 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 58 tlw.		Erlenbruchwald mit nur mäßigen Störeinflüssen				mäßige Austrocknung				
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
330	ha Flurstck. ha Maßn. 0,24 kart. Fläche					2.2 Sümpfe und Riede		3	Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	Sofern notwendig, kann Entfernung von etwaigem Gehölzaufwuchs (entkusseln) gem. LP Festsetzung 5.25.16 anfallen; (momentan noch kein Bedarf erkennbar); keine Intensivierung der jagdlichen Nutzung (keine Düngung, keine Fütterung)
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern - 55 + 56 + 57 + 58 tlw.	Rasen- und Bultenseggenried, Biotop und zugleich sehr extensive Jagdfläche (Lichtung mit Kanzel am Rand)								
	Flächen-Koordinaten									
331	ha Flurstck. ha Maßn. 0,13 kart. Fläche	REr	55	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	noch relativ mäßige Austrocknung			siehe Nr. 340
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 55	Roterle aus Stock, mit Lücken								
	Flächen-Koordinaten									
332	ha Flurstck. ha Maßn. 0,16 kart. Fläche	REr	55	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	noch relativ mäßige Austrocknung			siehe Nr. 340
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 54	Roterle aus Stock, mit Lücken								
	Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege))	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
333	ha Flurstck.	REr	58	65	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2	Fehlbestockung entnehmen *	Restliche Pappeln soweit möglich entnehmen; Graben am NW-Rand anstauen / tlw. verschließen gem LP-Festsetzung 5.13.54
	ha Maßn.	SPaHy	54	15				2	Regelung des Wasserhaushaltes *	
	0,58 kart. Fläche	S.cin	20	20						
	Abteilung / UAbt. / BE FBG 05, 46, F 2 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke  Flächen-Koordinaten		Erlenbestand, locker-geschlossen, geringes Baumholz mit teilweise älterer Hybridpappel (Sturmwurf) und Grauweidengebüsch				Drainagegraben, Farne und Seggen			
334	ha Flurstck.	Bu	120	50	100	Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sowie ... (Ziff.4.3 Nr.2)	Direkte Lage neben zwei öffentlichen Straßen und Bebauung	3	Erhalt von Altholzanteilen*	Altholzförderung nur bei evtl. Einzelbäumen am Unterhang zum Bruch möglich wegen Verkehrssicherung
	ha Maßn.	SEi	120	45						
	0,30 kart. Fläche	Esche	120	5	Bir					
	Abteilung / UAbt. / BE FBG 05, Abt. 46, F 3 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 48 u. 49  Flächen-Koordinaten		Angehendes Altholz aus Buche, SEi und Esche; mittleres bis tlw. starkes Baumholz; tlw. Stockbuchen							
335	ha Flurstck.	Bu				Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				nur LH-Layer
	ha Maßn.	u.a.								
	0,08 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 50  Flächen-Koordinaten		tlw. Waldrandsukzession, tlw. Altbuche (ähnlich 334)							

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung								Planung .....		
nn	ha Flurstck. ha Maßn. 0,09 kart. Fläche	REr	55		100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 50, 51, 52	Laubholzstreifen, vorwiegend Erle								
	Flächen-Koordinaten									
336	ha Flurstck. ha Maßn. 0,09 kart. Fläche					NN		3	Pflege von Offenland-Lebensraum nach KULAP *	gem. LP Fests. 5.26.44 als extensives Grünland zu bewirtschaften - Anl B2.1a+b KKLP
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 51	bisher landwirtschaftliche Brache, verwildernd								
	Flächen-Koordinaten									
338	ha Flurstck. ha Maßn. 0,29 kart. Fläche					NN		3	Pflege von Offenland-Lebensraum nach KULAP *	gem. LP Fests. 5.26.44 als extensives Grünland zu bewirtschaften - Anl B2.1a+b KKLP
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 52	bisher landwirtschaftliche Brache, verwildernd, mit einzelnen weitständigen Obstgehölzen								
	Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										
340	ha Flurstck. ha Maßn. 0,70 kart. Fläche							2	Regelung des Wasserhaushaltes *	Unterhaltung reduzieren oder einstellen, Dazu stellenweise aktive Sohlanhebung und / oder Verschließen gemäß den LP-Festsetzungen 5.13-53 u. 54
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 65 + 60 + 78 und Randstreifen 73/83 Flächen-Koordinaten								1	keine Unterhaltung von Fließgewässern	
		Grabensystem im Dielsbruch, begradigte und künstlich vermehrte Abzugsgräben; im Osten nahezu ganz trocken liegend				Begradigung des Bachlaufes und schädliche Drainage für den umgebenden Bruchwald				
342	ha Flurstck. ha Maßn. 0,88 kart. Fläche	RER SPaHy Bir Esche	85 15	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			2	Fehlbestockung entnehmen *	Pappeln entnehmen und Eschenheister pflanzen
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amtern 18 - 86  Flächen-Koordinaten								3	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*	
		Roterlenbestand aus Stock, geringes Baumholz, am Westrand mittlere bis starke Pappeln zur Straße hin				deutliche Austrocknung , kaum Seggen, fast nur Adlerfarn, Dornfarn				
343	ha Flurstck. ha Maßn. 0,35 kart. Fläche	RER SPaHy	90 10	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			2	Fehlbestockung entnehmen *	Pappeln entnehmen und Eschenheister pflanzen
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18 - 85  Flächen-Koordinaten								3	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*	
		Roterlenbestand aus Stock, geringes Baumholz, am Westrand mittlere bis starke Pappeln zur Straße hin								



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
344	ha Flurstck.	REr	55	80	100	Laubwaldbestände mit	Austrocknung		Regeneration nur indirekt durch Wiederanhebung der Grabensohlen - siehe Nr. 340
	ha Maßn.	Bir	55	10		über 50% Laubholz zur			
	1,80 kart. Fläche	Gr.Wei	25	10	Beikarte LH-Flächen				
	Abteilung / UAbt. / BE								
FBG 05, Abt. 46, B 1 tlw.		Erlenbruchwald aus Stock, Grundwasserabsenkung,							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Erle, geringes Baumholz mit Grauweidengebüsch, in der							
Amern 18 - 77 u. 82		Mitte Brombeere							
Flächen-Koordinaten									
345	ha Flurstck.	SPaHy	55	80	100	Laubwaldbestände mit		1	Pappel ganz entnehmen und extensiv mit Eschen und evtl. SEi bepflanzen, Zwischenstand Erle erhalten, Naturverjüngung einbeziehen
	ha Maßn.	REr	55	10		über 50% Laubholz zur		Fehlbestockung entnehmen *	
	0,18 kart. Fläche	Bir	55	10	Beikarte LH-Flächen		2		
		Esche	5	0		Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*			
Abteilung / UAbt. / BE		Hybridpappelstreifen am Rand des Erlenbestands zur							
FBG 05, Abt. 46, B 1 tlw.		Straße mit Erle und Birke sowie am Rand vereinzelt NV-							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Esche							
Flächen-Koordinaten									
346	ha Flurstck.	REr	55	70	85	Laubwaldbestände mit			nur LH-Layer
	ha Maßn.	SEi	60	15		über 50% Laubholz zur			
	0,09 kart. Fläche	Fi	55	15	Beikarte LH-Flächen				
		Kir ?							
Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Schmaler Waldstreifen zwischen kanalisiertem							
Amern 18 - (hist.137) tlw.		Schwalmabschnitt unterhalb Mühlrather Mühle und							
Flächen-Koordinaten		Straße, vorw. Laubholz und kleine Nadelholzanteile (Fichte)							

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
348	ha Flurstck.	REr	54	95	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		1	Fehlbestockung entnehmen *	einzelne Pappeln zum Weg fällen und entnehmen, eventuell Eschen-Heister pflanzen	
	ha Maßn.	SPaHy	54	5							
	1,01 kart. Fläche										
Abteilung / UAbt. / BE		Erlenstockausschlagwald, geringes Baumholz mit einzelnen starken Pappeln am Westrand				deutliche Austrocknung, Dornfarn, Seggen, Brombeere					
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18-76											
Flächen-Koordinaten											
349	ha Flurstck.	REr	56	95	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		1	Fehlbestockung entnehmen *	einzelne Pappeln zum Weg fällen und entnehmen, eventuell Eschen-Heister pflanzen	
	ha Maßn.	SPaHy	55	5							
	0,25 kart. Fläche										
Abteilung / UAbt. / BE		Erlenstockausschlagwald, geringes Baumholz mit einzelnen starken Pappeln am Westrand				deutliche Austrocknung					
FBG05 Abt. 46C Gemarkung / Flur / FlSt. Amern 18-97											
Flächen-Koordinaten											
350	ha Flurstck.	REr	10	90	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				eventuell restliche Pappeln gem. LP Festsetzung 4.2.73 entnehmen (Teile sind bereits nach Sturm Kyrill geworfen/gebrochen), können aber auch für Spechte belassen werden	
	ha Maßn.	SPaHy	50	10							
	0,34 kart. Fläche										
Abteilung / UAbt. / BE		Verjüngung Erle ua., sowie am N-Rand Reste des Pappelvorbestandes									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18-74u.75											
Flächen-Koordinaten											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
351	ha Flurstck.	REr	10	80	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen					
	ha Maßn.	Weide	10	20							
	0,17 kart. Fläche										
	Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18-66 u. 67 u. 98tlw.		Waldrand aus Erlen-Naturverjüngung nach Pappelentnahme									
Flächen-Koordinaten											
354	ha Flurstck.	Bir	50	50	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen					
	ha Maßn.	REr	50	50							
	0,23 kart. Fläche										
	Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18-66 u. 67 tlw.		geringes Baumholz Erle+Birke, tlw. lückig nach Entnahme von Pappeln									
Flächen-Koordinaten											
355	ha Flurstck.	REr	10	90	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			eventuell Pflanzung einzelner Eschen anregen		
	ha Maßn.	Esche	10	1							
	0,50 kart. Fläche	Bir	10	4							
		Weide	10	5							
Abteilung / UAbt. / BE											
FBG05, 46G2 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18-68		Jungwuchs aus Naturverjüngung, Waldrandstreifen aus Erle mit etwas Weide, Birke und Esche				Gartenabfälle von Hausanliegern					
Flächen-Koordinaten											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
356	ha Flurstck.	REr	50	95	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			Förderung/Regeneration nur indirekt über Wasserhaushalt/ Rückbau der Drainagegräben möglich siehe Nr.340		
	ha Maßn.	Bar	50	5		Regenerieren zu 4.1. Bruch und Sumpfwald					
	2,71 kart. Fläche										
Abteilung / UAbt. / BE		Gedrängter Erlenbestand; geringes Baumholz aus Stock, einzelne Birken, Dornfarn, tlw. Seggen, Adlerfarn				Dornfarn, mäßige Grundwasser-Absenkung					
FBG05, 46G1											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke											
Amern 18-65											
Flächen-Koordinaten											
357	ha Flurstck.	REr	53	50	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2	Fehlbestockung entnehmen *	Förderung/Regeneration nur indirekt über Wasserhaushalt/ Rückbau der Drainagegräben möglich siehe Nr.340, Pappeln soweit technisch möglich entnehmen	
	ha Maßn.	SPaHy	43	15		Regenerieren zu 4.1. Bruch und Sumpfwald					
	0,49 kart. Fläche	Bir	53	25							
		SEi	65	10							
Abteilung / UAbt. / BE		Erlenstockausschlag mit Mischanteil Birke/Eiche sowie starken Hybridpappeln im Westen, tlw. Windwurf				Dornfarn, Seggen, mäßige Grundwasserabsenkung					
FBG05 Abt.46D											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke											
Amern 18-102											
Flächen-Koordinaten											
358	ha Flurstck.	REr	55	65	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2	Fehlbestockung entnehmen *	Restliche Pappeln sofern zu erreichen, einschlagen, eventuell Pflanzung von Eschen-Heistern + NV Erle (siehe auch LP Fests. 4.2.26)	
	ha Maßn.	SPaHy	50	15		Regenerieren zu 4.1. Bruch und Sumpfwald					
	1,55 kart. Fläche	Bir	55	15							
		SEi	55	5							
Abteilung / UAbt. / BE		Ehemaliger Erlenbruchwald aus Stock mit Pappelhybrid-Mischanteil und Birken sowie einz. SEi, tlw. Brombeere/Farn, tlw. Seggen				Austrocknung					
FBG Abt 46E1											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke											
Flächen-Koordinaten											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
359	ha Flurstck.	Bir	55	60	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			einzelne Pappeln am Graben ernten; Nachpflanzung vermutlich unnötig	
	ha Maßn.	SEi	65	30						
	kart. Fläche	SPaHy	55	10						
		REr								
Abteilung / UAbt. / BE										
FBG05, 46E1 tlw.		überwiegend mit Eiche/Birke bestockter Randstreifen von Abt.46E1, Birke: geringes Baumholz, Stieleiche: geringes Baumholz, einz. Pappeln am Graben im Osten; geschlossen								
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Flächen-Koordinaten										
360	ha Flurstck.	Schilf							im LP als zu pflegende Röhrichtfläche mit Festsetzung 5.25.17 dargestellt	
	ha Maßn.	SPaHy								
	0,03 kart. Fläche	REr								
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		von Wald (größtenteils Erlenbruch( umgebene Lichtung am Mündungsbereich zweier Gräben, sehr nass; tlw Schilf, tlw Pappelreste (Windbruch) und Erle								
Amern 18-63										
Flächen-Koordinaten										
362	ha Flurstck.	REr	50		100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				
	ha Maßn.									
	0,26 kart. Fläche									
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Erlenbruch, geringes Baumholz, locker-licht, tlw. Austrocknung, Brombeere								
Amern 18-71tlw.										
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
363	ha Flurstck. ha Maßn. 0,15 kart. Fläche	Blöße REr SEi RBu	85 15			Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		1 Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*	Pflanzung einiger Laubbaumheister z.B. Esche, SEi, Bu im Weitverband
	Abteilung / UAbt. / BE								
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18-71tlw.	Blöße, Brombeer-überwuchert, einzelne Erlen aus Naturverjüngung							
	Flächen-Koordinaten								
364	ha Flurstck. ha Maßn. 0,17 kart. Fläche	SEi RBu Bir	90 115 50	60 35	95	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			
	Abteilung / UAbt. / BE	Gebäude							
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18-70 tlw.	Wochenendhütte?, drumherum alter Baumbestand SEi, RBu (starkes Baumholz)				Altbäume viel zu nah an Straße und Gebäude			
	Flächen-Koordinaten								
365	ha Flurstck. ha Maßn. 0,20 kart. Fläche	REr SPaHy Fi Bir, Esche	55 50 50	80 10 10	90	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			
	Abteilung / UAbt. / BE								
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18-70 tlw.	tlw. eingezäunte Waldfläche aus vorwiegend Erle mit Trupps von Pappel+Fichte, locker-licht							
	Flächen-Koordinaten								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
366	ha Flurstck. ha Maßn. 0,42 kart. Fläche	REr SPaHy Esche	55 50 45	85 10 5	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			eventuell einzelne Pappeln entnehmen und einzelne Eschenheister nachpflanzen
Abteilung / UAbt. / BE		Bu/SEi							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 18-69		Erlenwald mit einzelnen Pappeln + Eschen, geringes Baumholz, locker geschlossen. Am Südostrand winziges Dreieck mit Buchen/Eichen-Standort							
Flächen-Koordinaten									
401	ha Flurstck. ha Maßn. 0,59 kart. Fläche						nahe Frankenschmühle Reihe von Kopfweiden am Ufer	4	Maßnahme am / im Fließgewässer *
Abteilung / UAbt. / BE								1	Kopfbaumpflege (zB Kopfweidenschnitt)
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkrü. 16 - 55u.86 und weitere Amern 1-55 Ndrkr.16-108 Flächen-Koordinaten		Begradigter "eingedeichter" Schwalmabschnitt ab Frankenschmühle abwärts. Ufer großt. von Erle, Weide u. tlw. Eichensolitären gesäumt, überwiegend mäßig beschattet. Kaum Unterwasservegetation, hohe Fließgeschwindigkeit				Eindeichung, Begradigung, zu hohe Fließgeschwindigkeit			Wegen Deichfunktion ist ökolog. Ausbau des Flußlaufes einschl. Uferzonen im Rahmen eines langfristigen Sonderplanes gem. LP-Festsetzungen 5.15.15 u.a. schwierig umsetzbar; Ca. 15 Kopfbäume schneiden bzw. Ufergehölze bei Bedarf auf Stock setzen (LP 5.29.17)
402	ha Flurstck. ha Maßn. 0,39 kart. Fläche	S.cin REr	20 20	70 30	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder teilweise		2	Fläche der Sukzession überlassen
Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 17-16		Grauweiden-Erlenwald aus Sukzession (S.cin), Grauweidengebüsch, tlw Faulbaum, Erle, vereinzelt SEi; randlich Brombeere							
Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
403	ha Flurstck. ha Maßn. 0,88 kart. Fläche					2.3 Röhrichte	Nachtigall	2 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	mech. Röhrichtpflege zB gegen aufkommenden Baumaufwuchs Erle/Weide gem. LP-Festsetzung 5.25.13; zusätzlich ist im LP auch die Neuanlage eines Kleingewässers sam Uferstreifenpflege geplant (5.14.5 /5.28.4))	
Abteilung / UAbt. / BE								Anlage eines Artenschutzgewässers		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 17-16		Röhricht aus Schilf+tlw. Großseggen + tlw. Randbereiche mit Störzeigern (Brennessel) nach erfolgter Pappelendnutzung; erhebliche Bereiche sind sehr naß bis tlw wasserführend. (ehemalige Schwalmschlinge, tlw Mühlenstau)								
Flächen-Koordinaten										
404	ha Flurstck. ha Maßn. 0,39 kart. Fläche					2.3 Röhrichte		2 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	mech. Röhrichtpflege zB gegen aufkommenden Baumaufwuchs Erle/Weide gem. LP-Festsetzung 5.25.13;	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 17 - 14 u.15 tlw.		Röhricht aus Schilf+tlw. Großseggen, stellenweise Grauweidengebüsch, Teilbereiche wasserführend (alte Schwalmschlingen)								
Flächen-Koordinaten										
405	ha Flurstck. ha Maßn. 0,67 kart. Fläche	S.cin	25	40	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder teilweise		2 Fläche der Sukzession überlassen	2 verwilderte Privatparzellen, [Kernbereich Schilf -siehe Nr.404] mit Rändern in sehr langsamer Waldsukzession; im LP als Erlenbruchwaldgesellschaft festgesetzt (LW 4.175) / Nordostteil dort etwas unzutreffend als SEi-HBu dargestellt, in der Realität aber eher bodensaure Eiche mit Birke und Erle	
Abteilung / UAbt. / BE		REr	25	25						
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 17 - 14 u.15 tlw.		Aspe	25	10		bis Übergang zum bodensauren Eichenwald				
Flächen-Koordinaten		P.padus		5						
		SEi	60	20						
		Grauweidengebüsch und tlw. Erlen und SEi am Rand aus Naturverjüngung, Aspengruppen, einz Hasel u Traubenkirschen; Lichtungsbereiche mit Farn und Schilf. Locker-licht								



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
Planung .....									
407	ha Flurstck. ha Maßn. 0,77 kart. Fläche	SPaHy REr	48 45	95 5	100	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)  Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	Kleinspecht, (Rauhautfledermaus)	1 Fehlbestockung entnehmen *	Nach Endnutzung der Pappeln Heisterpflanzung von Esche, evt SEi, Erle-NV. Stieleiche, Zwischenstand Erle erhalten (siehe auch LP Festsetzung 4.2.17); Bei Hieben auf evt Höhlen von Spechten achten/erhalten
	Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt. 490 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 17-12  Flächen-Koordinaten	Hybridpappelbestand mit leichten Sturmschäden auf feuchtem Standort. Starkes Baumholz bis geringes Baumholz im Unter-/Zwischenstand Erle, Holunder, Hasel, Schilf							
408	ha Flurstck. ha Maßn. 0,19 kart. Fläche	SPaHy	48	100	100	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)  Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		1 Fehlbestockung entnehmen *	Nach Endnutzung der Pappeln Heisterpflanzung von Esche, Erle evt. Stieleiche, Zwischenstand Erle erhalten (siehe auch LP Festsetzung 4.2.17)
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 17-10u.11  Flächen-Koordinaten 2515168 5677550	Hybridpappelbestand mit deutlichen Sturmschäden, geringes - starkes Baumholz							
409	ha Flurstck. ha Maßn. 1,77 kart. Fläche	SPaHy REr	48 35	90 10	100	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)  Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	nordwestlich angrenzend Vorkommen der bauchigen Windelschnecke (Vertigo moulinsiana)	1 Fehlbestockung entnehmen *	Nach Endnutzung der Pappeln Sukzession und ggf tlw extensive Heisterpflanzung Erle gem. LP Festsetzung 4.2.16 / Ziel ist auch die Förderung der krautigen Vegetation (Schilf, Seggen...) / Maßnahmen tlw mit in den Ausgleichsaufgaben A-52 festgelegt
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr.17-13  Flächen-Koordinaten	Hybridpappeln auf nassem Standort, starkes Baumholz mit teilweise Erlen im Unter- bzw. Zwischenstand; im Norden stellenweise stark verlichtet (Sturmschäden)							

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
410	ha Flurstck. ha Maßn. 0,19 kart. Fläche					1.2 Natürl./naturn. unverbaute stehende Binnengewässer	größere Zahlen Wasserfösche	2	Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Uferzonen tlw. bei aufkommenden Gehölzen Freischneiden gem. LP Festsetzungen 5.28.10 ua. / ggf Anlage eines weiteren Kleingewässers mit Flachufern
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr 16-86tlw.		als Artenschutztümpel in den 80er Jahren angelegte Kleingewässer am Südwestrand der Röhricht-Fläche; siehe BMP von 1996!				teils recht steile Ufer, vermutlich mittlerweile relativ eutrophiert				
Flächen-Koordinaten										
411	ha Flurstck. ha Maßn. 3,00 kart. Fläche					2.3 Röhrichte	bauchige Windelschnecke (Vertigo moulinsiana) und Sumpffarn; nach Kartierung von "Büro Agentur Umwelt- Kobialka 2005 " auch Vorkommen von Dt.Schneide innerhalb des Schilfes (nicht bestätigt)	D	Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	Röhrichtpflege gem. LP Festsetzung 5.25.12; Vermeidung bzw Rückschnitt von evt aufkommender Erle etc, tlw Rückschnitt der Grauweideninseln; Maßnahmen gezielt auf Förderung v. Windelschnecke (und evt. Schneidenried) ausrichten
Abteilung / UAbt. / BE						evt Schneidenried				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 16-86tlw.		noch erhaltene Kernzone als Teil des historisch großflächigen Laarer Bruchs, - im Bereich alter Schwalmmäander - Röhricht aus vorwiegend Schilf mit kleinen Inseln Grauweide S.cinerea; gr. Zahl seltener Arten- siehe BMP!								
Flächen-Koordinaten										
412	ha Flurstck. ha Maßn. 0,43 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		2	extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	extensive Grünlandpflege gem. LP Festsetzung 5.26.30 nach Anlage B2.1 a+b KKLP // Nach Sonderplan Agentur Umwelt-Kobialka empfohlene abschnittsweise Mahd in mehrjährigem Versatz (wg. Vertigo moulinsiana)
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Niederkr. 16-85		Wiese: extensiver genutzt mit einzelnen älteren Eichen am Rand, tlw. mit Binsenzonen								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										
Planung .....										
420	ha Flurstck. ha Maßn. 0,81 kart. Fläche	RBu RBu SEi Bir	60 120 121 60	75 5 10 10	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald		4	Erhalt von Altholzanteilen*	Erhalt von Altbäumen aus Flurstück 137 u.138 wünschenswert, aber wegen spielender Kinder problematisch
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-61u62 u. 137u138		Stockbuchenbestand mit einzelnen Altbuchen und Alteichen, geschlossen								
Flächen-Koordinaten 2515304 5677721										
421	ha Flurstck. ha Maßn. 0,59 kart. Fläche	SEi SPaHy Bir HBu	121  60	99  1		Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	Nachtigall (nach BMP 1996)	1	Erhalt von Totholz*	1 Totholzbaum im Bestandesinneren erhalten; erst weitere Alteichen "ankaufen" bei Nutzungsabsicht
Abteilung / UAbt. / BE								2	serotina entfernen/umknicken	
FBG05, Abt. 50A Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern1-136		Angehendes Eichenaltholz, mittleres Baumholz, forstlich relativ wertvoller Bestand				Brombeere	sporadisch P. serotina			
Flächen-Koordinaten										
422	ha Flurstck. ha Maßn. 0,83 kart. Fläche					Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		2	Pflege von Offenland-Lebensraum nach KULAP *	Extensive Bewirtschaftung insbesondere am Uferrandstreifen; extensive Wiesenutzung ist gem. LP Fests. 5.26.36 festgelegt (Anlage B2.2 b KKLP)
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern1-62		Grünland (Wiese) auf leichtem Hang, reicht bis fast an die Schwalm (Wanderweg)				Gefahr der Düngerausschwemmung zur Schwalm				
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
423	ha Flurstck.	RBu	70	75	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald		2	Erhalt von Altholzanteilen*	vereinzelte erhaltenswerte Altbäume Eiche+Buche, ca. 2 Stück für Ankauf vorschlagen	
	ha Maßn.	SEi	115	10							
	0,60 kart. Fläche	S.Bir	60	15							
	Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-60					Stockbuchenbestand mit einzelnen etwas älteren Buchen und Eichen und Birken, gedrängt-geschlossen		2 Reste alter Bunker oder Gebäude				
Flächen-Koordinaten											
424	ha Flurstck.	RBu	60	75	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald	Grobastige Buchen-Höhlenbäume tlw. Mit Astabbrüchen nahe dem Wanderweg im Westen	2	Erhalt von Altholzanteilen*	Auswahl evt. Altholzbäume schwierig, da die ökolog. wertvollen Bäume tlw. direkt am Weg stehen (Verkehrssicherung)	
	ha Maßn.	SEi	95	20							
	0,94 kart. Fläche	RBu	140	5							
	Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-66					Buchenstockausschlagwald mit einzelnen älteren Buchen, gedrängt und tlw. ältere Eiche; deutliche Altersspannen auch bei der Stockbuche						
Flächen-Koordinaten											
425	ha Flurstck.	BAh	45	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				derzeit noch viel zu jung für Baumartenwechsel/Verjüngung; gem.LP-Festsetzung 4.2.16 in bodenständige Arten umzubauen; hier also zB Rotbuche, Stieleiche und am Waldrand zB auch Vogelkirschen	
	ha Maßn.										
	0,10 kart. Fläche										
	Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-66					Gedrängter schmaler Bergahornstreifen am Waldrand (erstreckt sich über 3 Flurstücke)						
Flächen-Koordinaten											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
426	ha Flurstck. ha Maßn. 0,05 kart. Fläche	BAh	45	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			derzeit noch viel zu jung für Baumartenwechsel/Verjüngung; gem.LP-Festsetzung 4.2.16 in bodenständige Arten umzubauen; hier also zB Rotbuche, Stieleiche und am Waldrand zB auch Vogelkirschen
	Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt.50B4 Gemarkung / Flur / FIST. Amern1-67  Flächen-Koordinaten								
		Gedrängter schmaler Bergahornstreifen am Waldrand (erstreckt sich über 3 Flurstücke)							
427	ha Flurstck. ha Maßn. 0,12 kart. Fläche	BAh	45	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			derzeit noch viel zu jung für Baumartenwechsel/Verjüngung; gem.LP-Festsetzung 4.2.16 in bodenständige Arten umzubauen; hier also zB Rotbuche, Stieleiche und am Waldrand zB auch Vogelkirschen
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-129  Flächen-Koordinaten								
		Gedrängter schmaler Bergahornstreifen am Waldrand (erstreckt sich über 3 Flurstücke)							
428	ha Flurstck. ha Maßn. 0,03 kart. Fläche	RBu SEi				9110 Hainsimsen- Buchenwald			
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-129  Flächen-Koordinaten								
		Stockausschlagbuche + tlw. Eichen, nur schmaler Streifen neben dem Ahorn							

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
429	ha Flurstck.	REi	56	80		Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen					
	ha Maßn.	Bir	56	10							
	0,55 kart. Fläche	Kie	56	10							
	Abteilung / UAbt. / BE										
FBG05 Abt. 50B2 tlw		vorwiegend Roteichen-Bestand aus Pflanzung, nach Norden zunehmende Birke, Kiefer und Eiche u.a. (abgetrennt)									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke											
Amern1-65tlw.											
Flächen-Koordinaten											
430	ha Flurstck.	SEi	97	91		9110 Hainsimsen- Buchenwald	Wochenstuben/Tagesquartiere der Wasserfeldermaus; Kleinspecht, Einer der wenigen groß. Altbolzbestände im Gebiet, standörtlich Buchenwald mit anthropogenem größeren Eichenanteil, wahrscheinlich ununterbrochen bewaldet	2	Erhalt von Altholzanteilen*	Forstl. Beratung auf weitgehende u. möglichst lange Erhaltung der Eiche ausrichten; insbesondere im Nordteil sind im Landschaftsplan unter Nr.31-38 zu erhaltende SEi-Höhlenbäume dargestellt (Ankauf/Förderung), aber auch einige Buchenüberhälter erscheinen erhaltenswert; vor Hieben unbedingt auf Höhlen kontrollieren!	
	ha Maßn.	SEi	145	3							
	8,77 kart. Fläche	Bir	60	5		Buchen-Standort					
		(RBu)	15	65							
Abteilung / UAbt. / BE		RBu	70	1							
FBG05,Abt. 50B1u.a.		Großflächiges geringes bis mittl. Eichenaltholz mit ca. 5-35 j. stark wechselndem stufigen Voranbau/Unterbau Rotbuche auf ca. 65% der Fläche. Zusätzlich einzelne Altbuchen + Alteichenüberhälter, im Norden auch Höhlenbäume									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke											
Amern 1-65tlw.											
Flächen-Koordinaten											
431	ha Flurstck.	SEi	97	80	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen	Eine der wenigen größeren Eichenflächen im Gebiet; standörtlich Eichen-Buchen-wald, im Zusammenhang mit Nr 430 zu sehen; häufige Flugbeobachtungen v Fledermäusen			weitere Verjüngung zeitlich sehr lange verschieben; vorhandene Alteichen großteils erhalten(nur durchforsten), Birkenanteil erhalten;	
	ha Maßn.	Bir	60								
	2,54 kart. Fläche	U-SEi	7	50		Grenzfall Buchen-Eichen-Standort					
Abteilung / UAbt. / BE											
FBG05, Abt.50B8+1 tlw.		Eichenaltholz mit wechselnden Anteilen Birke, tlw. licht-locker, auf ca. 60% mit Voranbau Stieleiche				tlw. Brombeere					
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke											
Amern 1-65 u.59											
Flächen-Koordinaten											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
432	ha Flurstck.	REi	60	80	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			keine Maßnahme erforderlich
	ha Maßn.	Bir	60	20					
	0,10 kart. Fläche								
Abteilung / UAbt. / BE		schmäler Uferwaldstreifen an der Schwalm; bereits von Pappeln freigestellt; R.Erle+Birke, geringes Baumholz, locker-licht				tlw. Brombeere			
Abt.50B									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke									
Amern 1-65									
Flächen-Koordinaten									
433	ha Flurstck.	Bir	56	70	85	Pionierstadium zu 9190 Ei/Birke	evt Fledermausvorkommen (vergleiche auch Nr 430+434)		Hinweis auch zu Nr 430/434: aus Naturschutzsicht sollten innerhalb dieses großen Eichen-Buchenwaldkomplexes auch einz. Flächen licht bleiben; Wenn seitens des Waldbesitzers Wechsel zu einer ertragreicheren Baumart als Birke gewünscht ist, sollte man bei Voranbau Eiche/Buche einzelne Flächen offenlassen; dies kann zB auch mit sehr extensiven Wildwiesen vereinbar sein
	ha Maßn.	Kie	56	15					
	1,13 kart. Fläche	Ei	56	15					
			REi						
Abteilung / UAbt. / BE		Birkenbestand, geringes Baumholz, mit einz-truppweise Kiefer und Eiche, stellenweise locker							
FBG05, 50B2tlw.									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke									
Amern 1-65 tlw.									
Flächen-Koordinaten									
434	ha Flurstck.	SEi	90	60	85	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	Kleinspecht, evt Fledermausvorkommen		Derzeit keine Planung. Forstliches Langzeitziel: Entnahme des Kiefernanteils bei Hiebsreife und Ersatz durch Buche (in20-30Jahren), Standort für eher extensive Wirtschaft; bei Hieben auf evt Höhlenbäume achten
	ha Maßn.	REi	55	15					
	2,30 kart. Fläche	Kie	70	15					
			Bir	60	10				
Abteilung / UAbt. / BE		Sehr inhomogene Fläche aus Stieleiche mit größeren Mischanteilen nachgepflanzter Roteiche+Kiefer v.a. im Osten							
50B7 tlw.									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke									
Amern 1-65									
Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
436	ha Flurstck. ha Maßn. 0,68 kart. Fläche	SEi RBu	84 44	45 55	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald		3 Förderung bestimmter Baumarten *	Eichen bei Durchforstungen freistellen	
Abteilung / UAbt. / BE FBG 05, 50B6 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-65  Flächen-Koordinaten		Eichenbestand mit stark nachdrängenden Buchen im Zwischenstand, tlw. Unterstand Eiche, geringes bis mittleres Baumholz, Buche, geringes Baumholz, stufig, geschlossen								
437	ha Flurstck. ha Maßn. 0,54 kart. Fläche	MBir SEi Aspe	54 54 54	80 15 5	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen			Falls Verjüngungsabsicht/Nutzungsabsicht: Beratung in Richtung Stieleiche	
Abteilung / UAbt. / BE Abt.50B3 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern1-65  Flächen-Koordinaten		Moorbirkenbestand mit einzelnen Stieleichen, geringes Baumholz, geschlossen tlw. Pfeifengras								
438	ha Flurstck. ha Maßn. 0,16 kart. Fläche	RBu SEi Bir	65 90		100	9110 Hainsimsen- Buchenwald				
Abteilung / UAbt. / BE 50B1 tlw. Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-65  Flächen-Koordinaten		Randstreifen neben Weg, Stockbuche u. tlw. Eiche/Birke								



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>			
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen						
..... Zustandserfassung										Planung .....		
439	ha Flurstck.	SEi	75	60	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald			2	Erhalt von Altholzanteilen*	LP stellt eine zu erh. SEi (nr 47) direkt am Wegrand dar (problematisch) , es gibt aber innerhalb der Fläche weiter nördlich ca 2 brauchbare Altbäume die besser für Erhalt/Ankauf geeignet sind	
	ha Maßn.	RBu	60	13								
	0,99 kart. Fläche	RBu	125	12								
		Bir		2								
Abteilung / UAbt. / BE		Faulbaum		3					2	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen*		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-68tlw.		Eichen-Buchenmischbestand aus lockerer mittelalter Eiche, geringes -mittleres Baumholz, Stockbuchen im Süden und einzelnen Altbuchen, tlw. Fledermausbäume, einige Lücken										
Flächen-Koordinaten												
440	ha Flurstck.	MBir	55	90	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen						
	ha Maßn.	SEi	70	10								
	0,31 kart. Fläche					tendenzielle SEi-Birke 9190						
Abteilung / UAbt. / BE		Moorbirke, geringes Baumholz, einzelne Eichen, Pfeifengras										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-68tlw.												
Flächen-Koordinaten												
441	ha Flurstck.	Bir	55	55	75	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen						
	ha Maßn.	Kie	100	25								
	0,85 kart. Fläche	SEi	70	20								
Abteilung / UAbt. / BE												
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-70tlw.		Birkenbestand, geringes Baumholz, locker-geschlossen, mit Kiefernhorst in der Mitte, mittleres Baumholz, einzelne SEi, geringes Baumholz, Pfeifengras										
Flächen-Koordinaten												

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
442	ha Flurstck. ha Maßn. 0,08 kart. Fläche	RBu		100	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald			Im LP sind auf diesem Flurstück ca 4 Randbuchen am Weg unter den Ziffern 40+41 als zu erhalten festgesetzt; infolge Verkehrs-sicherung (Hauptwanderweg) nicht forstlich förderbar.	
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-70tlw.  Flächen-Koordinaten	Streifen aus überwiegend um 60j, / tlw etwas älterer Stockausschlagbuche am Wegrand								
443	ha Flurstck. ha Maßn. 1,79 kart. Fläche	SEi	100	35	70	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			Im LP sind auf diesem Flurstück 1-2 Randbuchen unmittelbar am Weg unter der Ziffern 41 als zu erhalten festgesetzt; infolge Verkehrs-sicherung (Hauptwanderweg) nicht forstlich förderbar.	
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-71u.72u.74u.69tlw.  Flächen-Koordinaten	Kie	100	35						
		Bir	55	15						
		RBu	55	15						
		mehrere Privatflächen: Inhomogener Bestand aus etwas älteren Eichen und Kiefern, mittleres- geringes Baumholz mit Anteilen Birke und Buche, tlw. Pfeifengras, tlw. Dornfarn, Heidelbeere, Adlerfarn								
447	ha Flurstck. ha Maßn. 0,29 kart. Fläche	RBu	60	60	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald		3 Abfälle entfernen	im LP ist Festsetzung 5.17.2 eine Beseitigung der Verfüllung festgesetzt und unter 4.2.66 eine Baumartenfestsetzung enthalten. Letztere erscheint für den nur 8m breiten Ahornrandstreifen bei ansonsten naturnaher Bestockung übertrieben.	
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern1-69u74tlw.  Flächen-Koordinaten	RBu	100	5						
		SEi	80	10						
		BAh	45	20		Großt.Stockbuchenbestand, geringes Baumholz mit einzelnen älteren Buchen, Eichen und Birken, am Waldrand zum Weg schmaler Streifen Bergahorn, Stangenhholz; geschlossen				

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
451	ha Flurstck. ha Maßn. 2,58 kart. Fläche							2 extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	LP-Festsetzung 5.26.17 = geplante Extensivierung gem. Anl. B2.2 B KKLP über mehrjäh.Ausmagerung bis zum Dauernutzung als extensive Wiese	
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern1-56,55,51,181u.a.		Intensiv genutztes Grünland								
Flächen-Koordinaten										
452	ha Flurstck. ha Maßn. 0,13 kart. Fläche							3 Neuanlage Artenschutzgewässer	LP-Festsetzung 5.14 u 5.28 = Neuanlage und Pflege eines Kleingewässers	
Abteilung / UAbt. / BE		deutlich vernäbster Bereich innerhalb bisher. Grünlandareals; mit Graben								
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern1-181, 54,55										
	Flächen-Koordinaten									
453	ha Flurstck. ha Maßn. 0,33 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		2 extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	LP-Festsetzung 5.26.16 = geplante Extensivierung gem. Anl. B2.2 b KKLP über mehrjäh.Ausmagerung bis zum Dauernutzung als extensive Wiese	
Abteilung / UAbt. / BE		Grünland (Wiesen, tlw brachliegend)								
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born30 - 108 u 35										
	Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)					Aktuelle Beeinträchtigungen		
..... Zustandserfassung								Planung .....	
455	ha Flurstck. ha Maßn. 4,23 kart. Fläche							2 extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	LP-Festsetzung 5.26.17 = geplante Extensivierung gem. Anl. B2.2 B KKLP über mehrjäh.Ausmagerung bis zum Dauernutzung als extensive Wiese; zusätzlich tlw Verschluß des Drainagegrabens (siehe LP 5.13.50)
	Abteilung / UAbt. / BE							2 Regelung des Wasserhaushaltes *	
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-49,180	noch intensiv genutztes Grünland							
	Flächen-Koordinaten								
458	ha Flurstck. ha Maßn. 1,33 kart. Fläche							2 extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	LP-Festsetzung 5.26.17 = geplante Extensivierung gem. Anl. B2.2 B KKLP über mehrjäh.Ausmagerung bis zum Dauernutzung als extensive Wiese; zusätzlich tlw Verschluß des Drainagegrabens (siehe LP 5.13.40)
	Abteilung / UAbt. / BE							2 Regelung des Wasserhaushaltes *	
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-41	noch intensiv genutztes Grünland							
	Flächen-Koordinaten								
459	ha Flurstck. ha Maßn. 1,58 kart. Fläche							2 extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	LP-Festsetzung 5.26.17 = geplante Extensivierung gem. Anl. B2.2 B KKLP über mehrjäh.Ausmagerung bis zum Dauernutzung als extensive Wiese; dazu gepl. Anlage einer Solitärbaumgruppe (LP Ziff. 5.2.11) im westl. Drittel der Wiese, zB Esche/Eiche oder evt Obstbäume
	Abteilung / UAbt. / BE								
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-43 tlw.	noch intensiv genutztes Grünland							
	Flächen-Koordinaten								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
460	ha Flurstck.	BPaHy	42	60	100	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		2	Fehlbestockung entnehmen *	Endnutzung der Pappeln und Heisterpflanzung von Stieleiche, evtl. Eschen; dazu Teilverschluß des Grabens am Nordwestrand zur Wiese gem LP Fests. 5.13.39	
	ha Maßn.	Bir	40	30							
	0,18 kart. Fläche	REr	45	10							
	Abteilung / UAbt. / BE FBG Abt. 50 C Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1- 43 tlw.  Flächen-Koordinaten				Hybridpappel, starkes bis mittleres Baumholz aus Pflanzung über Birke, einzeln und Erle einzeln, geschlossen mit Lücken, Anmerkung: auf Graben - Stück 1 - 40 - stehen einzelne starke Pappeln ("Die Anlieger")			3	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*		
								3	Regelung des Wasserhaushaltes *		
461	ha Flurstck.					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		3	Grünland, Brache wiederherstellen, anlegen, optimieren *	bisher. Ackerfläche ist gem. LP-Festsetzung 5.12.3 / 5.26.15 (a) in zu extensivierendes Dauergrünland umzuwandeln; ggf flexibel auf Artenvorkommen krautiger Pflanzen und Bodenbrüter abstimmen (Anmerkung: Fläche ist in der Karte zum LP deutlich zu groß dargestellt)	
	ha Maßn.										
	0,93 kart. Fläche										
	Abteilung / UAbt. / BE Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-37 Westteil  Flächen-Koordinaten				früher Ackerland; derzeit Grünland						
462	ha Flurstck.	MBir	50	65	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		1	Fehlbestockung entnehmen *	Pappel entnehmen, extensive Heisterpflanzung Stieleiche	
	0,20 ha Maßn.	REr	50	20							
	1,38 kart. Fläche	SPaHy	48	15							
	Abteilung / UAbt. / BE FBG 05, Abt. 50 D 1 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1 - 37 Mittelteil  Flächen-Koordinaten				lichter Moorbirkenwald mit Erlen und im Nordwesten Resten früherer tlw. Pappelüberpflanzung, Dornfarn			2	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*		
						deutliche Austrocknung, kein Erlenstandort mehr seit Jahrzehnten					

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
463	ha Flurstck. ha Maßn. 0,59 kart. Fläche	SEi Bir	79 50	90 20	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			
	Abteilung / UAbt. / BE FBG 05 Abt. 50 D 2 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1 - 37 (Ostteil)  Flächen-Koordinaten					geringes bis mittleres Baumholz Eiche aus Stock und Kern mit einzelnen Birken und sporadisch Buche, geschlossen bis locker			
464	ha Flurstck. ha Maßn. 0,18 kart. Fläche	SEi Bir	70 65	60 40	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald			
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1- 35 und 36  Flächen-Koordinaten					Eichenbestand , geringes Baumholz mit größerem Mischanteil Birke im Norden			
465	ha Flurstck. ha Maßn. 0,25 kart. Fläche	SEi	95	85	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen			ein SEi-Höhlenbaum ist im LP unter Nr.26 zur Erhaltung festgesetzt; er liegt zwar nicht weit von der Zufahrt zum Wasserbecken, ist aber bzgl. Verkehrssicherung trotzdem nicht ganz ohne Risiko zu erhalten; daher gelegentlich Einschätzung der Standsicherheit vornehmen
						überwiegend			
	Abteilung / UAbt. / BE FBG 05 Abt. 50 E Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1 - 34  Flächen-Koordinaten					Eichenbestand geringes mittleres Baumholz mit einzelnen Birken und Aspentrupps, geschlossen, durch die Waldfläche Zufahrt zum Wasserbecken			

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
466	ha Flurstck.	SEi	95	90	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald				
	ha Maßn.	Bir	55	9						
	0,39 kart. Fläche	Bu	55	1						
	3 Privatflurstücke: Eichenbestand , geschlossen mit einzelnen Birken, Pfeifengras, tlw. Brombeere									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1 - 31+32+33										
Flächen-Koordinaten										
468	ha Flurstck.	SEi	100	60	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen			Evtl. Altbaumerhalt fördern (eine Altbuche im N) " Anmerkung": im Gegensatz zur aktuellen Bestockung eher Eichenstandort im N und Buchenstandort im Süden	
	ha Maßn.	Bir	55	20						
	0,60 kart. Fläche	Bu	55	10						
		Bu	130	5		9110 Hainsimsen- Buchenwald				
Abteilung / UAbt. / BE		SEi	12	5						
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-30		Eichenbestand, geschlossen mit Lücken, geringes bis mittleres Baumholz mit Mischanteil Birke, geringes Baumholz und Stockauschlagbuchen sowie eine Altbuche, im N 2 Flachskuhlen, Pfeifengras, Heidelbeere, Brombeere								
Flächen-Koordinaten										
471	ha Flurstck.	SEi	103	70	97	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen			sep. Planung Altbaumerhalt unnötig, da Kreiseigentum	
	ha Maßn.	Bu	60	15						
	0,55 kart. Fläche	Bir	60	12						
		Kie	90	3		9110 Hainsimsen- Buchenwald				
Abteilung / UAbt. / BE										
Abt. 5003 A 1 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1 - 29 tlw.		geschlossener Eichenbestand, bis mittleres Baumholz, mit einzelnen Buchen aus Stock, Birke und einzelnen älteren Kiefern, Brombeere, Pfeifengras, Heidelbeere								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
472	ha Flurstck. ha Maßn. 0,23 kart. Fläche	"siehe oben"			97	9110 Hainsimsen- Buchenwald			Planungsziel ist hier tendenziell eher die Buche (neben grundsätzlichem Erhalt der Eiche)	
	siehe Nr. 471 - etwas höher liegender Teil des Kreisflurstücks - mehr Buchenstandort (aber gleicher Waldbestand aus SEi / Bu / Bir / Kie )									
Abteilung / UAbt. / BE Abt. 5003 A 1 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1 - 29 tlw.  Flächen-Koordinaten										
473	ha Flurstck. ha Maßn. 0,75 kart. Fläche	Bu	145	15	95	9110 Hainsimsen- Buchenwald	Buche-Alt- und Höhlenbäume; Hohltaube; Rippenfarn	1	Erhalt von Altholzanteilen*	ca. 5 Altbuchen sind forstlich sinnvoll zu erhalten (bei Förderung insbes. auf Höhlenbaumentwicklung achten); im LP sind unter Ziffer 42,43, 45 insgesamt 6 Eichen (eine mit Höhle) und 6 Buchen dargestellt, davon aber viele zu dicht am Weg um diese bis in die Zerfallsphase zu halten (Verkehrssicherung);
	SEi	100	30							
	Bu	55	15							
	Kie	95	5							
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1 - 178  Flächen-Koordinaten		Bir	55	15		Laubmischwaldbestand mit einzelnen Altbuchen, angehenden Alteichen, Birke, älteren Kiefern und Stockbuchen geschlossen mit Lücken				
474	ha Flurstck. 0,20 ha Maßn. 1,72 kart. Fläche	SEi	100	55	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen	Buche-Alt- und Höhlenbäume; Schwarzspecht; Hohltaube Rippenfarn, einz. Flachskuhlen	2	Erhalt von Totholz*	1 tote Eiche erhalten, ggf. weitere lebende Eichen-Altbäume u. vereinzelte Bu-Höhlenbäume (am W-Rand) zusätzlich fördern; im LP sind zwei Buchen-Höhlenbäume unter Nr.28+29 dargestellt.
	Bu	55	15							
	HBu	55	2			und Übergang zu Stieleiche-Hainbuche		3	Fehlbestockung entnehmen *	
	SPaHy	40	8					4	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-178 tlw.  Flächen-Koordinaten		Eichenbestand mit Birke und kleinen Mischanteilen Buche (vorwiegend Stockbuche, einzele alte). Im NO Pappelhorst, im Osten Mischanteile Hainbuche								



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
476	ha Flurstck. ha Maßn. 0,04 kart. Fläche	RER	55	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-178 tlw.  Flächen-Koordinaten								
		Schmäler Bruchwaldstreifen entlang des Grabens, RER 55j. aus Stock und Kern, geschlossen							
477	ha Flurstck. ha Maßn. 0,10 kart. Fläche	RER SPaHy	40	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-178 tlw.  Flächen-Koordinaten								
		RER-Streifen auf wechselfeuchtem bis wechsellnassem Standort, tlw mit Pappel; Brombeere, Brennessel, Erle nur mäßig wüchsig							
478	ha Flurstck. ha Maßn. 0,10 kart. Fläche	RER SPaHy	40	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-144 tlw.  Flächen-Koordinaten								
		RER-Streifen auf wechselfeuchtem bis wechsellnassem Standort, tlw mit Pappel; Brombeere, Brennessel, Erle nur mäßig wüchsig							

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
479	ha Flurstck.	RBu	60	95	100	9110 Hainsimsen- Buchenwald				
	ha Maßn.	RBu	100	5						
	0,30 kart. Fläche	HBu								
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-144 tlw.		Buchenstockausschlag-Streifen am Waldaußenrand, locker, geringes Baumholz; im Norden einzelne ältere Buchen, einzelne Hainbuchen und Birken								
Flächen-Koordinaten										
490	ha Flurstck.									
	ha Maßn.									
	1,20 kart. Fläche									
	Gewassernummer des SV: _010.012									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-15		Graben im vom Südteil des Kranenbruchs bis südlich vor den Borner See, dort abknickend nach Süden durchs Grünland Richtung Laarer Bach, stellenweise etwas Unterwasservegetation, kaum eutrophiert				begradigter Graben, deutlich ausgetieft zwischen Waldrand und Wiese, Stoff-Eintrag aus angrenzenden Wiesenflächen				
Flächen-Koordinaten 2515750 5678316										
491	ha Flurstck.	SEi	95	50	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		2	Erhalt von Altholzanteilen*	Keine Förderung erforderlich, da Kreiseigentum
	ha Maßn.	Bir	45	50						
	0,18 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE									
5003B		Sehr schmaler Eichenstreifen auf leicht erhöhter Fläche im Bruch. SEi- mittleres Baumholz und schwache Birken, locker; Brombeere, Dornfarn								
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-1tlw										
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
492	ha Flurstck.	REr	56	92	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			
	ha Maßn.	M.bir	56	8					
	0,51 kart. Fläche								
Abteilung / UAbt. / BE		Erlenbruch mit vereinzelt Moorbirken, geringes				tlw. Grundwasserabsenkung			
5003B		Baumholz, leichte Austrocknungszeichen, tlw. Seggen							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		lückig							
Amern 1-1tlw									
Flächen-Koordinaten									
493	ha Flurstck.	Schilf	90			2.3 Röhrichte		2	Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *
	ha Maßn.	S.cin	10						
	0,63 kart. Fläche								
Abteilung / UAbt. / BE		Schilfröhricht mit ca.10% Grauweidengebüsch (Salix cinerea)							
5003B "ÖF"									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke									
Amern 1 - 1tlw.									
Flächen-Koordinaten									
495	ha Flurstck.	REr	15	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			
	ha Maßn.								
	kart. Fläche								
Abteilung / UAbt. / BE		Gertenholz Roterle aus Naturverjüngung, geschlossen							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke									
Amern 1-177									
Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
496	ha Flurstck. 0,05 ha Maßn. 1,57 kart. Fläche	REr M.Bir RBu SEi	56 56 130 100	95 3 1 1		4.1 Bruch- und Sumpfwälder	Am Grabendamm im SW eine stärkere Eiche und eine dicke Altbuche	2	Erhalt von Altholzanteilen*	Erhalt/Förderung der beiden Altbäume (Alteiche und Bu-Höhlenbaum)
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-177		Erlenbruchwald aus Stockausschlag, geringes Baumholz; geschlossen; nur geringe Austrocknung, Seggen								
Flächen-Koordinaten										
497	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche	S.cin	100	100		4.1 Bruch- und Sumpfwälder		3	Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	weitere Waldsukzession bremsen, ggf Teil des Grauweidengebüschs ganz zurückschneiden zur Förderung von Schilf/Röhricht
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-177		Grauweidengebüsch, hier überwiegend als ältere Sukzessionszone zwischen Erlenwald u. Schilf								
Flächen-Koordinaten										
498	ha Flurstck. ha Maßn. kart. Fläche	Schilf								
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-177 tlw.		Schilfröhricht								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
499	ha Flurstck. ha Maßn. 1,54 kart. Fläche	REr Bir S.cin	45 45	95 5	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder  91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)					
Abteilung / UAbt. / BE											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-179 tlw.		Erlenbruchwald aus Stockausschlag, geschlossen mit Lücken, geringes Baumholz bis tlw. Stangen, einzelne Birken; Segge									
Flächen-Koordinaten											
500	ha Flurstck. ha Maßn. 0,22 kart. Fläche	SpaHy REr	48 45	80 20	100	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		2	Fehlbestockung entnehmen *	nach Entnahme der Pappel (in einigen Jahren) Anpflanzung mit Eschen-Heistern im Weitverband, möglichst viel Erle erhalten, Nv-beteiligen soweit ankommend	
Abteilung / UAbt. / BE								3	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-179 tlw.		Von mittelstarken Pappelhybriden dominierte ehemalige Bruchwaldfläche, mittleres Baumholz, tlw. Windbruch; zwischenständig Erle, geringes Baumholz bis Stangen									
Flächen-Koordinaten											
501	ha Flurstck. ha Maßn. 0,14 kart. Fläche	Bir REr	40 40	80 20	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen					
Abteilung / UAbt. / BE											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-179tlw.		leicht erhöhter Randstreifen neben Erlenbruch; standörtlich deutlich trockener; Birke, sehr geringes Baumholz, geschlossen				Brombeere, Farne					
Flächen-Koordinaten											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
502	ha Flurstck.	S.cin	20	90	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		1	Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen durch Entkusseln v. Weide/Erle	Grauweidengebüsch entfernen zur Wiederherstellung/Vergrößerung der Schilfflächen
	ha Maßn.	REr	10	10						
	0,44 kart. Fläche									
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-179tlw.		Grauweidengebüsch (Salix cinerea) am Rand zwischen Erlenbruch und Schilfröhricht								
Flächen-Koordinaten										
503	ha Flurstck.					2.3 Röhrichte		3	Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen durch Entkusseln v. Weide/Erle	Pflegemaßnahme-Vorschlag
	ha Maßn.									
	0,48 kart. Fläche									
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-179tlw.		Schilfröhricht								
Flächen-Koordinaten										
505	ha Flurstck.	REr	50	95	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
	ha Maßn.	Bir	50	5						
	0,28 kart. Fläche									
			tlw. Laubwald Birke							
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-7		Erlenbruchwald aus Stockausschlag, geringes Baumholz, am Südrand Birkenstreifen auf leicht erhöhtem Standort								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
507	ha Flurstck.	REr	50	85	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
	ha Maßn.	Bir	50	10						
	0,20 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Erlenbruchwald aus Stockausschlag, geringes Baumholz, am Südrand Birkenstreifen auf leicht erhöhtem Standort								
Amern 1-8										
Flächen-Koordinaten										
508	ha Flurstck.	Bir	50	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				
	ha Maßn.									
	0,03 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Birkenstreifen am Südrand, Brombeere, Farne								
Flächen-Koordinaten										
510	ha Flurstck.	Bir	52	60	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		3	Erhalt von Altholzanteilen*	evt. Altbaum-Erhalt, Ankauf von z.B. 2 alten Eichen
	ha Maßn.	REr	52	30						
	0,24 kart. Fläche		SEi	120	10					
	Abteilung / UAbt. / BE									
früher Gde.102B//51V		leicht erhöhter Waldrand neben Bruchwald; Birken, schwaches Baumholz und Erlen; am Südrand zum Graben wenige ältere Eichen; Brombeere								
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Amern 1-9tlw.										
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
511	ha Flurstck.	REr	52	95	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			
	ha Maßn.	Bir	52	5		91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)			
	1,15 kart. Fläche								
Abteilung / UAbt. / BE früher Gde.102B//-51V Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-9tlw.  Flächen-Koordinaten		Erlenbruchwald aus Stock, geringes Baumholz, einzelne Birken, geschlossen-locker; Segge							
512	ha Flurstck.	REr	52	85	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			
	ha Maßn.	Bir	52	12		Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen, tlw.			
	0,42 kart. Fläche	SEi	125	3					
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-173  Flächen-Koordinaten		Großteils Erlenbruch, vergleichbar mit Fläche Nr.511, am Südrand mehr Birke und 2-3 Altbäume (Eiche+Buche)							
513	ha Flurstck.	REr	53	95	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder	im BMP ist für das östliche Drittel der Fläche ein Vorkommen von Königsfarn kartiert, dazu Calla p.		
	ha Maßn.	Bir	53	5		91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)			
	1,26 kart. Fläche								
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-13  Flächen-Koordinaten		Roterlenbruch aus Stock; geringes Baumholz, geschlossen-locker; Segge am Südrand							



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
515	ha Flurstck. ha Maßn. 0,22 kart. Fläche	S.cin REr	25 25	80 20	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		1Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen durch Entkusseln v. Weide/Erle	zur Wiederherstellung des Schilfröhrichts entkusseln des Weidengebüschs gem. LP- Festsetzung 5.25.8	
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-13tlw.	Grauweidengebüsch (Salix cinerea) am Rand zwischen Erlenbruch und Schilfröhricht								
	Flächen-Koordinaten									
516	ha Flurstck. ha Maßn. 0,10 kart. Fläche					2.3 Röhrichte		3Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	gegen zu starke Sukzession von Gehölzen entkusseln bei Bedarf	
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-13tlw.	Schilfröhricht, schmaler Streifen ((zusammen mit Nr.517))								
	Flächen-Koordinaten									
517	ha Flurstck. ha Maßn. 0,59 kart. Fläche					2.3 Röhrichte		3Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	gegen zu starke Sukzession von Gehölzen entkusseln bei Bedarf (gem. LP-Festsetzung 5.25.8)	
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-14tlw.	Schilfröhricht								
	Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
518	ha Flurstck. ha Maßn. 0,43 kart. Fläche	REr	45	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder					
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-14tlw.  Flächen-Koordinaten											
		Erlenbruchwald, 35-55jähr.; Stangen bis geringes Baumholz aus NV+Stock, geschlossen mit Lücken									
519	ha Flurstck. ha Maßn. 0,18 kart. Fläche	S.cin	15	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		1	Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen durch Entkusseln v. Weide/Erle	zur Wiederherstellung des Schilfröhrichts entkusseln des Weidengebüschs gem. LP- Festsetzung 5.25.8	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-14tlw.  Flächen-Koordinaten											
		Grauweidengebüsch									
530	ha Flurstck. ha Maßn. 0,83 kart. Fläche							3	Maßnahme am / im Fließgewässer *	Ökologische Optimierung des Kranenbachs ist im LP festgesetzt unter 5.15.10 ; Zunächst behutsame Sohlanhebung durch Reduzierung der Unterhaltung zum Erhalt des Wasserhaushalts der angrenzenden Schilfgürtel und Erlenbruchwaldzonen	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-260,173 Born 28-81 tlw Flächen-Koordinaten								(Einschränkung der Unterhaltung)			
		Der Kranenbach: begradigtes Bachlauf-Teilstück durch den Kranenbruch bis zur Mündung in den Borner See; dort auf kurzem Endstück noch mit Eisenspundwänden (Sandfang/Entschlammung); punktuell umbrechende Randbäume; mäßig eutrophiert				seit über 100 J. begradigt, hohe Fließgeschwindigkeit, bis vor wenigen Jahren sehr stark belastet / eutrophiert (nach Umbau Kläranlage Amern verbessert); Bongossi- Uferverbau ist bereits weitgehend entfernt					

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
531	ha Flurstck. ha Maßn. 0,07 kart. Fläche	REr	40	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			Erhaltung als Erlenbruch (LP Festsetzung LW2.83)
Abteilung / UAbt. / BE ehem. Gde.101g//51W Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-285tlw.						Erlenbruch, geringes Baumholz aus Stock + NV; kleine geschlossene Waldinsel, umgeben von Grauweidenzone (Nr.532)			
Flächen-Koordinaten									
532	ha Flurstck. ha Maßn. 0,44 kart. Fläche	S.cin Röhricht	15 30	70 30	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		1 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen durch Entkusseln v. Weide/Erle	LP Festsetzung 5.25.11 sieht dauerhafte Erhaltung, also mechan. Entfernung der Gehölze zur Erhaltung des Schilfs vor
						2.3 Röhrichte			
Abteilung / UAbt. / BE ehem. Gde.101g//51W Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-285tlw.						Am Ostzipfel des Gebietes liegende Sukzessionsfläche aus vorwiegend Grauweidengebüsch zwischen Schilf und Erlenbruchwald			
Flächen-Koordinaten									
533	ha Flurstck. ha Maßn. 0,27 kart. Fläche	REr SEi S.cin Esche	60 1 1 1	97 1 1 1	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			
Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt. 51E Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-168u.169						Erlenbruchwald aus Stock, geringes Baumholz, gedrängt; vitale Seggenvegetation			
Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
534	ha Flurstck. ha Maßn. 0,05 kart. Fläche	SEi	130	100	100	Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sowie ... (Ziff.4.3 Nr.2)	Kleinspecht, Hohltaube	2	Erhalt von Altholzanteilen*	z.B. Alteiche ankaufen/erhalten
	Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt. 51E Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-168u.169tlw.  Flächen-Koordinaten									
		schmäler Eichen-Altbaumstreifen zwischen ehem. Bahndamm und Erlenbruch; SEi: mittleres bis starkes Baumholz aus Kern, geschlossen								
535	ha Flurstck. ha Maßn. 0,07 kart. Fläche	REr SEi	60 130	70 30	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				zu klein für sinnvolle Planungen
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-170  Flächen-Koordinaten									
		schmales Flurstück; Erlenbruchwald; am Ostrand einzelne Stieleichen, ähnlich Nr.533/534 und vereinzelt HBU-Unterstand								
537	ha Flurstck. ha Maßn. 0,19 kart. Fläche	Bir SEi HBu			100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-171u.172  Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
538	ha Flurstck. ha Maßn. 0,60 kart. Fläche	RER	50	95	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder	etliche Flachskuhlen, tlw. einströmendes Wasser aus dem nur noch bedingt unterhaltenen Kranenbach			
		S.cin		5						
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-171 u.172  Flächen-Koordinaten	Erlenbruch, geringes Baumholz aus Stock; tieferliegender Teil sehr nass, östliches Drittel etwas ansteigend, mit Brombeere; am Südende steht am Kranenbach ein Meßpegel mit Pegelhäuschen								
539	ha Flurstck. ha Maßn. 0,09 kart. Fläche	Bir			100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				
		REr								
	Abteilung / UAbt. / BE									
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-180  Flächen-Koordinaten	kleine Dreiecksfläche, vorwiegend Birke, tlw. Erle am Bahndamm								
541	ha Flurstck. ha Maßn. 1,07 kart. Fläche	RER	45	87	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
		MBir	45	10						
		S.cin		3						
	Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt. 51D1 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-181tlw.  Flächen-Koordinaten	Erlenbruchwald mit einzelnen Birken; geringes Baumholz bis tlw. Stangen aus Stock, schwach wüchsig; am Rand zum Bach tlw. Grauweidengebüsch								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
542	ha Flurstck. ha Maßn. 0,32 kart. Fläche	SEi RBu	130 130	95 5	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen	Totholz/Höhlenbäume; bedeutsam für Fledermäuse (Wasserfledermaus, Abendsegler) u. Hohltaube	1	Erhalt von Totholz*	ca. 3 Eichen (tlw. tot) und 1 Altbuche ankaufen/fördern; - im LP sind unter Nr.21,22,23 drei Eichen-Höhlenbäume dargestellt
	Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt. 51D2 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-181tlw.  Flächen-Koordinaten							2	Erhalt von Altholzanteilen*	
		Eichen-Altholzinsel, geringes bis starkes Baumholz aus Kern, tlw. stehendes bzw. liegendes Totholz, 1 Höhlenbaum, eine starke Altbuche								
543	ha Flurstck. ha Maßn. 0,37 kart. Fläche	Bir Aspe SEi	45  5 5	90 5 5	100	Pfeifengras- Birkenpionierwald	evt Hohltaube/Fledermäuse - siehe Nr. 542			im BMP von 1996 sind hier auch Vorkommen von Hohltaube und Fledermaus kartiert, ggf leichter Versatzfehler? / siehe benachbarte Altholzfläche Nr.542
	Abteilung / UAbt. / BE FBG 05 Abt. 51 D1tlw. Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2.181tlw.  Flächen-Koordinaten					tlw. Nur Laubwald, tlw. Tend. 9190				
		schwachwüchsiger Birkenwald auf tlw. stauendem Unterhangboden etwas oberhalb des Erlenbruchs; wahrscheinlich SEi-Bir.-Standort								
544	ha Flurstck. ha Maßn. 0,31 kart. Fläche	Bir Aspe Faulbaum SEi SEi	46 46  46 130	84 5 5 9 1	100	Pfeifengras- Birkenpionierwald			evt Einzelbaum-Erhalt fördern	
	Abteilung / UAbt. / BE FBG 05 Abt. 51 C Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-182 + 183  Flächen-Koordinaten					Tendenz zu 9190				
		Birkenwald; Stangen bis geringes Baumholz aus Kernwuchs, einzelne SEi, Aspentrupps; schwachwüchsig; Im NW kleine Ecke mit 3 Alteichen + 1 Totholzbaum								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
545	ha Flurstck. ha Maßn. 0,64 kart. Fläche	REr	48	95	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder					
		S.cin		5							
	Abteilung / UAbt. / BE FBG 05 Abt. 51 C Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-182 + 183  Flächen-Koordinaten	schwachwüchsiger Erlenbruchwald, geringes Baumholz aus Stock, Segge/Brombeere. Im SW kleine Ecke Grauweidengebüsch bis Schilf									
547	ha Flurstck. ha Maßn. 0,32 kart. Fläche	REr	48	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder					
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-185 + 184  Flächen-Koordinaten	schwachwüchsiger Erlenbruchwald, geringes Baumholz, tlw. deutliche Brombeer-Dominanz				Brombeere					
548	ha Flurstck. ha Maßn. 0,22 kart. Fläche	Bir	48	75	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	Pirol (unsicher)				
		SEi	48	25							
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-185 + 184  Flächen-Koordinaten	lichter Birkenwald mit einzelnen gleichalten Stieleichen; tlw. Pfeifengras, schwachwüchsig									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- gröÙe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
549	ha Flurstck. ha Maßn. 0,10 kart. Fläche	S.cin				4.1 Bruch- und Sumpfwälder		1 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen durch Entkusseln v. Weide/Erle	Grauweidengebüsch entfernen zur Wiederherstellung/Vergrößerung der Schilfflächen
Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-185 + 184		Grauweidengebüsch							
Flächen-Koordinaten									
550	ha Flurstck. ha Maßn. 0,15 kart. Fläche					2.3 Röhrichte			evt Schilf-Pflege
Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-185 + 184		Schilfröhricht							
Flächen-Koordinaten									
555	ha Flurstck. ha Maßn. 0,17 kart. Fläche	SEi 130 Bir 48 RBu 2	80 18 2	100		9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen	mehrere Totholzbäume und Spechtbaum	1 Erhalt von Totholz*	sofern möglich mehr als nur die übliche Menge (10 je ha) Biotopbäume ankaufen (hier z.B. 4 Stück) (Fläche ist im LP unter Ziffer 20 dargestellt)
Abteilung / UAbt. / BE								2 Erhalt von Altholzanteilen*	
FBG05, Abt. 51B Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-186		SEi-Altholzstreifen, mittleres bis starkes Baumholz aus Kern, auf alten Rabatten, einzelne Birken							
Flächen-Koordinaten									



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
556	ha Flurstck. ha Maßn. 0,06 kart. Fläche	REr Bir	48	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder					
Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt. 51B Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-186  Flächen-Koordinaten											
		Erlenbruchwald aus Stock, geschlossen; tlw. Brombeere									
557	ha Flurstck. ha Maßn. 0,08 kart. Fläche	S.cin				4.1 Bruch- und Sumpfwälder		1 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen durch Entkusseln v. Weide/Erle	Grauweidengebüsch entfernen zur Wiederherstellung/Vergrößerung der Schilfflächen		
Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt. 51B/c Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-186  Flächen-Koordinaten											
		Grauweidengebüsch									
558	ha Flurstck. ha Maßn. 0,05 kart. Fläche					2.3 Röhrichte					
Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt. 51c Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2.186  Flächen-Koordinaten											
		Schilfröhricht									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung								Planung .....		
560	ha Flurstck. ha Maßn. 0,06 kart. Fläche	S.cin	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			1	Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen durch Entkusseln v. Weide/Erle	Grauweidengebüsch entfernen zur Wiederherstellung/Vergrößerung der Schilfflächen
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-187  Flächen-Koordinaten	Grauweidengebüsch								
561	ha Flurstck. ha Maßn. 0,07 kart. Fläche	REr	48	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-187  Flächen-Koordinaten	Roterlenbruch aus Stock, geringes Baumholz, geschlossen, tlw. Brombeere								
562	ha Flurstck. ha Maßn. 0,08 kart. Fläche	SEi	130	80	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		4	Erhalt von Altholzanteilen*	Altbaumerhaltung/Förderung wünschenswert aber wegen Kleinflächigkeit und Besitzerzahl der Erbgem. kaum umsetzbar; Grundschatz besteht durch Ausweisung im LP unter Ziffer 20.
	Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 1-187  Flächen-Koordinaten	SEi-Altholzstreifen, mittleres Baumholz aus Kern auf alten Rabatten, einzelne Birken								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.		Flächen- größe		Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)							Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung											Planung .....	
563	ha Flurstck. ha Maßn. 0,13 kart. Fläche	SEi Bir	130 55	80 20	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen				3	Erhalt von Altholzanteilen*	ggf. Ankauf/Förderung von 1-2 Alteichen; im LP ist ein SEi-Höhlenbaum unter Nr.18 dargestellt
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-392 tlw.  Flächen-Koordinaten												
		SEi-Altholzstreifen im NO+NW des Flurstücks; mittleres bis starkes Baumholz, einzelne Birken										
564	ha Flurstck. ha Maßn. 0,34 kart. Fläche	Bir SEi Aspe	48 50 48	90 5 5	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen	am Nordrand auf angrenzender Fläche dicht am alten Bahndamm Reliktorkommen von Myrica gale					
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2.392tlw.  Flächen-Koordinaten						tlw. Nur Laubwald über 50%						
		schwachwüchsiger Pfeifengras-Birkenbestand mit einzelnen SEi. u. Aspen; geschlossen bis locker										
565	ha Flurstck. ha Maßn. 0,31 kart. Fläche	REr Bir	48 48	90 10	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder						
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-392 tlw.  Flächen-Koordinaten												
		tlw. recht schmaler Erlenbruchwaldstreifen; geringes Baumholz aus Stock, einzelne Birken										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
566	ha Flurstck. ha Maßn. 0,17 kart. Fläche	S.cin		100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			
	Abteilung / UAbt. / BE								
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-392	Grauweidengebüsch zwischen Erlenbruch und Schilfgürtel							
	Flächen-Koordinaten								
567	ha Flurstck. ha Maßn. 0,11 kart. Fläche					2.3 Röhrichte			
	Abteilung / UAbt. / BE								
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-392	Schilfröhricht							
	Flächen-Koordinaten								
569	ha Flurstck. zus. ha Maßn. 0,06 kart. Fläche	S.cin		85	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			
		Schilf		15					
						(tlw. Röhricht)			
	Abteilung / UAbt. / BE								
	FBG05, Abt. 102e Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-190tlw.	Grauweidengebüsch, am Kranenbach schmaler Rand mit Schilfröhricht							
	Flächen-Koordinaten								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
570	ha Flurstck. ha Maßn. 0,11 kart. Fläche	REr	50	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder					
Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt. 102K Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-190tlw.  Flächen-Koordinaten											
		Erlenbruchwald aus Stock mit einzelnen Birken, geschlossen, tlw. mit Torfmoos, einzelne Flachskuhlen									
571	ha Flurstck. ha Maßn. 0,08 kart. Fläche	SEi Bir	110 50	90 10	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		2	Erhalt von Altholzanteilen*	Erhalt einzelner Alteichen (gem. LP Ziffer 15)	
Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt. 102K Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-190tlw.  Flächen-Koordinaten											
		Eichenaltholz, starkes Baumholz auf alten Rabatten; geschlossen mit Lücken, einzelne Birken									
572	ha Flurstck. ha Maßn. 0,08 kart. Fläche	Bir	50	100	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen					
Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt. 102K Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-190tlw.  Flächen-Koordinaten											
		vorwiegend Birkenwald (ohne Eschen); geringes Baumholz, Pfeifengras									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
573	ha Flurstck.	SEi	85	80	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		3	Erhalt von Altholzanteilen*	Altholzerhalt theoretisch sinnvoll, aber wegen Vielzahl der Eigentümer der Erbgem. u. kl. Fläche Umsetzung sehr unwahrscheinlich (LP Festsetzung Teil von Fläche 15)
	ha Maßn.	Bir	50	20						
	0,14 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-191tlw.		angehendes Eichenaltholz aus Kernwuchs auf Rabatten; mittleres Baumholz, geschlossen mit Lücken								
Flächen-Koordinaten										
574	ha Flurstck.	REr	48	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
	ha Maßn.									
	0,11 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-191tlw.		Erlenbruchwald aus Stock mit einzelnen Birken einzelne Flachskuhlen								
Flächen-Koordinaten										
575	ha Flurstck.	S.cin		100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
	ha Maßn.									
	0,04 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-191 tlw.		Grauweidengebüsch								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- gröÙe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
576	ha Flurstck. ha Maßn. 0,06 kart. Fläche	S.cin Schilf				4.1 Bruch- und Sumpfwälder			
Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt.51d Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-192tlw.  Flächen-Koordinaten		Grauweidengebüsch u. tlw. Schilfröhricht am Kranenbach (sehr schmaler Streifen)							
577	ha Flurstck. ha Maßn. 0,22 kart. Fläche	REr MBir	50	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			
Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt.51A Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-192tlw.  Flächen-Koordinaten		Erlenbruchwald aus Stock, geschlossen; geringes Baumholz, Seggen, tlw. Brombeere				tlw. Brombeere			
578	ha Flurstck. ha Maßn. 0,10 kart. Fläche	SEi Bir Kie	125 50 125	84 15 1	99	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen  Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sowie ... (Ziff.4.3 Nr.2)	einzelne Spechtbäume	2	Erhalt von Altholzanteilen*   Erhalt von ca. 2 Altbäumen SEi (Höhlenbaum); im Landschaftsplan ist der gesamte Bereich als über die Umtriebszeit zu erhaltendes Eichenaltholz Nr 15 dargestellt)
Abteilung / UAbt. / BE FBG05, Abt.51A Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Amern 2-192tlw.  Flächen-Koordinaten		Teilstück eines Alteichenstreifens, SEi, starkes bis geringes Baumholz aus Kern, einzelne Spechtbäume, einzelne Birken, geringes Baumholz; Pfeifengras, Rabatten, tlw. Brombeere							

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
580	ha Flurstck. ha Maßn. 0,25 kart. Fläche	SEi Bir	130 55	90 10	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sowie ... (Ziff.4.3 Nr.2)		2	Erhalt von Altholzanteilen*	Erhalt einzelner Alteichen und des Totholzbaums auf der östlichen Teilfläche; Altbaumerhalt ist zudem im Landschaftsplan unter Ziffer 14 und 15 (tlw.) vorgesehen.
	Abteilung / UAbt. / BE Gde. Brüggen 100A2(alt) Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-47 u. 81tlw.  Flächen-Koordinaten					3 kleine Alteichengruppen, starkes bis mittl. Baumholz; teils inselartig, teils im Anschluss an östlich benachbarten kleinen Altholzstreifen; kle Mischanteile Birke ua.; tlw deutlich Pfeifengras	tlw Totholz, stehend			
581	ha Flurstck. ha Maßn. 0,43 kart. Fläche	Bir SEi	45 45	81 15	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				
	Abteilung / UAbt. / BE ehem. Abt 100A Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born28-47u.81  Flächen-Koordinaten					Schwachwüchsiger Birken-Eichenbestand, ger.Baumholz; tlw Pfeifengars, tlw Brombeere				
583	ha Flurstck. ha Maßn. 0,71 kart. Fläche	REr	50	100	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder tlw nur Laubwald >50%...				
	Abteilung / UAbt. / BE ehem.Abt 100A1 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke  Flächen-Koordinaten					REr-Bruchwald aus Stock, gedrängt; Seggen+Farn, stellenweise deutlich Brombeeraufkommen				



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
584	ha Flurstck. ha Maßn. 1,00 kart. Fläche					2.3 Röhrichte		2 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	Röhrichtpflege: zurückschneiden von Gehölzanflug (LP Festsetzung 5.25.3)
						bis tlw. Großseggenried		3 Regelung des Wasserhaushaltes *	
Abteilung / UAbt. / BE ehem. 100a Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born28-81 tlw.		Schilfröhrichtzonen am Süd+Ostufer des Borner Sees; vorwiegend Schilf, tlw Sumpfssegge und am Seeufer weitere Seggenarten				nachlassende Vitalität des Schilfs; Grundwasserabsenkung seit ca 90 Jahren			
Flächen-Koordinaten									
585	ha Flurstck. ha Maßn. 1,21 kart. Fläche	S.cin REr Schilf	25 5	95 5	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder		2 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	zumindest teilweiser Rückschnitt des Grauweidengebüsches zur Vergrößerung der Röhrichtfläche; wichtiger unterstützender Faktor ist ggf leicht Anhebung des Wasserspiegels durch Reduzieren der Unterhaltung (siehe Nr 530)
						bis tlw Röhricht			
Abteilung / UAbt. / BE ehem Abt 100a Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-81 tlw.		Viele Inseln und Randstreifen zum Erlenwald von Grauweidengebüsch im Ost+Südostteil um den Borner See (eigentlicher Tantelbruch); größtenteils Grauweide mit einzelnen Erlen aus Anflug und tlw Schilf							
Flächen-Koordinaten									
586	ha Flurstck. ha Maßn. 0,29 kart. Fläche	REr MBir	56 56	85 15	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder			
Abteilung / UAbt. / BE ehem Abt 100 A1 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-81 tlw.		Erlenbruchwald aus Stock, geschlossen; geringes Baumholz, Seggen				* die Waldfläche liegt an einem vom Schwalmverband intervallartig genutzten Absetzbecken für die Entschlammung des Sandfangs an der Mündung des Kranenbachs in den Borner See			
Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
587	ha Flurstck.	MBir	57	85	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				
	ha Maßn.	Faulbaum		10						
	0,69 kart. Fläche	Weide	25	5						
						(überwiegend)				
Abteilung / UAbt. / BE		Moorbirkenbestand aus Stock+Kern, ger.Baumholz, sehr locker bis licht, einz. Weiden und stellenweise Faulbaumgebüsch; mit recht dichter Schilfröhricht-Vegetation								
ehem Abt 100 A3										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Born 28-81 tlw.										
Flächen-Koordinaten										
588	ha Flurstck.	REr	55	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			Im LP ist für den den westlich durch die Waldfläche führenden und den südlich angrenzenden Entwässerungsgraben zumind. tlw Verschluß festgesetzt (5.13.1 und 5.13.41)	
	ha Maßn.									
	0,38 kart. Fläche					annähernd Erlenbruch				
Abteilung / UAbt. / BE		Roterlenbestand aus Stockausschlag, ger. Baumholz, geschlossen, knapp 60j. / an den Rändern tlw jünger; Bodenvegetation vorwiegend Brennessel				Eutrophierung (Brennessel)				
ehem. Abt 100A 4										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Born 28-81 tlw.										
Flächen-Koordinaten										
589	ha Flurstck.	REr	43	25		Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	vereinzelte Wochenstuben v. Fledermäusen (N.n), häufige Flugbeobachtungen an den Seeufern (M.d. / P.p.)	2	Neuanlage Artenschutzgewässer	
	0,70 ha Maßn.	Bir	40	35						
	1,59 kart. Fläche	SEi	45	25						
		Weide	45	10						
Abteilung / UAbt. / BE		Esche	45	1					Umfangreiche Maßnahme in SW-Teil des Sees: Schleifung/Abflachung des Uferdamms und Entwicklung ausgedehnter Flachuferzonen - siehe LP Festsetzung 5.14.3 u. 5.28.35 ; vorh. Eisvogelbrutwand erhalten, ggf Köpfen von Einzelbäumen (Weide, Esche)	
		Aspe, Pappel		4						
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		tlw in den 70er Jahren gepflanzte, tlw ältere Ufergehölzstreifen um die westl. 2/3 des Borner Sees; größt. von Erholungs-Wegen durchzogen; Im Nordteil zudem zahlreiche Anglerstege. ger. Baumholz, geschlossen				Im Landschaftsplan geregelte Beschränkung der Angelnutzung und Betretung auf den Nordwestteil des Borner Sees (Karte: "A")				
Born 30-113 u.76										
Born 28-81 tlw.										
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
590	ha Flurstck. ha Maßn. 8,60 kart. Fläche	poly-holomiktischer flacher langsam durchströmter Bach-Stausee							Nordwesten weiterhin für ruhige Erholung belassen; Renaturierung Südwestufer siehe Nr.589.	
Abteilung / UAbt. / BE									Allmähliche Verschlammung des Ostteils ggf teilweise zulassen, Ziel: Vermehrung der Schilfröhrichtflächen, zB Bildung von Schilfinseeln...; ggf generell Wasserpegel anheben	
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-81 u.76 tlw Born30-113 tlw. Flächen-Koordinaten		Borner See; Uferzonen im N. und in der Mitte (Brücke über kl. Insel) für Erholung erschlossen; im NW Reihe von Anglerplattformen; im die Westhälfte ist überwiegend gesäumt von ca 30-55j Ufergehölzbestand. Im Süden und Osten am "Vorbecken" tlw Schilfufer/Weidengebüsch,			relativ stark eutrophiert; intensive Anglernutzung im Nordwesten u Mittelteil; großteils Steilufer durch tiefe Ausbaggerung					
591	ha Flurstck. ha Maßn. 0,20 kart. Fläche	SpaHy	45	100	100	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		2 Fehlbestockung entnehmen *	nach Entnahme der Pappeln Pflanzung von Esche oder SEi-Heistern im Weitverband, evt auch einz Vogelkirschen am Rand	
Abteilung / UAbt. / BE							3 Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen*			
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 30-105 tlw Flächen-Koordinaten		Sturmgeschädigter kleine Pappelfläche, starkes Baumholz, tlw Bruchholz; Holunder								
592	ha Flurstck. ha Maßn. 0,19 kart. Fläche	SEi	5		100	(entfällt)				
Abteilung / UAbt. / BE		Weide	5							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born30-27 tlw Flächen-Koordinaten		kleine Wildäsungsfläche mit Randstreifen abgepflanzt mit einz. SEi und Weiden								

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
593	ha Flurstck. zus. ha Maßn. 1,33 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		3 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	Gem. LP-Festsetzungen 5.11.3 und 5.25.15 zu Schilfröhricht zu entwickelnde bisherige Grünlandflächen; zusätzlich soweit erforderlich Verschluß von Gräben	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born30 - 29,28,27,105 tlw		Grünland; Wiesenflächen mehrere noch eher intensiv genutzte Flurstücke, vereinzelt mit Flächenumbruch								
Flächen-Koordinaten										
594	ha Flurstck. ha Maßn. 0,34 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		3 Grünland, Brache wiederherstellen, anlegen, optimieren *	Gem LP-Festsetzung 5.29.14 "Pflege von Uferstreifen" - am Graben; Grünland-Extensivierung	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 30-107		derzeit mäßig feuchtes Grünland								
Flächen-Koordinaten										
595	ha Flurstck. ha Maßn. 0,15 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		2 Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Bereits zum Schilfbiotop entwickelt; In diesen Bereich hinein ist zusätzlich gem. LP-Festsetzungen 5.14.2 /5.28 nach Entfernung der Uferböschung des Borneer Sees eine Vergrößerung der Uferzone mit ausgedehnten Flachwasserzonen geplant;	
Abteilung / UAbt. / BE								3 Fläche der Sukzession überlassen		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 30-29 tlw		ehem. Grünland (nassester Teil des Flurstücks), zur Zeit in Sukzession zu Schilfröhricht								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
596	ha Flurstck. ha Maßn. 0,23 kart. Fläche	Schilf Binsen		80 20		Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)	Teichrohrsänger, Dorngrasmücke	2 Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Ist bereits teilweise gut zum Schilfbiotop entwickelt; In diesem Bereich ist gem. LP-Festsetzungen	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 30-51 u.113 tlw  Flächen-Koordinaten								2 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	5.14.2 / 5.28.35 nach Entfernung der Uferböschung des Borneer Sees eine Vergrößerung der Uferzone mit ausgedehnten Flachwasserzonen geplant;	
		ehem Grünland und Ecke am Waldrand (früher ggf ltw Nadelholz); in Sukzession zu Schilfröhricht; 2 Teilflächen				Auffüllung				
597	ha Flurstck. ha Maßn. 0,51 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)			gem. LP-Festsetzung 5.11.1 Entwicklung zu Seggenried/Röhricht,; oder als Extensiv-Grünland pflegen	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 30 Nr52 bis 55  Flächen-Koordinaten										
		Grünland; derzeit als Pferdeweide eingezäunt; vier nebeneinander liegende Parzellen; Nr52 ist extensiver genutzt, die 3 anderen eher intensiv								
598	ha Flurstck. ha Maßn. 0,65 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)	Habitatelemente für Steinkauz	2 Kopfbaumpflege (zB Kopfweidenschnitt)	Gem LP-Festsetzung 5.26.11 Grünland-Extensivierung (B2.1a+b KKLP); Ersatz der 2 ausfallenden	
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 30- 13u.94  Flächen-Koordinaten 2514632 5678555								2 Pflege von Offenland-Lebensraum nach KULAP *	Kopfweiden durch Nachpflanzen/Setzen von Stangen; ansonsten Pflege durch Schneiteln; im	
		eingez.Grünland = 2 Privatflurstücke, am Seeufer u Westrand (Nr95); dort Reihe jüngerer Kopfweiden (ca 10 Stück), im NW auf Flurstück 94 zwei ältere leider tlw umgebrochene halbhohle Kopfweiden-Höhlenbäume; am Seeufer ebenfalls einige Kopfbäume							NO der Fläche sieht der LP zudem Pflanzung einer Baumgruppe vor, hier ggf sinnvoll in Form von Obstbäumen oder zu. Kopfbäumen	

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
599	ha Flurstck. zus. ha Maßn. 1,27 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		3 Moor, Röhricht, Sumpf wiederherstellen, anlegen, optimieren *	auf Teilfläche gem. LP-Festsetzungen 5.11.3 und 5.25.15 zu Schilfröhricht zu entwickeln; zusätzlich soweit erforderlich Verschluß von Gräben (5.13.49) / größerer Anteil der Fläche derzeit Extensivgrünland	
Abteilung / UAbt. / BE								3 Grünland, Brache wiederherstellen, anlegen, optimieren *		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born30-134		Grünland; Wiesenflächen, noch eher intensiv genutzt								
Flächen-Koordinaten										
600	ha Flurstck. ha Maßn. 0,39 kart. Fläche	Haversloher Graben u. Genroher Graben						1 keine Unterhaltung von Fließgewässern	Weitestgeh. Einstellen der Grabenunterhaltung im Gde- Waldbereich, Mäandrieren nach Osten in den Erlenwald fördern und/oder gezielte Lenkung eines Parallelarms in den Erlenwald (628); vorh. Uferandstreifenentwicklung am Waldrand zum Grünland durch SV fortsetzen (Gemeindeflurstück 547 ist außerhalb FFH Gebiet, aber in Regie Gemeinde/SV. Uferstreifen-Pflege gem. LP-Fests. 5.29.2	
Gewässernummer des SV: _013.005 u. 013.005.002								2 Umfangreiche Renaturierung von Fließgewässern		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born28-223u.221		begradigte Bachlauf-Teilstücke innerhalb des FFH- Gebiets großteils durch Wald verlaufend (fast ganz Gemeindewald), von schmalem Gemeindeflurstück Nr.547 im W gesäumt, Westlicher Teil außerhalb FFH- Gebiet tlw trockenfallend, Ostteil auch von Hang- Quellhorizonten gespeist				Begradigt, ausgetieft, hohe Fließgeschwindigkeit; Begrenzung der Renat. durch ca 30m weiter westlich liegendes Privatgrünland; eutrophiert+ bei Starkregen befrachtet mit Ausschwemmung aus Ackerland				
Flächen-Koordinaten										
601	ha Flurstck. ha Maßn. 0,37 kart. Fläche	Bir 40 SEi 45				(Laubwald)				
Abteilung / UAbt. / BE										
zwischen ehem Abt 100A/101A Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-73 u. 46tlw.		ehemalige Bahntrasse, zum großen Teil von den Rändern her längst baumbestanden und auch auf der Trasse selbst Schotter überwachsen von Brombeere; im Mittleren Teil als Wanderweg ausgebaut, sonst großteils Wald								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil ( % )	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
602	ha Flurstck. ha Maßn. 0,31 kart. Fläche	REr	54	100	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen					
Gde. Brüggen											
Abteilung / UAbt. / BE		Roterlenbestand , ger. Baumholz, geschlossen, mit deutlichem Brombeeraufwuchs				Brombeere, Austrocknung					
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 30-111 tlw.											
Flächen-Koordinaten											
603	ha Flurstck. ha Maßn. 0,23 kart. Fläche					Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-Lebensr. (Ziff.4.3 Nr.6)		3	Fläche der Sukzession überlassen	Optional entweder der sehr langsamen Sukzession überlassen oder Aufforstung mit Baumarten für feuchte bis nasse Standorte (zB SEi, Erle, Esche, Birke, am Rand evt Vogelkirsche (Heister im Weitverband) - LP sieht Bewaldung vor (Baumartenfestsetzung 4.2.6 )	
Abteilung / UAbt. / BE											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 30-111 tlw.		Verwildernde wiesenartige Fläche mit sehr vereinzelt Laubbäumen und stellenweise Brombeer/Strauchweidensukzession von den angrenzenden Waldrändern her; standörtlich schwer einzuschätzen (vielleicht teilweise quellig armer Standort?)									
Flächen-Koordinaten											
604	ha Flurstck. ha Maßn. 0,06 kart. Fläche	Bir	55	90	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen				ertragsschwacher Standort	
Abteilung / UAbt. / BE		SEi	90	10							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-4		lichter Birkenwald mit einzelnen SEi, geringes Baumholz; ausgeprägt Pfeifengras									
Flächen-Koordinaten											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)										
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen													
..... Zustandserfassung										Planung .....									
605		ha Flurstck. ha Maßn. 0,19 kart. Fläche		Bir SEi	55 105	85 15	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen				ertragsschwacher Standort							
Abteilung / UAbt. / BE FBG (Mitgl. fraglich) Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-5  Flächen-Koordinaten																			
		lichter Birkenwald mit einzelnen SEi. vorwiegend am Wegrand; geringes Baumholz, ausgeprägt Pfeifengras																	
606		ha Flurstck. ha Maßn. 0,76 kart. Fläche		Bir SEi Kie	50 79 54	60 39 1	99	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen				ertragsschwacher Standort; der Landschaftsplan stellt direkt am Weg (LP-Ziffer 10) eine Gruppe von 6 Stieleichen als zu erhaltende Einzelbäume dar; aus Verkehrssicherungsgründen sind diese							
Abteilung / UAbt. / BE ehem. Abt. 412V Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-6u.7  Flächen-Koordinaten													forstrechtlich nicht förderbar, außerdem steht am Weg noch eine Parkbank darunter						
		lichter Birkenwald mit einzelnen truppweisen Eichen und einzelnen Kiefern; geringes Baumholz ausgeprägt Pfeifengras; im Westen zunehmend Eiche, tlw. Brombeere																	
608		ha Flurstck. ha Maßn. 0,39 kart. Fläche		Bir SEi RBu	50 59 10	70 35 5	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen				ertragsschwacher Standort							
Abteilung / UAbt. / BE  Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-8  Flächen-Koordinaten																			
		lichter bis räumiger Birkenwald mit truppweise Eiche und etwas (NV?) Voranbau Buche in den größten Lücken, ausgeprägt Pfeifengras																	



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
609	ha Flurstck.	Bir	50	54	90	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen			ertragsschwacher Standort; Der LP stellt in der Mitte der Fläche unter Festsetzungsziffer "9" eine Reihe
	ha Maßn.	SEi	65	28					von 5 Stieleichen als zu erhalten dar,
	0,38 kart. Fläche	Kie	54	10		tlw. sowie Laubwald über 50%			genau dort steht allerdings ca 50j. Birke mit vereinzelt dünnen max. 60j.
		REi	54	8					Eichen an dem in der DGK
Abteilung / UAbt. / BE		lockerer Birken-Eichenbestand mit einzelnen Kiefern, Pfeifengras, alte Rabatten, im N kleiner Rand eines Roteichenstreifens, geringes Baumholz							erkennbaren Schützengraben; die Festsetzung ist daher nicht nachvollziehbar.
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke									
Born 28-9									
Flächen-Koordinaten									
610	ha Flurstck.	Bir	50	56	90	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen			Roteichenstreifen im Westen ist noch zu jung / zu schwach für baldige Endnutzung; bei Hiebsreife durch bodenständiges Laubholz (Rotbuche oder heim. Eichen ersetzen); Wahrsch. ist LP-Festsetzung 4.2.5 hiermit gemeint (im LP etwas versetzt kartiert)
	ha Maßn.	SEi	58	10					
	1,29 kart. Fläche	Kie	54	10		tlw. sowie Laubwald über 50%			
		Faulbaum		5					
Abteilung / UAbt. / BE		REi	54	19					
ehem. Abt. 412S		lockerer Birkenwald mit einzelnen etwas älteren SEi und Kiefern, stellenweise Faulbaum; Pfeifengras; im Westen REi-Streifen, geringes bis mittleres Baumholz (ca. 0,25 ha)							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke									
Born 28-10									
Flächen-Koordinaten									
611	ha Flurstck.	Bir	59	80	100	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen		evt für einz. Eichen in ausreich. Entfernung vom Weg Erhalt fördern	LP stellt am Südrand auf der Grenze 5 als zu erhaltende SEi am Weg (LP Nr 8) sowie weitere 5 SEi an der Ostecke ebenfalls am Weg dar, beide an der Grenze zu den Nachbarflurstücken 10 und 12). Im Gelände ist nur eine etwas geringere Zahl Bäume vorhanden und nach forstrechtlicher Lage (Verkehrssicherung, weit unter 25m Abstand vom Weg) können diese nicht gefördert werden.
	ha Maßn.	SEi	70	20					
	1,21 kart. Fläche	Kie	56	10					
Abteilung / UAbt. / BE		lockerer Eichen-Birkenwald mit einzelnen Kiefern, geringes Baumholz, teils Brombeere u. Adlerfarn; am Wegrand im Osten einige etwas ältere Stieleichen							
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke									
Born 28-11									
Flächen-Koordinaten									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.		Flächen- größe		Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)						Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung												Planung .....	
613	ha Flurstck.	SEi	70	50		Laubwaldbestände mit							
	ha Maßn.	Bir	50	40		über 50% Laubholz zur							
	0,34 kart. Fläche	Kie	56	10		Beikarte LH-Flächen							
		Ees.											
Abteilung / UAbt. / BE													
FBG04, ehem. Abt. 412N		Eichen-Birkenbestand auf von alten Grabungen v.											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Schützengräben tlw. gestörtem Boden, geringes											
Born 28-13tlw.		Baumholz, geschlossen mit tlw. Unterstand EEs.											
Flächen-Koordinaten													
614	ha Flurstck.							mehrere Amphibienarten u. Libellen (siehe			Im LP ist unter Ziffer 5.14.1 / 5.28.1 die Optimierung insbesondere durch Ufer-Abflachung vorgesehen		
	ha Maßn.							auch Nr 625)					
	0,04 kart. Fläche												
Abteilung / UAbt. / BE													
FBG04, ehem. Abt. 412N		einer von 2 kleinen Teichen in alter Abgrabungsmulde,											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		mit kleinem künstlichem Damm, tlw flache, tlw steile											
Born 28-13tlw.		Ufer, deutlich beschattet, spärliche											
Flächen-Koordinaten		Unterwasservegetation											
615	ha Flurstck.							mehrere Amphibienarten u. Libellen (siehe		3 Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Im LP ist unter Ziffer 5.14.1 / 5.28.1 die Optimierung insbesondere durch Ufer-Abflachung vorgesehen		
	ha Maßn.							auch Nr 625)					
	0,07 kart. Fläche												
Abteilung / UAbt. / BE													
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		einer von 2 kleinen Teichen in alter Abgrabungsmulde,											
Born 28-16		mit kleinem künstlichem Damm, tlw flache, tlw steile											
Flächen-Koordinaten		Ufer, deutlich beschattet, spärliche											
		Unterwasservegetation											

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										
616	ha Flurstck.	SEi	70	50		Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2	Bekämpfung von Problempflanzen	Teilebereiche im LP unter Fests. 5.27.2 als Wildkrautfläche dargestellt; Entweder aufwendig offenhalten/Bäume entfernen oder alternativ Prunus serotina herausziehen
	ha Maßn.	Bir	50	40				*		
	0,33 kart. Fläche	Kie	56	10						
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-16		Eichen-Birkenbestand auf von alten Grabungen v. Schützengräben tlw. gestörtem Boden, geringes Baumholz, geschlossen mit tlw. Unterstand EEs; stellenweise Prunus serotina								
Flächen-Koordinaten										
617	ha Flurstck.	SEi	50	20	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	Prunus serotina	2	Bekämpfung von Problempflanzen	Teilebereiche im LP unter Fests. 5.27.2 als Wildkrautfläche dargestellt; Entweder aufwendig offenhalten/Bäume entfernen oder alternativ Prunus serotina herausziehen
	ha Maßn.	Bir	50	20				*		
	0,38 kart. Fläche	Aspe	50	10						
	Abteilung / UAbt. / BE									
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-17		zuwachsene ehemal. Lichtung, div. natürl. Laubbaumarten, noch viel Brombeergebüsch; stellenweise einwandernde Prunus serotina								
Flächen-Koordinaten										
620	ha Flurstck.							3	Maßnahmen am / im Stillgewässer*	LP stellt mit Festsetzung 5.24.1 Heide/Magerrasenfläche dar, darin liegt (nicht im LP dargestellt) der kl. Teich. Dieser soll nur zu Artenschutz Zwecken genutzt werden. Geringe Relikte von Heideveget. an den kiesigen Uferstreifen, die Flächen bilden aber so enge im Wald umschattete Schmalstreifen, daß eine Heideförderung am ehesten auf dem Ostufer in sehr geringem Flächenumfang möglich ist.
	ha Maßn.									
	0,05 kart. Fläche									
	Abteilung / UAbt. / BE									
ehem. 101a Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-55 tlw.		Etwa Mitte/Ende der 80er Jahre angelegte kleine sichelförmige Wasserfläche, Steilufer; mit ehemals grob kiesig-sandigen Uferzonen; dort nur noch sehr spärliche Heiderelikte, größtenteils von Baum- und Strauchaufwuchs überdeckt								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										
621	ha Flurstck.	Bir	30	30	60	kein LRT / eher Mischwald		2	Bekämpfung von Problempflanzen*	Der LP stellt hier mit den Festsetzungen 5.27.2 und 5.24.1 Wildkrautfläche und Heide/Magerrasen dar. Da solche Maßnahmen seit mind. 20 Jahren nicht stattfinden, hat sich vorw. aus NV ein Waldbestand gebildet, leider mit tlw Unterstand Traubenkirsche. Alternativplan: Serotina durch Voranbau mit Buchen-Heistern langfristig ausdunkeln.
	ha Maßn.	Aspe	30	15						
	0,34 kart. Fläche	Lä	30	30						
		Kie	40	10						
Abteilung / UAbt. / BE		P.ser	15	15						
ehemal. Abt. 101C2		20-35j. lockerer bis geschlossener Mischwald auf deutlich gestörtem ehemaligen Abgrabungsflächen an den Teichen; neben Birke und Aspe sowie Jap. Lärche u. Kie auch zunehmender Anteil bis Unterstand Prunus serotina				P. Serotina			alternativ: Umfassende Rodung und Wiederherstellung der Sonderbiotope	
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Born 28-55tlw.										
Flächen-Koordinaten										
622	ha Flurstck.	SEi	60	60	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2	Bekämpfung von Problempflanzen*	Prunus serotina zurückdrängen; Bestand relativ dicht halten
	ha Maßn.	Bir	60	35						
	0,69 kart. Fläche	Ees.	10	3						
		Spahy	55	1						
Abteilung / UAbt. / BE		P.ser	10	1						
ehem. Abt. 101C1		Eichen-Birken-Mischbestand aus Stock mit einzelnen Pappeln und im Unterstand tlw. Eberesche u. einzelne Prunus serotina				Prunus serotina				
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke										
Born 28-55										
Flächen-Koordinaten										
623	ha Flurstck.	Bir	35	50	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2	Bekämpfung von Problempflanzen*	Der LP stellt hier mit den Festsetzung 5.27.2 Wildkrautfläche dar. Da solche Maßnahmen seit mind. 20 -25 Jahren nicht stattfinden, hat sich vorw. aus NV ein Waldbestand gebildet, mit tlw Unterstand Traubenkirsche. Alternativplan: Serotina durch Voranbau mit Buchen-Heistern langfristig ausdunkeln.
	ha Maßn.	Weide	35	30						
	0,60 kart. Fläche	V.Kir	35	5						
		Holunder		15						
Abteilung / UAbt. / BE								3	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen*	
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		vorwiegend aus Sukzession entstandener Wald, Birke, Baumweide, Vogelkirsche, stellenweise Holunder; überwiegend licht; einzelne Serotina im Unterstand				Prunus serotina			alternativ: Umfassende Rodung und Anlage Sonderbiotope	
Born 28-54										
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
625	ha Flurstck. 0,10 ha Maßn. 0,27 kart. Fläche						stellenweise Unterwasservegetation; Libellen (zB braune Mosaikjungfer) und mehrere Amphibienarten (Grasfrosch, Fadenmolch u.a.)	3	Maßnahmen am / im Stillgewässer*	Im LP ist unter Ziffer 5.14.1 / 5.28.1 die Optimierung des Teiches insbesondere durch Ufer-Abflachung und tlw Freistellung von Randgehölzen vorgesehen; LP sieht außerdem Ausschluß evt. angelsportl. Nutzung vor	
Abteilung / UAbt. / BE											
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born28-61 tlw. Born 42-222 tlw. Flächen-Koordinaten		Größerer Teich innerhalb des Waldes, ursprüngl vorw. Steilufer, mittlerweile tlw Flachzonen; bis an die Ufer dicht von hochwüchsigen Laubwald umgeben; entstanden in altem Abgrabungsgelände (60er Jahre)				bisher noch tlw. Anglernutzung; stellenweise Betoneinfassung am Ausfluß, (ohne diese würde der See aber tlw auslaufen)					
626	ha Flurstck. ha Maßn. 0,70 kart. Fläche	SPaHy 55 60 100 SEi 55 20 Bir 50 18 VKir 55 1 P.ser. 55 1				Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	Pirol	1	Fehlbestockung entnehmen *	Spätestens bei Ernte der Pappeln auch die ältere Serorina fällen; Voranbau mit Buche oder SEi+HBu um die Serotina langfristig auszudunkeln; einz. Pappeln für Pirol stehen lassen (Randhinweis: Festsetzung 5.14.2 im LP ist wohl ein Kartierfehler)	
Abteilung / UAbt. / BE								2	Bekämpfung von Problempflanzen *		
ehem.Abt 101A3 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born42-222 tlw Flächen-Koordinaten		Hybridpappelbestand, mittl. Baumholz mit zwischenständig SEI+Bir, ger. Baumholz bis tlw Stangen; im N. einz. Vogelkirschen + eine ältere P.Serotina				P. serotina; infolge Grabungen und Aufschüttung veränderter Standort		3	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen*		
627	ha Flurstck. ha Maßn. 0,97 kart. Fläche	Bir 57 60 100 SEi 135 20 Spahy 53 20				Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen	Pirol			eher extensiv bewirtschaften; mögl. keine Hiebseingriffe, aber auf evt Anflug Serotina kontrollieren; Uferzonen zum Teich ggf deutlich lichter stellen	
Abteilung / UAbt. / BE											
ehem.Abt 101A4 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born42-222 tlw Flächen-Koordinaten		lichter Bestand auf überwiegend geschüttetem Boden; geringe Birke mit einzelnen Alteichen-Überhältern und großt.abgängiger im Wuchs stockender Pappel (tlw gebrochen)									

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart ( % )	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung .....	
628	ha Flurstck.	REr	61	90	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		1	Fehlbestockung entnehmen *	Entnahme der Pappeln, Pflanzung weniger REr u. Eschenheister; geplante Renaturierung des Baches (siehe Nr.600) , ggf mit kleinen Mäandern oder längerer Verlegung eines neuen Bacharms in diesen Erlenwaldstreifen - siehe Nr 600	
	ha Maßn.	SPaHy	55	10				2	Wiedervernässung *		
	0,59 kart. Fläche	SEi									
	Abteilung / UAbt. / BE ehem.Abt 101A1 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born42-222 tlw  Flächen-Koordinaten				Deutlich ausgetrockneter Erlenbruchwaldstreifen (ehem. Bacherlenwald) entlang des ausgetieften Genroher/Haversloher Bachgrabens; REr geringes bis tlw mittl. Baumholz, locker, im N mit einzelnen starken Pappeln am Graben.			Drainagewirkung des Grabens, Erle auf Stelzwurzeln, deutlicher Torfabbau; kaum noch Seggen aber auch nur wenig Brombeere/Farne			
629	ha Flurstck.	REr	61	95	100	4.1 Bruch- und Sumpfwälder				Waldbauziel Erhaltung, bei verstärkter Austrocknung Weiterentwicklung in Richtung Erlen-Eschenwald	
	ha Maßn.	Bir	60	5							
	1,54 kart. Fläche										
	Abteilung / UAbt. / BE ehem Abt 101A 1 tlw. Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 42-143u.222  Flächen-Koordinaten				Roterlenbruch aus Stockausschlag, geringes Baumholz, geschlossen mit Lücken; Seggen, tlw Brombeere; 4 Teilflächen, getrennt durch Genroher Bach und alten Bahndamm						
630	ha Flurstck.	Bir	54	50	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2	Erhalt von Totholz*	Eine abgestorbene Alteiche erhalten, - Bestand langfristig in Richtung Eiche mit evt Esche (Hainbuche) entwickeln	
	ha Maßn.	REr	54	40							
	0,52 kart. Fläche	SEi	112	9							
		Esche	10	1							
Abteilung / UAbt. / BE ehem Abt 101A 1+2 tlw. Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 42-143u.222  Flächen-Koordinaten				Auf ansteigendem bereits langjährig austrocknendem Hang stockender brombeerüberwuchelter Bestand aus Erle und Birke; mit einer Gruppe älterer Eiche		Grundwasserabsenkung wahrsch. infolge abgenommenen Hangwassers; Erlenbruch deutlich degeneriert					

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
633	ha Flurstck. ha Maßn. 0,52 kart. Fläche	SEi	120	45	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen		2	Erhalt von Altholzanteilen*	Erhalten einzelner Alteichen
		Bir	55	48						
		Esche	10	2						
		REr	55	3						
Abteilung / UAbt. / BE ehem Abt. 101A2 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke		Birken-Eichenbestand mit größerem Anteil älterer Eichen ( mittl.-starkes Baumholz) und stellenweise Erle sowie in einigen Mulden Eschen-Naturverjüngung								
Flächen-Koordinaten										
634	ha Flurstck. ha Maßn. 1,13 kart. Fläche	Bir	54	65	99	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen	Habicht, Hohltaube	2	Erhalt von Altholzanteilen*	Erhalten einzelner Alteichen; vor allem in den wegeferneren Teilen; der Landschaftsplan stellt nur 2 SEi am Südrand der Fläche, am alten Bahndamm -heute Weg- als zu erhalten dar, welche leider aus Verkehrssicherungsgründen forstrechtlich nicht planbar sind, aber es gibt im Nordteil genügend gleichwertige Alteichen
		SEi	115	34						
		Kie								
Abteilung / UAbt. / BE ehem Abt 101A2 Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-61 tlw und 28-222 t.w Flächen-Koordinaten		Birkenbestand mit tlw. deutlich älteren Eichen aus vorheriger Waldgeneration (ca 90-130j.) - geschlossen bis licht, dort tlw. in den nassesten Bereichen Pfeifengras; wenig begangenes entlegen-ruhiges Waldtal								
635	ha Flurstck. ha Maßn. 0,11 kart. Fläche	Bir	45	60	100	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen				noch zu jung für Maßnahmen; in ca 15 Jahren sinnvoll in Richtung SEi zu entwickeln (Pappel entnehmen, einz Eichenheister pflanzen)
		Spahy	40	30						
		REr	45	10						
Abteilung / UAbt. / BE ehem Abt 100A 1 tlw Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 28-81 tlw.		Schmaler Laubholzstreifen zwischen Bahndamm und Seeufer, liegt erhöht über dem Bruchwald; Birke, tlw Erle und einz. Hybridpappeln; lückig, geringes Baumholz								
Flächen-Koordinaten										

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
650	ha Flurstck. ha Maßn. 0,43 kart. Fläche						versch. Libellen (zB gebänd. Prachtlibelle); häufige Fledermausbeobachtungen (M.d / N.n.)		evt. vom SV geplante Teil-Renaturierung ähnlich benachbarte "Deichrückverlegung Born";	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke AmernBorn 1 - 57 u. 58 Ndkr. 16-96 Flächen-Koordinaten		Teilstück der Schwalm mit deutlich erhöhten Uferdämmen, auf der Nordseite Wanderweg, Südseite Steilufer mit dichtem Gehölzstreifen aus überwiegend Erle, tlw. Esche und Baumweide ca. 25j.								
652	ha Flurstck. ha Maßn. 0,28 kart. Fläche					tlw 3260 Fließgew.m. Unterwasservegetation	"Deichrückverlegung Born 2 " - durch Verbreiterung des Uferstreifens um zusätzliche 15m auf der Nordseite geschaffene Kolke und Flachwasserzonen, im Anschluß wiesenartiger Streifen mit Wanderweg		*FFH-Gebietsgrenze noch unstimmtig zu Flurstücksgrenzen; Fluß ist teilweise entfesselt und v. Biotopwert merklich verbessert; Umgestaltung diente aber auch höherem Erholungswert (dicht daneben verlaufender Hauptweg); Ostende im LP zus. als Uferpflege 5.16.6 ... festgesetzt	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 30-81 u.68 Ndkr. 16-95 u.96 Flächen-Koordinaten		Teilweise renaturierter Abschnitt der Schwalm mit Ausbuchtungen, Kolken u. Flachzonen auf der Nordseite; Uferbereich dort mit wenigen Solitärbäumen/Gebüsch und Wanderweg. Südseite mit dichtem Gehölzstreifen aus größtenteils Erle und etwas Esche (ca.25-30j.)				Einschränkung der Renaturierung durch zwingende notwendige Funktion des Ufers als Deichanlage im künstlich höherliegenden Schwalm lauf				
654	ha Flurstck. ha Maßn. 0,75 kart. Fläche						Bruthabitat Eisvogel im Westteil (unterhalb Borner Mühle)	3	In langen Zeitabständen auch abschnittsweises Auf-den -Stock-Setzen der Ufergehölze unter Belassung größerer Bäume; Krautige Bereiche bei Bedarf mit mehrjähriger Mahd in Richtung feuchter Hochstaudenfluren entwickeln (siehe auch LP-Festsetzungen)	
Abteilung / UAbt. / BE								2		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 57-35 (tlw 36u.37) Born 30-81 u 31-61 Flächen-Koordinaten		Schwalm-Teilstück im Bereich Borner Mühle bis B221; erhöhte Uferdämme und beiderseitiger überwiegender Baumbewuchs aus 15-25j. Roterle, Weide, tlw Esche und Grauweide, einzelnen mittelalten SEi; im Osten Teilabschnitt mit jungen Kopfweiden;								



**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung								Planung .....	
654 f	ha Flurstck. ha Maßn. 0,11 kart. Fläche								Wegen der deutlichen Überhöhung dieses Schwalmabschnitts gegenüber dem umgebenden Gelände (und auch dem Ortskern Brüggen) ist keine Entfesselung des Schwalmlaufes möglich
	Abteilung / UAbt. / BE								
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 57- 42	Fischaufstieg an der Borner Mühle, aufwendig gestaltet und nachweislich wirkungsvolle Abmilderung der Lebensraumzerschneidung durch das Mühlenwehr							
	Flächen-Koordinaten								
655	ha Flurstck. ha Maßn. 2,88 kart. Fläche					an den Uferzonen Vorkommen versch. Libellenarten (siehe BMP)			wegen der Intensiven Nutzung durch Angler bestehen für den Teich kaum Entwicklungsmöglichkeiten
	Abteilung / UAbt. / BE								
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 57-38	aus Auskiesung der 60er Jahre entstandener tiefer Baggersee mit tlw naturnaher Uferentwicklung im Südwesten (Bruchwald Erle, Birke, Weide u tlw Schilf), heute als Anglerteich überwiegend intensiv genutzt							
	Flächen-Koordinaten								
656	ha Flurstck. ha Maßn. 0,44 kart. Fläche	SBir	30	60	96	Laubwaldbestände mit über 50% Laubholz zur Beikarte LH-Flächen			im LP gebotene Erhaltung als Laubwald mit Bruchwaldcharakter, also vorwiegend Erle oder auch Birke (siehe auch LP Festsetzung LW 4.1.61
	Abteilung / UAbt. / BE	REr	30	30					
	Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 57-38	Weide	35	4					
	Flächen-Koordinaten	Fi/Stro	40	4					
		SpaHy	35	2					
		Esche	35	0					
		Uferwäldchen südlich des Anglerteichs, vorwiegend Birke und Erle, Stangen-ger.Baumholz aus NV, geschlossen; am Südrand einzelne Fichten, Stroben, Pappeln							

**Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Natura-2000 Gebiet 4703-301 TEILBEREICH: Dielsbruch, Tantelbruch (mit allen Inventurflächen)**

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3/4= Beginn später, ggf nach Soko-Zeitraum D = regelm. Wiederholung (Dauerpflege)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung .....
658	ha Flurstck. ha Maßn. 0,82 kart. Fläche	Grünland stellenweise Schilf				Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		3 extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	extensive Grünlandnutzung, tlw Wildkrautfluren (evt. Schilfentwicklung), tlw Uferstreifen- Mahd und stellenweise Röhrichtpflege - Details siehe LP Festsetzungen 5.14.6 sowie 5.16.4 sowie 5.25.16 u. 18 u. 22 sowie 5.25.9	
Abteilung / UAbt. / BE								3 Kopfbaumpflege (zB Kopfweidenschnitt)		
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 57-38		Uferwiesen um den Anglerteich; im Norden als Weide abgezaunt; Ufer fast ganz von Gehölzen freigeschnitten. Am Ostrand ca 15 junge Kopfweiden.				Uferzonen tlw intensiv durch Angler genutzt				
Flächen-Koordinaten										
659	ha Flurstck. ha Maßn. 0,26 kart. Fläche					Planungsrelevante Offenlandflächen (Ziff.4.3 Nr.8)		2 Pflege von Offenland-Lebensraum nach KULAP *	extensive Grünlandnutzung- siehe LP Festsetzung 5.26.21 (KKLP- Anl.B2.1a+b); Uferzonen am Graben ggf gesondert behandeln (Uferstreifenpflege in Richtung feuchte Hochstaudenflur 5.26.9)	
Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung, Flur - Fl.Stücke Born 56-70 tlw.		größtenteils Rinderweide (keilförm. Fläche am Gebietsrand zwischen dem Anglerteich und der B221)								
Flächen-Koordinaten										